

OpenScape Desk Phone CP400
OpenScape Key Module 400
OpenScape Business

Bedienungsanleitung HFA

A31003-C1000-U110-2-19

Senden Sie Ihr Feedback zur Verbesserung dieses Dokumentes an edoku@unify.com.

Als Reseller wenden sich für spezifische Presales-Fragen bitte an die entsprechende Presales-Organisation bei Unify oder Ihrem Distributor. Für spezifische technische Anfragen nutzen Sie die Support Knowledgebase, eröffnen - sofern entsprechender Software Support Vertrag vorliegt - ein Ticket über das Partner Portal oder kontaktieren Ihren Distributor.

Unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem ist entsprechend den Vorgaben der ISO9001 und ISO14001 implementiert und durch ein externes Zertifizierungsunternehmen zertifiziert.

Copyright © Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG <MM/YYYY>

Alle Rechte vorbehalten.




Sachnummer: A31003-C1000-U110-2-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die je nach Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen oder sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Eine Verpflichtung, die jeweiligen Merkmale zu gewährleisten besteht nur, sofern diese ausdrücklich vertraglich zugesichert wurden.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Unify, OpenScape, OpenStage und HiPath sind eingetragene Warenzeichen der Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. Alle anderen Marken-, Produkt- und Servicennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Wichtige Hinweise

	<p>Aus Sicherheitsgründen darf das Telefon nur wie folgt mit Strom versorgt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit dem zugehörigen Original-Netzteil, • über LAN mit PoE (Power over Ethernet), welches dem Standard IEEE 802.3af entspricht.
	<p>Öffnen Sie niemals das Telefon! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.</p>
	<p>Benutzen Sie nur Original-Zubehör! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie, Produzentenhaftung und der CE- und anderer Kennzeichnungen.</p>

Kennzeichen



Die Konformität des Gerätes zur EU-Richtlinie wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt. Die CE-Konformitätserklärung und ggf. andere vorhandene Konformitätserklärungen sowie weitere Informationen zu Richtlinien, die die Verwendung von Substanzen in Produkten einschränken oder die Deklaration von Substanzen in Produkten betreffen, finden Sie im Unify-Experten-WIKI unter <http://wiki.unify.com/> im Kapitel "Declarations of Conformity".



Das nebenstehende Symbol weist darauf hin, dass in den Ländern der Europäischen Union installierte, verkaufte und unter die WEEE2-Richtlinie 2012/19/EU fallende Elektro- und Elektronikgeräte vom Hausmüll getrennt in geeigneten Sammelsystemen zu entsorgen sind.

Informationen zur fachgerechten Entsorgung Ihres Unify Produktes im Business-to-Business Marktsegment erhalten Sie bei dem für Sie zuständigen Ansprechpartner im Unify- oder Partnervertrieb.

Softwareupdate

Während eines Software-Updates darf das Telefon nicht vom Netzgerät und/oder vom LAN getrennt werden. Der Update-Vorgang ist erkennbar durch entsprechende Displayanzeigen und/oder durch blinkende Leuchtdioden.

Pflege- und Reinigungshinweise

- Sprühen Sie das Telefon niemals mit Flüssigkeiten ein, da die eindringenden Flüssigkeiten zu Funktionsstörungen oder zur Zerstörung des Gerätes führen können.
- Verwenden Sie auch keine Substanzen wie Alkohol, Chemikalien, Lösungsmittel oder Scheuermittel, da derartige Substanzen eine Beschädigung der Oberfläche verursachen können.

Reinigen Sie das Telefon mit einem weichen und nur leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.

Dokumentation im Internet

Dieses Dokument und weitere Informationen erhalten Sie im Internet: <http://www.unify.com/>
→ Support.

Technische Hinweise, aktuelle Informationen zu Firmware-Updates, häufig gestellte Fragen und vieles mehr finden Sie im Internet: <http://wiki.unify.com/>.

Lizenzinformationen

Weitere Informationen zu EULA- und Open Source-Lizenzen finden Sie auf der Web-Oberfläche, im Abschnitt „Lizenzen“ → Seite 151.

Hinweise zum Aufstellort

- Der Betrieb des Telefons ist nur an einer gebäudeinternen LAN-Verkabelung erlaubt. Das Gerät ist mit einem geschirmten LAN-Kabel an die IP-Infrastruktur anzuschließen: Cat-5 für 100 Mb/s oder Cat-6 für 1000 Mb/s. In der Gebäudeinstallation ist sicherzustellen, dass der Schirm dieses Kabels geerdet ist.
- Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 5 °C bis 40 °C ausgelegt.
- Das Aufstellen in einem Raum mit hoher Staubentwicklung kann die Lebensdauer des Gerätes beeinträchtigen.
- Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung oder anderen Hitzequellen aus. Dies kann zu Beschädigungen elektrischer Bauteile oder des Gehäuses führen.
- Stellen Sie das Telefon nicht in Bädern oder Duschräumen auf.

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise	3
Kennzeichen	3
Softwareupdate	4
Pflege- und Reinigungshinweise	4
Dokumentation im Internet	4
Lizenzinformationen	4
Hinweise zum Aufstellort	4
Allgemeine Informationen	10
Über diese Bedienungsanleitung	10
Beschreibungs-Symbole in diesem Handbuch	11
Darstellungen für die Beschreibung der Bedienung	11
Ausgewählte Aktion	11
Nicht ausgewählte Aktion	12
Konversationsdisplay	12
Service	14
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	14
Informationen zum Telefentyp	14
Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit	14
Das OpenScape Desk Phone CP400 kennenlernen	15
Die Bedienoberfläche Ihres Telefons	15
Anschlüsse auf der Unterseite des Telefons	16
Netzwerk-Anschlüsse besser nutzen	17
OpenScape Key Module 400	17
Tasten und Regler	18
Softkeys	18
Audio-Bedienelemente	18
Mode Keys	18
Navigator	19
Wähltastatur	20
Grafik-Display	22
Konversationen	22
Hauptmenü	22
Präsenz	23
Kontextabhängige Anzeigen	25
Aktion mit Softkey	25
Aktion über Wähltastatur	26
Aktion mit Navigator-Taste	26
Aktion für Dialog	27

Die Bedienung Ihres OpenScape Desk Phone CP400 28

Navigieren in Menüs	28
Konversationen	29
Details einer Konversation öffnen oder ein Gespräch führen	30
Konversationen bearbeiten	31
Konversationen oder Kontakte suchen	34
Verlauf einer Konversation anzeigen	36
Konversation löschen	37
Telefonie-Oberfläche	38
Telefonie-Ansicht	38
Freiprogrammierbare Tasten	40
Benutzereinstellungen	41
Benutzer-Einstellungen	42
Administration	46

Telefon einstellen 47

Display	47
Displayneigung	47
Display-Helligkeit	47
Sprache für Display-Benutzerführung auswählen	48
Energiesparmodus	49
Ruhebildschirm	50
Ruhebildschirm aktivieren	50
Einstellen des Bildschirm Typs für Ruhebildschirm	51
Automatischer Start des Ruhebildschirms	52
Audio	53
Lautstärken im Verbindungszustand ändern	53
Ruftonlautstärke im Ruhezustand oder während des Läutens ändern	53
Rufton ausschalten	54
Aufmerksamkeitsruf einschalten	54
Raumakustik	55
Rufton	56
Verwendung des Headset-Anschlusses einstellen	57
Präsenz einstellen	58
Präsenz-Status einstellen	58
Abwesenheits-Status ausschalten	59
Gesprächseinstellungen	60
Zweitankruf (Anklopfen) verhindern/erlauben	60
Anklopftonein-/ausschalten	60
Türfreigabe	61
Kurzwahltasten einrichten	62
Nachtschaltung ein- und ausschalten	63

Funktionstasten programmieren 64

Funktionstasten einrichten	64
Übersicht der Funktionen	65
Prozedur-Taste einrichten	68
Zielwahltaste einrichten	69
Tastenprogrammierung löschen	69

Telefonieren	70
Angerufen werden	70
Anruf über Hörer annehmen	70
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)	70
Anruf über Headset annehmen	70
Anrufe abweisen	70
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen	71
Über Lautsprecher angesprochen werden	71
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen	72
Mikrofon aus-/einschalten	73
Gespräch beenden	73
Wählen/Anrufen	74
Wählen mit abgehobenem Hörer	74
Mit aufliegendem Hörer wählen	74
Mit angeschlossenem Headset wählen	75
Aus Konversationen wählen	76
Mit Zielwahltasten wählen	76
Wahl wiederholen	76
Entgangenen Anruf zurückrufen	76
Mit zentralen Kurzzurufnummern wählen	77
Mit Kurzwahltasten wählen	77
Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen	78
Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline	78
Info (Nachricht) senden	78
Nachricht/Antwort-Text hinterlassen	80
Antwort-Text löschen	81
Rufnummer zuweisen (nicht für USA)	81
Anrufe umleiten	82
Variable Anrufumleitung nutzen	82
Umleitung nach Zeit nutzen	84
Umleitung im Amt einschalten	86
Rückruf nutzen	87
Rückruf speichern	87
Rückruf annehmen	87
Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen	88
Während des Gesprächs	89
Auf Freisprechen umschalten	89
Auf Hörer umschalten	89
Lauthören im Raum während des Gesprächs	89
Zweit'anruf (Anklopfen) nutzen	90
Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)	91
Gespräch parken	92
Gespräch halten	93
Gehalten werden	93
Konferenz führen	94
MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen	96
Rollover	96

Telefonieren im Team/Chef/Sekretariat	97
Leitungen	97
Leitungsbelegung	97
Leitungstasten	98
Anrufe auf Leitungstasten annehmen	98
Mit Leitungstasten wählen	98
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen	99
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren	99
MULAP Konferenzfreigabe	100
Direktruffasten	101
Team-Teilnehmer direkt rufen	102
Bestehendes Gespräch weitergeben	102
Anruf für anderes Mitglied übernehmen	102
Anrufe für Leitungen umleiten	103
Anrufe direkt zum Chef umschalten	105
Gruppenruf/Sammelanschluss	107
Gruppenruf ein/ausschalten	107
Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen	109
Ruf zuschalten	109
Anrufe bei Anrufverteilung (UCD)	111
Privatsphäre/Sicherheit	114
Ruhfunktion ein-/ausschalten	114
Anrufschutz ein-/ausschalten	114
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken	115
Sicherheit	116
Telefon gegen Missbrauch schützen	116
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren	117
Persönlichen Schlosscode speichern	118
Benutzer-Passwort	119
Telefon sperren	121
Weitere Einstellungen und Funktionen	123
Verbindungskosten	123
Verbindungskosten für Ihr Telefon anzeigen (nicht für USA)	123
Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)	124
Mit Kostenverrechnung anrufen	125
Terminfunktion	126
Termin speichern	126
An einen Termin erinnert werden	127
Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen	128
Mobilen Anschluss an einem fremden Telefon nutzen	129
Mobility-Varianten	129
Am „Gast-Telefon“ anmelden	130
Anschluss zum nächsten Telefon verlegen	131
Am „Gast-Telefon“ abmelden	131
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter	132
Dienste/Funktionen zurücksetzen	
(übergreifendes Löschen für ein Telefon)	132
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren	133
Systemfunktionen von extern nutzen	
DISA (Direct Inward System Access)	134

Angeschlossene Computer/Programme steuern/Telefondatendienst	135
Personen suchen (nicht für USA)	136
Spezielle Funktionen bei Vernetzung	137
Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf	137
Anrufumleitung nachziehen	138
Nachtschaltung nutzen	139
Ruf zuschalten	140
Tür öffnen	141
Lokale Telefon-Einstellungen	142
Audio-Einstellungen	142
Lautstärken	142
Lokale Ruftöne einstellen	143
Anruftyp auswählen und konfigurieren	143
Rufton Modus	144
Warnung bei unsicherem Anruf	145
Blockwahl für abgehende Anrufe	145
Exchange-Zugang einrichten	146
Verbindung zu UC einrichten	147
Netzwerkinformationen anzeigen	148
Benutzerdaten zurücksetzen	150
Zurücksetzen durchführen	150
Web-Schnittstelle	151
Allgemein	151
Web-Schnittstelle öffnen	151
Lizenzen	151
Administratorseiten	151
Benutzerseiten	152
Benutzermenü	152
Ratgeber	154
Auf Fehlermeldungen am Display reagieren	154
Ansprechpartner bei Problemen	155
Tasten beschriften	156
Lokales Benutzermenü	157
Benutzermenü am Telefon öffnen	157
Darstellung des Benutzermenüs	157
Stichwortverzeichnis	159
Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch) . . .	163
Display-Symbole im Infobereich	167

Allgemeine Informationen

Über diese Bedienungsanleitung

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind im Einzelfall bei Vertragsabschluss festzulegen.

Wenn an Ihrem Telefon eine Funktion nicht wie beschrieben verfügbar ist, dann kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet – bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion – bitte wenden Sie sich an Ihren Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Diese Bedienungsanleitung wird Ihnen helfen, das OpenScape Desk Phone CP400 und dessen Funktionen kennen zu lernen. Sie enthält wichtige Informationen für den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb des OpenScape Desk Phone CP400. Befolgen Sie bitte diese Anleitungen genau, damit Bedienungsfehler vermieden werden und Sie Ihr multifunktionales Telefon im Netzwerk optimal nutzen können.

Diese Bedienungsanleitung sollte von jeder Person gelesen und befolgt werden, die das OpenScape Desk Phone CP400 installiert, bedient oder programmiert.



Zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie bitte sorgfältig den Abschnitt mit den Sicherheitshinweisen. Befolgen Sie diese Anweisungen genau, damit Sie weder sich selbst noch andere gefährden und auch das Gerät nicht beschädigt wird.

Diese Bedienungsanleitung ist benutzerfreundlich aufgebaut. Das heißt, Sie werden Schritt für Schritt durch die Bedienung des OpenScape Desk Phone CP400 geführt.

Administrative Aufgaben sind in einem separaten Handbuch beschrieben. Die Kurzbedienungsanleitung enthält eine schnelle und zuverlässige Erläuterung oft genutzter Funktionen.

Beschreibungs-Symbole in diesem Handbuch

Hinweise



Weist auf eine Einstellung über die Web-Schnittstelle hin.



Weist auf zusätzliche wichtige Informationen zur Handhabung hin.



Weist auf einen erforderlichen Eingriff des Administrators hin.

Darstellungen für die Beschreibung der Bedienung

Ausgewählte Aktion

Original-Darstellung im Display



Schritt-für-Schritt-Darstellung in der Bedienungsanleitung

Um die Lesbarkeit in der Bedienungsanleitung zu gewährleisten, wird auf die Wiedergabe eines dunklen Hintergrunds in der Schritt-für-Schritt-Darstellung verzichtet.

Der linke Informationsbereich wird in einem linksbündigen Feld dargestellt.

Ankommender Ruf
Andre-Marie Ampere
3336

entgegennehmen



OK

Ist eine Aktion ausgewählt, so wird sie rechtsbündig und grün dargestellt. Mit dem Softkey wird die Aktion ausgeführt.

Alternativ kann die ausgewählte Funktion auch mit der Taste **OK** des Navigators (→ Seite 19) bestätigt werden.

Nicht ausgewählte Aktion

Darstellung im Displays



Schritt-für-Schritt-Darstellung in der Bedienungsanleitung

Ruf abweisen



Ist eine Aktion nicht selektiert so wird sie rechtsbündig und hell dargestellt. Der dazugehörige Softkey wird mit abgebildet. Die Aktion kann mit Drücken des Softkeys ausgeführt werden ohne dass sie ausgewählt wurde.

Konversationsdisplay

Im Ruhezustand des Telefons ist der erste Eintrag der Konversations-Liste ausgewählt.



Darstellung einer ausgewählten Konversation

Daniel Bernoulli 11:22
Empfangener Anruf {1} (1:35:50)



11:22

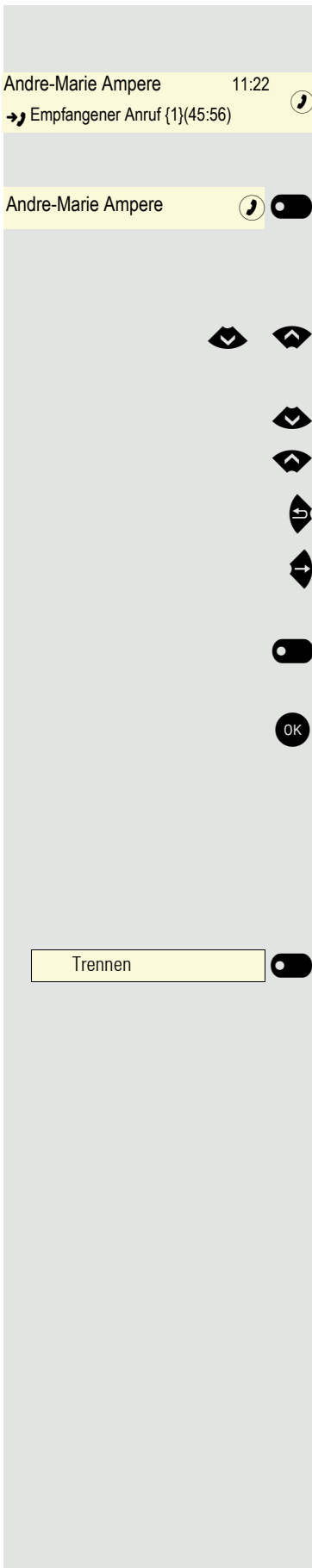


Daniel Bernoulli



Ist eine Konversation (ist zugleich Kontakt und Historie) in der Liste ausgewählt, so wird sie grün dargestellt. Diese Beschreibung wird nur dann verwendet, wenn sie zum Verständnis beiträgt. In der Regel erfolgt die Darstellung wie folgt:

Ausgewählte Konversation mit dem Softkey bestätigen, um die Verbindung herzustellen oder mit der Taste  das Kontextmenü öffnen.



Darstellung einer nicht ausgewählten Konversation

Eine nicht ausgewählte Konversation wird hell dargestellt. Diese Beschreibung wird nur dann verwendet, wenn sie zum Verständnis beiträgt. In der Regel erfolgt die Darstellung wie folgt:

Direkt mit dem Softkey anrufen, um die Verbindung herzustellen.

Navigation und Aktion in Listen



Auswählen in der Auswahlliste und Verschieben der Liste mit den Tasten des Navigators.



Mit langem Drücken an das Ende der Liste springen.



Mit langem Drücken an den Anfang der Liste springen.



Zurückgehen.



Kontakte und Details öffnen. In eine Ebene tiefer wechseln.



Ausführen der Softkey-Aktion im Listenelement. Langes Drücken, um eine Taste zu programmieren.



Hat die gleiche Funktion wie mit Softkey wirkt aber nur auf ein ausgewähltes Element.

OpenScape Desk Phone CP400 und OpenScape Key Module 400

Für das Telefon und das Key Module können auf die Tasten Funktionen und Rufnummern programmiert sein.

Die hier abgebildete Taste des OpenScape Desk Phone CP400 bzw. OpenScape Key Module 400 wird in der Bedienungsanleitung als Funktionstaste bezeichnet. Beachten Sie dazu die Hinweise auf → Seite 156 für die Beschriftung.

Service



Der Service kann nur bei Problemen oder Defekten am Gerät selbst Hilfestellung leisten.

Sollten Sie Fragen zum Betrieb haben, wird Ihnen Ihr Fachhändler oder ein Netzwerkadministrator gerne weiterhelfen. Sollten Sie Fragen zum Telefonanschluss haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzanbieter.

Wählen Sie bei Problemen oder Defekten am Gerät bitte die Service-Rufnummer Ihres Landes.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das OpenScope Desk Phone Telefon wurde als Gerät für die Sprachübertragung und zum Anschluss an ein LAN entwickelt und soll auf einem Schreibtisch Platz finden. Jegliche sonstige Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Informationen zum Telefontyp

Die Bezeichnungsdaten des Telefons finden Sie auf der Unterseite des Geräts; darauf ist die genaue Produktbezeichnung und die Seriennummer angegeben. Eventuell erforderliche Angaben zur Kommunikationsplattform erhalten Sie von Ihrem zuständigen Administrator.

Diese Daten müssen Sie bei Kontakt mit der Service-Abteilung stets angeben, wenn Probleme oder Störungen auftreten.

Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit

- Um eine gute Freisprechqualität zu gewährleisten, achten Sie darauf, den Bereich vor dem Mikrophon frei zu halten (vorne rechts).
Die optimale Distanz beträgt ca. 50 cm.
- Um die bestmögliche Lesbarkeit am Display zu erreichen, gehen Sie wie folgt vor:
 - Richten Sie das Display durch Drehen des Telefons und Kippen des Displays so aus, dass Sie möglichst frontal auf das Display blicken und dabei Lichtreflexe im Display vermeiden.

Das OpenScape Desk Phone CP400 kennenlernen

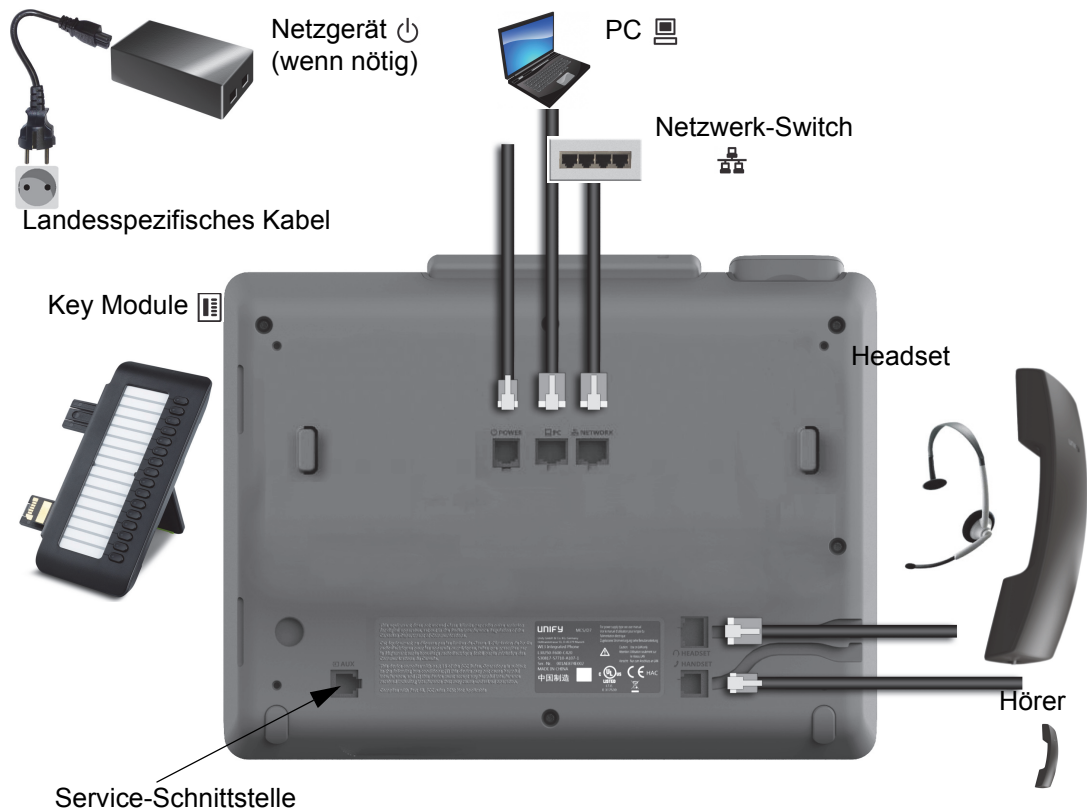
Die nachfolgenden Informationen dienen zum Kennenlernen häufig genutzter Bedienelemente und Anzeigen im Display.

Die Bedienoberfläche Ihres Telefons



1	Mit dem Hörer können Sie wie gewohnt telefonieren.
2	Das Grafik-Display unterstützt Sie intuitiv bei der Bedienung des Telefons → Seite 22.
3	Mit der Taste Menü wechseln Sie zum Hauptmenü.
4	Mit dem Navigator navigieren Sie komfortabel in den Anwendungen Ihres Telefons → Seite 19.
5	Mit den Softkeys aktivieren Sie eine Funktion oder öffnen ein Menü → Seite 18.
6	Um die Audio-Eigenschaften Ihres Telefons optimal einzurichten, stehen Ihnen die Audio-tasten zu Verfügung → Seite 18.
7	Über die Signalisierungs-LED werden eingehende Anrufe, neue Sprachnachrichten und verpasste Anrufe optisch signalisiert.
8	Die Wähltastatur dient zum Eingeben der Rufnummer und Schreiben von Text → Seite 20.
9	Über die Taste Abwesenheit / Anrufumleitung öffnen Sie z. B. ein Menü, über das Sie die variable Umleitung einrichten → Seite 23.
10	Freiprogrammierbare Funktionstasten für Funktionen und Zielwahl

Anschlüsse auf der Unterseite des Telefons



Eigenschaften Ihres OpenScape Desk Phone CP400

Displaybauart	Graustufen Display 240*120 Pixel
Displaybeleuchtung	✓
Vollduplex Freisprechfunktion	✓
Headset	✓
10/100/1000 Mbps Switch → Seite 17	✓
Web-based Management (WBM)	✓
Signalisierungs-LED (rot/grün/orange)	✓
OpenScape Key Module 400 optional	✓

Netzwerk-Anschlüsse besser nutzen

Das OpenScape Desk Phone CP400 verfügt über einen Gigabit Ethernet-Switch. Das bedeutet, Sie können auch einen PC mit einem Gigabit-LAN-Anschluss direkt über das Telefon mit dem LAN verbinden. Die Verbindungsmöglichkeit von Telefon zu PC muss vom Administrator am Telefon erst aktiviert werden.



Durch diese Anschlussart sparen Sie einen Netzwerk-Anschluss des verwendeten Switches und nutzen kürzere Leitungswege.

OpenScape Key Module 400

Das OpenScape Key Module 400 ist ein seitlich am Telefon zu montierendes Beistellgerät, das Ihnen zusätzliche 16 in zwei Ebenen freiprogrammierbare Funktionstasten bietet. Diese Tasten können Sie nach Ihren Wünschen belegen und nutzen → Seite 40.



Die Abbildung zeigt das OpenScape Key Module 400. Sie können bis zu 2 zusätzliche OpenScape Key Module 400 anschließen.

Tasten und Regler

Softkeys



Taste	Funktion bei Tastendruck
	Aktiviert Funktion der linken Displayoption bzw. öffnet ein weiteres Menü. Wird im Menü Team als Leitungstaste verwendet.

Audio-Bedienelemente

Audiotasten



Taste	Funktion bei Tastendruck
	Lautsprecher ein-/ausschalten → Seite 70.
	Headset ein-/ausschalten → Seite 70.
	Mikrofon aus-/einschalten (auch bei Freisprechen) → Seite 73.

Volume

Mit Drücken stellen Sie über den Regler die Eigenschaften, z. B. die Lautstärke Ihres Telefons, ein.



Mode Keys











Mit diesen Tasten wechseln Sie in die gewünschte Anwendung.



Taste	Funktion bei Tastendruck
	Zum Hauptmenü wechseln → Seite 22.
	Zu Präsenz wechseln und zurück → Seite 23.

Navigator

Mit diesem Bedienelement navigieren Sie innerhalb von Listen und führen im selektierten Bereich Aktionen aus.

Bedienung	Funktionen bei Tastendruck
 Taste  drücken.	Im Konversationsmodus: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnehmer-Information öffnen In Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> • Eine Ebene tiefer gehen
 Taste  drücken.	In Listen und Menüs: <ul style="list-style-type: none"> • eine Ebene zurück In Eingabefeldern: <ul style="list-style-type: none"> • Zeichen links vom Cursor löschen
 Taste  drücken.	In Listen und Menüs: <ul style="list-style-type: none"> • nach unten blättern • Lang drücken: zum Listen-/Menüende springen
 Taste  drücken.	In Listen und Menüs: <ul style="list-style-type: none"> • nach oben blättern • Lang drücken: zum Listen-/Menüanfang springen
 Taste  drücken.	Für den ausgewählten Eintrag eine Aktion ausführen.

Wähltastatur

Zifferneingabe

Haben Sie z. B. im Ruhezustand des Telefons eine Ziffer eingegeben, so öffnet sich automatisch ein Eingabefeld für numerischen Inhalt. Über die Tastatur können Sie im „123-Modus“ (am linken Rand des Eingabefeldes gekennzeichnet) nur die Ziffern 0 bis 9 sowie die Zeichen * und # eingeben.

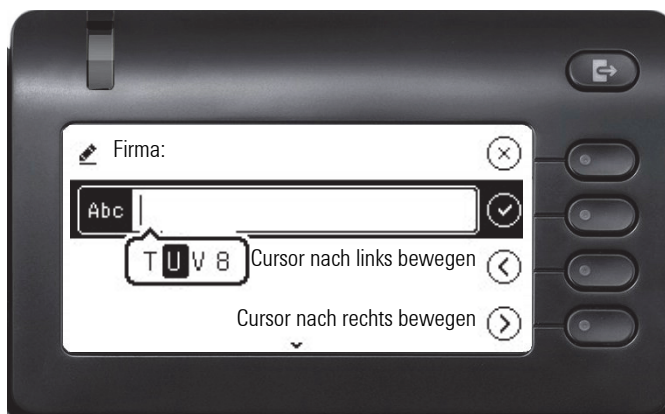


Die alphabetische Beschriftung der Wähltasten hilft Ihnen auch bei der Eingabe von Vanity-Nummern (Rufnummer in Form eines Namens; z. B. 0700 - MUSTER = 0700 - 687837).

Texteingabe

In Situationen, in denen eine Texteingabe möglich ist, können Sie neben den Ziffern 0 bis 9, dem Raute- und dem Asterisk-Zeichen mit den Wähltasten auch Text, Interpunktions- und Sonderzeichen eingeben. Drücken Sie dazu die Zifferntasten mehrfach.

Beispiel: Um ein „U“ im Feld "Firma" zu schreiben, drücken Sie 2x die Taste **8^{TUV}** auf der Wähltastatur. Während der Eingabe werden alle möglichen Zeichen dieser Taste angezeigt. Das fokussierte Zeichen wird nach kurzer Zeit in das Eingabefeld übernommen.



Möchten Sie in einem alphanumerischen Eingabefeld eine Ziffer eingeben, drücken Sie, um die Zeichenauswahl zu umgehen, die entsprechende Taste lang.

Eingabe beenden:



Drücken Sie den Softkey bei ✓, um die Eingabe abzuschließen.

Zeichenübersicht (abhängig von der aktuellen Spracheneinstellung)

Taste	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x	12x	13x	14x	15x	16x	17x
1	1	␣	;	=	\$	\	&	[]	{	}	%					
2	a	b	c	2	ä												
3	d	e	f	3													
4	g	h	i	4													
5	j	k	l	5													
6	m	n	o	6	ö												
7	p	q	r	s	7	ß											
8	t	u	v	8	ü												
9	w	x	y	z	9												
0	0	+															
*	.	*	^	#	,	?	!	'	"	+	-	()	@	/	:	_
#																	

Tasten mit Mehrfachfunktion

Taste	Funktion bei Texteingabe	Funktion bei Langdruck
*	Sonderzeichen schreiben.	<ul style="list-style-type: none"> • 2 Sekunden: Ruffton aus • 3 Sekunden: Piepton statt Ruffton
#	Zwischen Groß- und Kleinschreibung und Zifferneingabe umschalten. <ul style="list-style-type: none"> • „Abc“-Modus • „ABC“-Modus • „123“-Modus 	Telefonsperre aktivieren → Seite 121.
1	Sonderzeichen schreiben (nicht im 123-Modus)	

Grafik-Display

Ihr OpenScape Desk Phone CP400 ist mit einem Graustufen-Display ausgestattet → Seite 16.

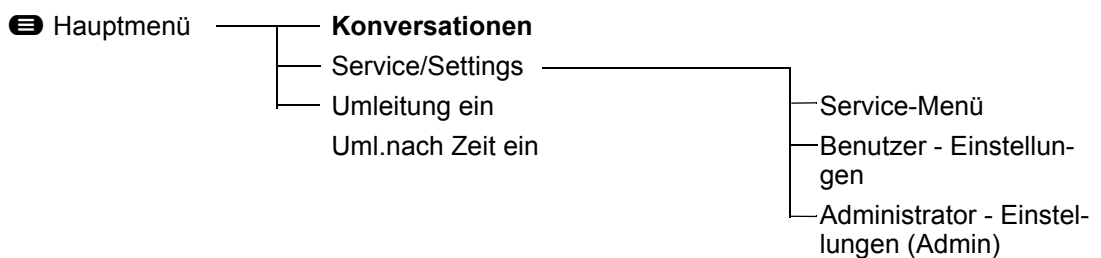
Konversationen

Die Konversationsliste wird im Hauptmenü mit der Option Konversationen aufgerufen und ist eine Sammlung von Kontaktdaten und Daten aus dem Rufjournal. Ausführliche Informationen finden Sie ab → Seite 29.







Hauptmenü


Das Hauptmenü erreichen Sie aus jeder Situation mit der Taste . Es werden die Uhrzeit, Wochentag und Datum sowie die eigene Rufnummer angezeigt. Das Hauptmenü kann – wie im Screenshot gezeigt – viel mehr. Es ist, wie der Name sagt, der Ausgangspunkt des gesamten Menübaums.




Zusätzlich zeigen Symbole unterschiedliche Situationen und Schalter an:

Symbol	Bedeutung
	Der Rufton ist ausgeschaltet → Seite 21
	Der Rufton ist auf Piepton eingestellt → Seite 21
	Der Anrufschutz ist eingeschaltet → Seite 114
	Die Telefonsperre ist eingeschaltet → Seite 121

Präsenz

Ist auf Ihrem Telefon der Zugang als UC User eingerichtet (Administrator fragen) und Sie sind an diesem Server angemeldet → Seite 147, sehen sie links oben im Infobereich z.B. das Präsenz-Status-Symbol  für Büro → Seite 58.



Um in das Menü „Präsenz“ zu gelangen, drücken Sie die Taste Abwesenheit / Anrufumleitung  über den Softkeys. dann erhalten Sie folgendes Menü:



Das Menü enthält noch sechs weitere Optionen.

- Außer Haus
- Pause
- Krank
- Urlaub
- Zu Hause
- Anrufschutz

In den Untermenüs der Optionen können Sie aus unterschiedlichen Werten für die Dauer auswählen → Seite 58. Die persönliche Präsenz über das Telefon ist durch eine Umleitung oder den Anrufschutz zeitweise ausgesetzt.

Ist UC nicht eingerichtet, erhalten Sie ein Menü für variable Umleitung mit den Optionen: Variabel:
Alle Anrufe Variabel: Externe Anrufe Variabel: Interne Anrufe.



Kontextabhängige Anzeigen




Im Grafik-Display Ihres OpenScape Desk Phone CP400 werden abhängig von der Situation verschiedene Inhalte angezeigt, auf die Sie intuitiv reagieren können.

Aktion mit Softkey



Mit Drücken des obersten Softkeys starten Sie eine alphanumerische Suche → Seite 34.



Mit dem Softkey rufen Sie den jeweiligen Teilnehmer an. Sie können vorher mit den Navigator-Tasten  und  eine Konversation auswählen und mit  Details zur Konversation öffnen → Seite 30



Aktion über Wähltastatur


Mit Drücken einer Taste der Wähltastatur beginnen Sie die Rufnummernwahl mit automatischer Rufnummernsuche.



Nach Eingabe der ersten Ziffer öffnet sich ein Eingabefeld für die Rufnummernwahl und es werden Ihnen Konversationen angeboten, die mit der bisherigen Eingabe in den entsprechenden Stellen übereinstimmen. Ist die Konversation vor der vollständigen Eingabe bereits in der Liste aufgeführt, so können Sie sie sofort mit der dazugehörigen Softkeys anwählen → Seite 30 oder einen Anruf mit einer neuen Nummer starten.

Aktion mit Navigator-Taste



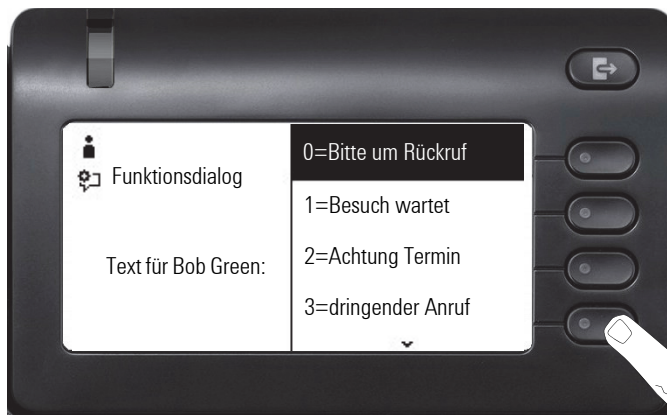
Sie können eine ausgewählte Konversation mit der Taste  des Navigators öffnen, um Details zu erfahren → Seite 25.

Aktion für Dialog

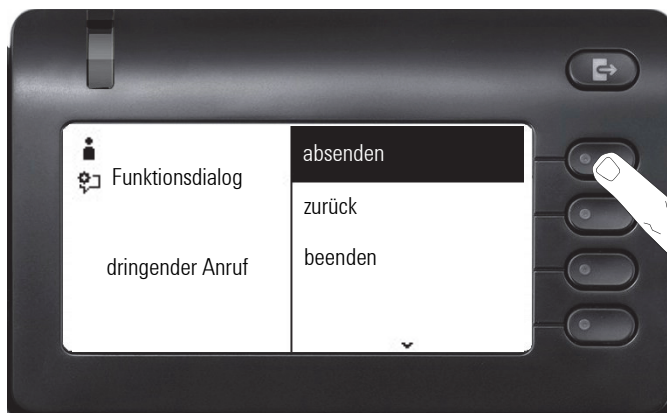
Wählen Sie im Hauptmenü eine Option wie zum Beispiel „Info senden“, öffnet sich im Infobereich der „Funktionsdialog“ mit der Eingabeanforderung „Info an:“.



Geben Sie hier die Rufnummer des Zielteilnehmers ein,




wählen Sie anschließend die gewünschte Option



und senden Sie die Info an den Zielteilnehmer.

Die Bedienung Ihres OpenScape Desk Phone CP400

Durch die nachfolgenden Beschreibungen erhalten Sie einen Überblick über die Bedienung Ihres Telefons.

 Bevor Sie sich mit den Funktionen und Einstellungen beschäftigen, sollten Sie das Benutzer-Passwort einrichten, um Ihr Telefon vor unbefugtem Zugriff zu schützen → Seite 119.

Navigieren in Menüs

Anwendung aufrufen

Mithilfe der Mode Keys → Seite 18 wechseln Sie z. B. zwischen Hauptmenü und Konversationen oder rufen das Menü Präsenz auf.

Bewegen in Listen

Mit den Navigator-Tasten blättern Sie durch Einträge und bestätigen gewünschte Funktionen → Seite 19.

Kontextmenüs öffnen

Erscheint der Pfeil  bei einem ausgewählten Eintrag, ist zu diesem Eintrag ein Kontextmenü → Seite 25 verfügbar.

Konversationen

Eine Konversation ist ein Kontakt mit Anrufliste. Neue Konversationen werden angelegt bzw. aktualisiert bei

- einem zuvor angenommenen Anruf
- einem ausgehenden Anruf
- einem verpassten Anruf
- einer neuen Voicemail
- einem Exchange-Eintrag nach automatischer Synchronisation

Eine Rufnummer wird automatisch mit einem Namen ergänzt, wenn diese Information aus der Kommunikationsanlage kommt oder die Rufnummer im Systemtelefonbuch der Anlage oder in einem Firmenverzeichnis (LDAP) gefunden wird.





Die Liste ist chronologisch nach dem letzten Ereignis geordnet. Das neueste Ereignis ist oben in der Liste. Aktive Gespräche werden vor den Konversationen angezeigt.



Der Status einer Konversation wird mit einem Symbol angezeigt.

Symbol	Text
	Aktiver Anruf
	Verpasster Anruf (gerade)
	Verpasster Anruf (älter)
	Gewählter Anruf
	Angenommener Anruf
	Voice Mail

Details einer Konversation öffnen oder ein Gespräch führen

Eine ausgewählte Konversation öffnen Sie mit der Navigations-Taste  oder starten einen Anruf mit dem Softkey  oder mit der Navigations-Taste . Bei einer nicht ausgewählten Konversation starten Sie einen Anruf mit dem Softkey .



Öffnen Sie Details zur Konversation mit der Taste , so erhalten z. B. folgende Displaydarstellung:



Konversationen bearbeiten




Öffnen Sie die Details zur Konversation mit der Taste .



Öffnen Sie mit dem Softkey das Menü „Kontakt Daten“.



Drücken Sie den Softkey bei  um in den Editiermodus zu gelangen.


Für einen Kontakt können Sie folgende Felder ausfüllen:

- Nachname:
- Vorname:
- Arbeit x:
- Arbeit x:
- Mobil:
- Privat:
- Firma:
- Adresse x:
- Adresse x:
- Rolle:
- E-Mail:
- Benutzerbild:





Drücken Sie den Softkey bei  um den Nachnamen einzugeben.



Löschen Sie die Ziffern mit der Taste  und geben Sie den Nachnamen ein. Drücken Sie den Softkey beim Eingabefeld um die Eingabe für dieses Feld zu beenden.



Wechseln Sie mit der Taste  oder  z. B. zu „Vorname“, um ggf. hier den Vornamen einzugeben.



Geben Sie den Vornamen ein und beenden Sie die Eingabe für dieses Feld mit dem Softkey.



Speichern Sie die Kontaktdaten ab. Fehlende Eintragungen können Sie ggf. nachholen. Beim nächsten Anruf dieses Kontaktes erhalten Sie z. B. folgende Displaydarstellung:



Diese Eingaben bzw. Änderungen bestehender Informationen werden lokal im Endgerät abgespeichert

Konversationen oder Kontakte suchen

Sie haben mehrere Möglichkeiten die Suche nach Konversationen oder Kontakten einzuleiten. Wissen Sie annähernd die Rufnummer, so bietet sich an,


- den Hörer abzuheben, oder
- die Lautsprechertaste oder
- die Headsettaste zu drücken


und mit der Eingabe der Ziffern zu beginnen.



Sie können einen gefundenen Teilnehmer, dessen Rufnummer mit hier z. B. 33 enthält mit dem Softkey sofort an einer beliebigen Stelle wählen.



Eine gezielte alphanumerische Suche nach einem Kontakt in einem beliebigen Verzeichnis (Telefon, Systemtelefonbuch, Exchange oder LDAP Server) können Sie über den ersten Softkey  in der Konversationsliste starten.

Mit der Taste  können Sie von alphanumerisch zu numerisch wechseln.

Verlauf einer Konversation anzeigen

Der aktuelle Verlauf einer Konversation steht direkt in der Konversations-Liste. Weitere Verläufe finden Sie unter Details, oder während eines Gesprächs auch direkt unter der Option Verlauf.



Öffnen Sie die Details zur Konversation mit der Taste .




Die letzten drei aktuellen Verläufe stehen im linken Feld unter dem Namen/Nummer des Teilnehmers. Um eine Liste der letzten 10 möglichen Verläufe zu erhalten drücken Sie den Softkey bei . Scrollen Sie anschließend ggf. mit der Taste  oder .




Konversation löschen

Haben Sie sich z. B. verwählt oder den Wählvorgang vorzeitig abgebrochen, so wird trotzdem ein Eintrag in der Konversationsliste generiert. Diesen Eintrag können Sie gleich wieder löschen. Auch Einträge von eingegangenen Anrufen, die nicht mehr benötigt werden können Sie aus der Liste nehmen.



Öffnen Sie den betreffenden Eintrag mit der Navigator-Taste .



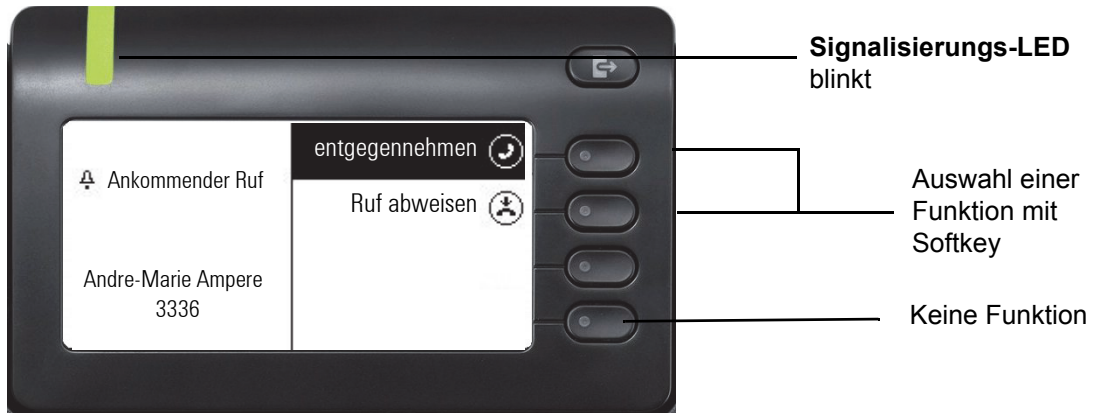
Drücken Sie den Softkey bei  um den Eintrag zu löschen. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

Telefonie-Oberfläche

Telefonie-Ansicht

Ankommender Anruf

Das Telefon läutet und die Rufanzeige blinkt. Begleitend zu den „klassischen“ Telefonfunktionen werden am Display zusätzliche Informationen und Funktionen angeboten:




Im Gespräch:



Menü während einer Verbindung wechseln










Mit der Taste  erreichen Sie das Hauptmenü um von dort aus in den Einstellungen vielleicht die Helligkeit des Displays zu regeln.

Auswählen des ersten Softkeys führt Sie wieder zurück in die vorherige Darstellung.


Symbole im Verbindungsstatus



Symbol	Bedeutung
	Das Telefon läutet
	Nach der Anwahl läutet es beim anderen Teilnehmer
	Die Verbindung ist aktiv.
	Die Verbindung wurde beendet.
	Die Verbindung wird von Ihrem Gesprächspartner gehalten.
	Die Sprachverbindung ist gesichert.
	Die Sprachverbindung ist ungesichert.

Freiprogrammierbare Tasten

Das OpenScape Desk Phone CP400 und OpenScape Key Module 400 verfügen jeweils über 16 Tasten, die Sie in zwei Ebenen mit Funktionen oder Rufnummern belegen können.

 Erhöhen Sie die Anzahl der freiprogrammierbaren Funktions- bzw. Zielwahltasten durch den Anschluss weitere OpenScape Key Module 400 → Seite 17.




Je nach Programmierung nutzen Sie die Tasten als:

- Funktionstaste → Seite 64
- Zielwahltaste → Seite 69
- Leitungstaste → Seite 98
- Direktrufstaste → Seite 101

Zu Ihrem OpenScape Desk Phone CP400 bzw. OpenScape Key Module 400 werden Beschriftungsstreifen mitgeliefert. Sie können weitere Beschriftungsstreifen über das im Internet bereit gehaltene Key Labelling tool (http://wiki.unify.com/klt/en_V8.0/device1.htm) verwenden oder beschriftete Streifen über die Web-Schnittstelle ausdrucken → Seite 156.


Den Status einer Funktion erkennen Sie auch an der LED-Anzeige der entsprechenden Taste.

Bedeutung der LED-Anzeigen bei Funktionstasten

LED	Bedeutung Funktionstaste
 aus	Die Funktion ist ausgeschaltet.
 LED blinkt ¹	Weist auf den Zustand der Funktion hin (z. B. grün oder rot).
 leuchtet	Die Funktion ist eingeschaltet (z. B. grün oder rot).

¹ Blinkende Tasten-LEDs werden in diesem Handbuch, ohne Rücksicht auf das Blinkintervall, durch dieses Symbol dargestellt. Das Blinkintervall steht für unterschiedliche Zustände, die an den entsprechenden Stellen im Handbuch genau beschrieben sind.

Benutzereinstellungen

Mit der Taste  rufen Sie das Hauptmenü auf und wechseln dann zu den Einstellungen.



Das Menü besteht sowohl aus einem Konfigurationsbereich für Benutzer als auch Administratoren.



Beim ersten Aufruf der Benutzereinstellungen müssen Sie das Benutzer-Passwort eingeben
→ Seite 119.

Benutzer-Einstellungen

Menü

Über das Menü „Benutzer“ haben Sie die Möglichkeit lokale Einstellungen für Ihr OpenScape Desk Phone CP400 vorzunehmen.

Die Menüstruktur umfasst mehrere Ebenen.






➡ Alle Einstellungen können Sie auch über die **Webschnittstelle** Ihres OpenScape Desk Phone CP400 durchführen → Seite 151.


Schalter

In den Menüs finden Sie Schalter, mit denen Sie Funktionen ein- und ausschalten. Beispiel:



Auf den Softkey bei „Warnung bei unsicherem Anruf“ drücken, um die Funktion zuzulassen. Der Schalter wird nach rechts geschoben. Alternativ können Sie mit den Tasten  und  die Option auswählen und mit  bestätigen, um die Schalter zu betätigen.



Drücken Sie den Softkey bei  um Ihre neue Einstellung zu speichern.

Parameter

In einigen Untermenüs stellen Sie neue Werte ein.



Drücken Sie den Softkey bei  um die Einstellung zu öffnen.



Drücken Sie den Softkey z. B. bei Hallend. Sie kehren mit geänderter Einstellung in das vorherige Menü zurück.



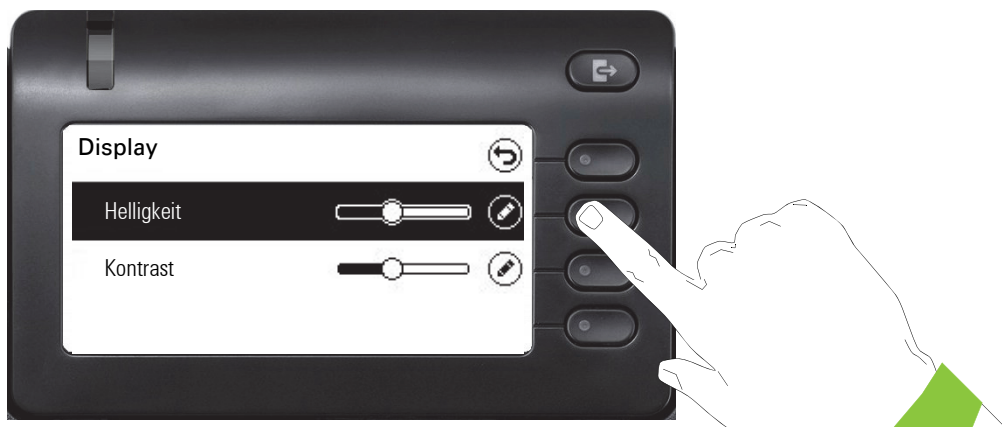
Drücken Sie den Softkey bei ✓ um Ihre neue Einstellung zu speichern.

Pegel

In Menüs mit Pegel stellen Sie z. B. Lautstärken oder Helligkeit ein. Hier ein Beispiel für Display-Helligkeit. Wechseln Sie dazu in das Menü für Telefon-Einstellungen.




und öffnen Sie das Menü für Display mit dem Softkey.




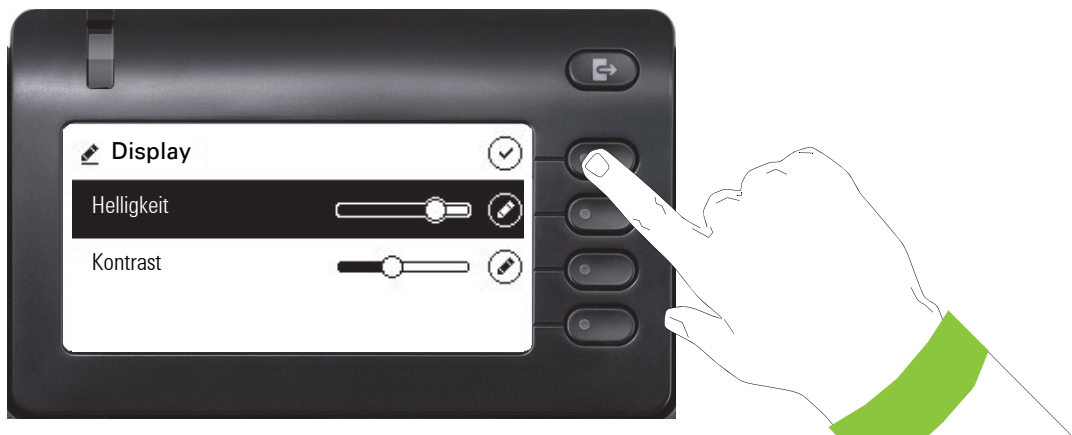
Öffnen Sie das Menü für die Helligkeits-Einstellung



Stellen Sie die gewünschte Helligkeit ein. Sie können dazu auch die Taste  verwenden. Das Display wird sofort angepasst.



Beenden Sie die Einstellung mit dem Softkey bei .




Speichern Sie Ihre neuen Einstellungen.

Administration

Über die Funktion „Admin“ und die Eingabe des Admin-Passwortes erhalten Sie Zugang zum Administrationsbereich.

Eine detaillierte Beschreibung dazu finden Sie in der Administrationsanleitung zu Ihrem Telefon.

 Während eines Software-Updates darf das Telefon nicht vom Netzgerät, von der LAN- oder der Telefon-Leitung getrennt werden.

Der Update-Vorgang ist erkennbar durch entsprechende Displayanzeigen und/oder durch blinkende Leuchtdioden.

Telefon einstellen

Display

Displayneigung

Sie können die Display-Einheit kippen. Stellen Sie die Display-Einheit so ein, dass Sie die Anzeigen des Displays von Ihrer Sitzposition aus gut lesen können.

Display-Helligkeit

Passen Sie die Helligkeit des Displays den Lichtverhältnissen Ihrer Umgebung an.

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen
→ Seite 151

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

„Benutzer“ auswählen.

Mit Softkey öffnen

evtl.  Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

„Telefon“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen¹.

Mit Softkey heller einstellen.

bzw.

Mit Softkey dunkler einstellen

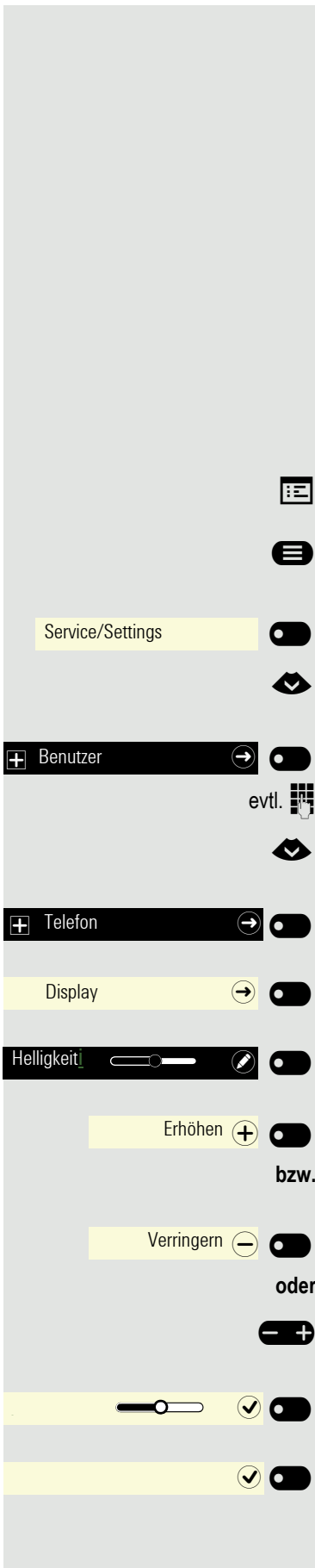
oder

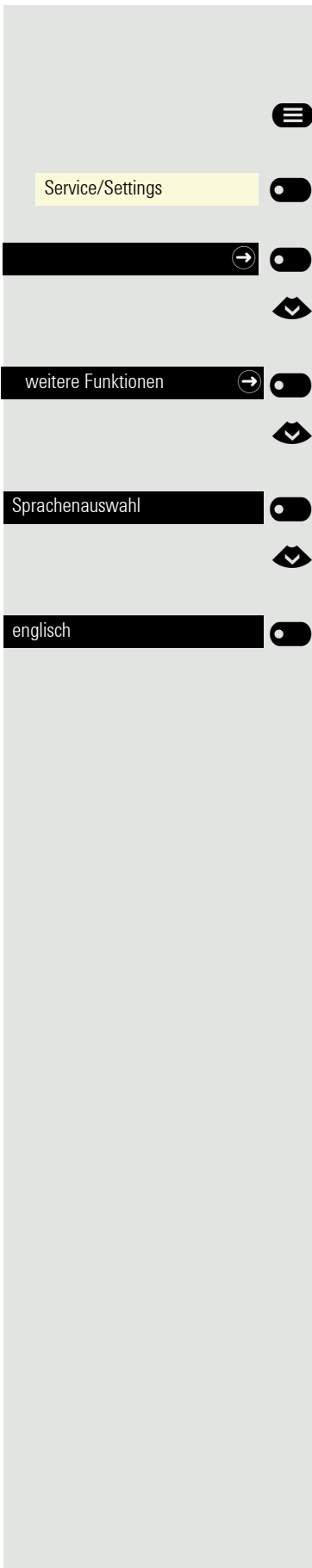
mit der Wipp-Taste einstellen

Einstellung mit Softkey bestätigen.

Einstellungen speichern.

1. Die Displayanzeige zeigt die aktuelle Einstellung





Sprache für Display-Benutzerführung auswählen

Ändern Sie ggf. die Sprache für die Benutzerführung.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„weitere Funktionen“ auswählen

und bestätigen.

„Sprachenauswahl“ auswählen

Bestätigen.

Z. B. „englisch“ auswählen

und bestätigen.

Energiesparmodus

Stellen Sie ein, nach welcher Zeit, ohne Aktivität, das OpenScape CP 400 automatisch die Hintergrundbeleuchtung des Displays reduzieren oder abschalten soll.

Sie können folgende Zeiten-Kombinationen für „Beleuchtung reduzieren/Beleuchtung aus“ einstellen :

- 1 Minute/5 Minuten
- 5 Minuten/20 Minuten
- 30 Minuten/2 Stunden
- 45 Minuten/4 Stunden
- 60 Minuten/8 Stunden

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen
→ Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

„Telefon“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

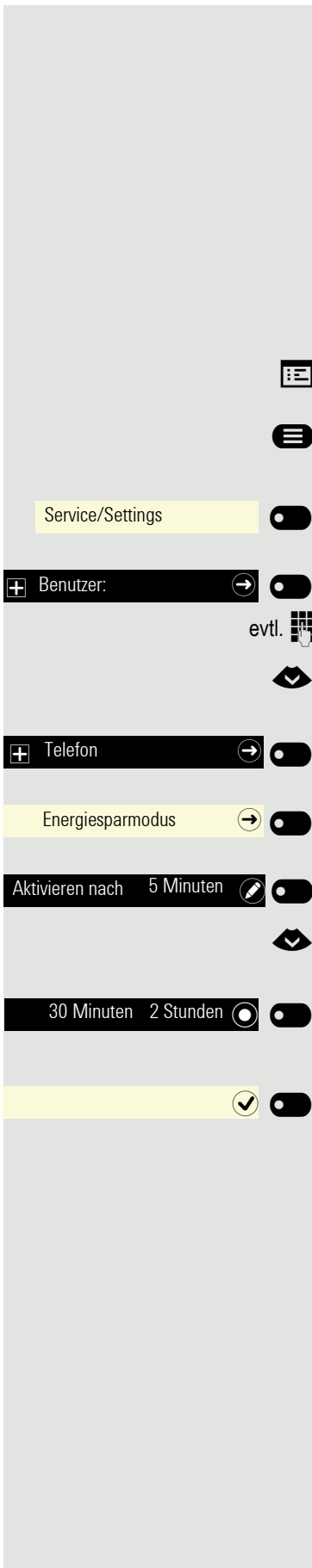
Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen¹.

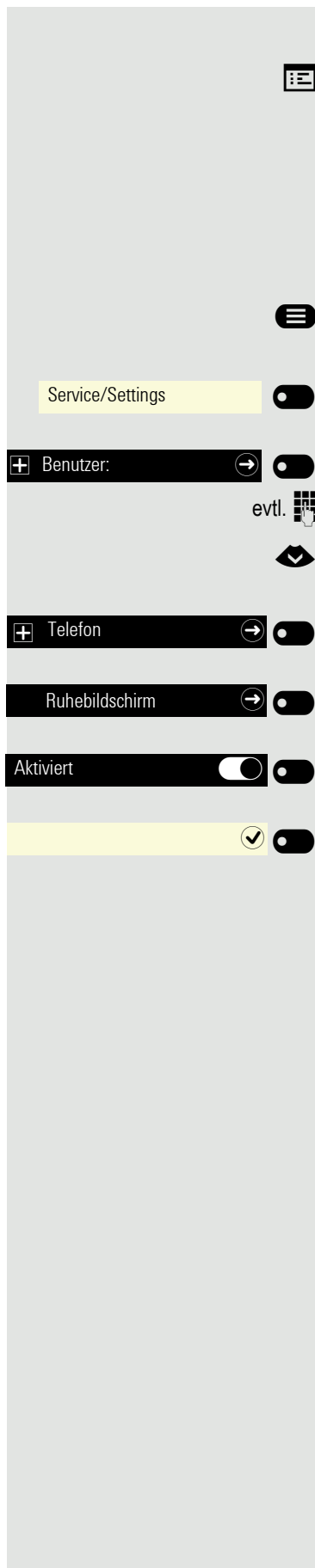
Neue Zeit in der Liste auswählen

Mit Softkey bestätigen, um die neuen Zeiten für die Hintergrundbeleuchtung einzustellen.

Mit Softkey die Einstellung speichern.



1. Die Displayanzeige zeigt die aktuelle Einstellung



Ruhebildschirm

Die Einstellungen für den Bildschirmschoner können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ruhebildschirm aktivieren

Aktivieren Sie einen Ruhebildschirm für den Ruhezustand des Telefons.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

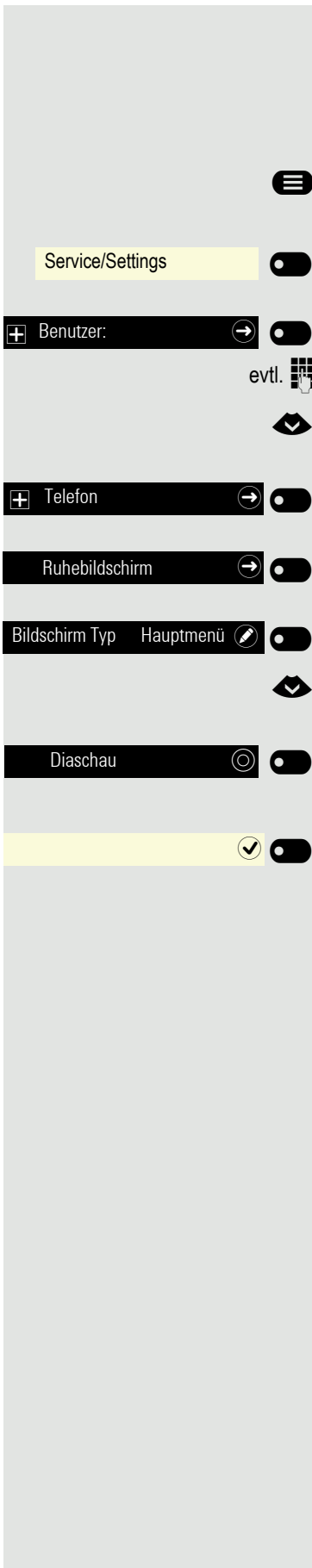
„Telefon“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey einschalten.

Einstellung mit Softkey speichern.



Einstellen des Bildschirm Typs für Ruhebildschirm

Im Ruhebildschirm wird entweder das Hauptmenü oder eine sich über das Display bewegende Zeit- und Datumsanzeige dargestellt. Bei der Zeit- und Datumsanzeige ist der Hintergrund ausgegraut. Die Voreinstellung ist das Hauptmenü.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

evtl.  Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

„Telefon“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen¹.

Andere Option auswählen

Mit Softkey bestätigen, um z. B. die sich über das Display bewegende Zeit- und Datumsanzeige einzustellen.

Einstellung mit Softkey speichern.

1. Die Displayanzeige zeigt die aktuelle Einstellung

Automatischer Start des Ruhebildschirms

Stellen Sie ein, nach welcher Zeit, ohne Aktivität, das OpenScape CP 400 automatisch den Ruhebildschirm starten soll.

Sie können folgende Zeiten einstellen:

- 0 Minuten (ausgeschaltet)
- 5 Minuten
- 10 Minuten
- 20 Minuten
- 30 Minuten
- 60 Minuten
- 120 Minuten



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

„Telefon“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen¹.

Neue Zeit in der Liste auswählen

Mit Softkey bestätigen, um die neue Zeit einzustellen.

Mit Softkey die Einstellung speichern.

1. Die Displayanzeige zeigt die aktuelle Einstellung

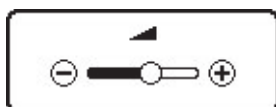
Audio

Lautstärken im Verbindungszustand ändern

Ändern Sie folgende Einstellungen:

- Gesprächslautstärke für Hörer
- Freisprechlautstärke
- Lautstärke für Headset
- Lautstärke für Lauthören

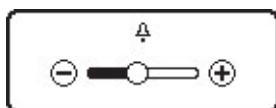
Sie können die Lautstärke auch über das Benutzermenü ändern → Seite 142.



Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist. S

Ruftonlautstärke im Ruhezustand oder während des Läutens ändern

Sie können die Lautstärke auch über das Benutzermenü ändern → Seite 142.



Taste so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Rufton ausschalten

Wenn Sie nicht durch das Läuten eines eingehenden Anrufs gestört werden wollen, können Sie den Rufton abschalten.

Ausschalten



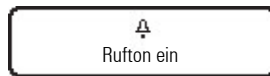
Taste drücken, bis im Display das Symbol für den ausgeschalteten Rufton erscheint.



Einschalten



Taste drücken bis im Display das Symbol für den ausgeschalteten Rufton erlischt.



Aufmerksamkeitsruf einschalten

Sie können den Rufton ausschalten aber dafür einen kurzen einmaligen Aufmerksamkeitsruf einschalten.



Taste lange drücken, bis im Display der Hinweis und das Symbol für Aufmerksamkeitsruf erscheint





Raumakustik

Damit Ihr Gesprächspartner Sie bei aktivierter Freisprechfunktion optimal verstehen kann, können Sie das Telefon auf die Raumakustik folgender Raumeigenschaften anpassen:

- Normal
- Hallend
- Gedämpft

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen
→ Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen

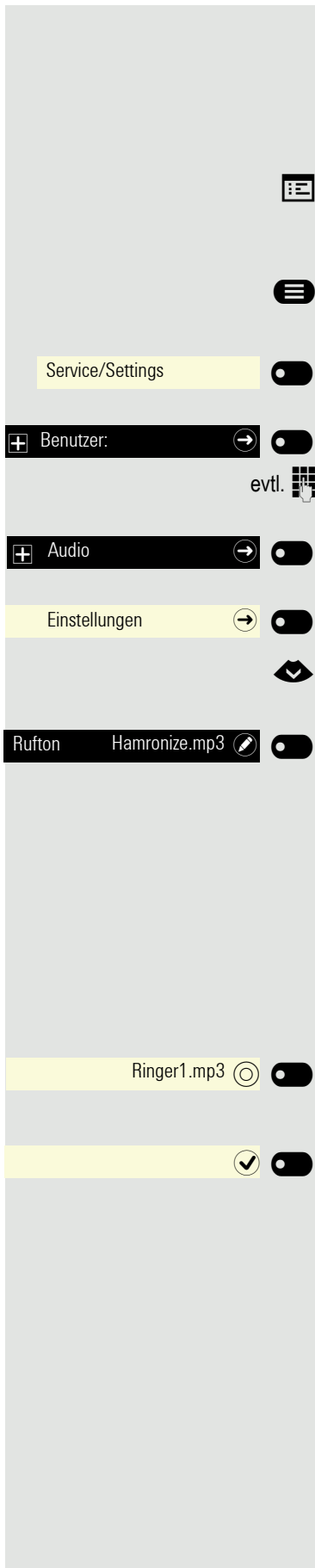
Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen¹.

Mit Softkey z. B. Gedämpft einstellen.

Einstellung mit Softkey speichern.

1. Die Displayanzeige zeigt die aktuelle Einstellung



Rufton

Wählen Sie aus den vorhandenen Audiodateien Ihren bevorzugten Rufton. Falls keine individuellen Audiodateien zur Verfügung stehen, ist der Rufton „Muster“ voreingestellt. Zum Hochladen eigener Dateien in den Formaten „.mp3“ oder „.wav“ wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Administrator.

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151).

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen

Zum Rufton wechseln.

Mit Softkey öffnen¹.

Es werden Ihnen folgende Optionen in der Voreinstellung angeboten:

- Muster
- Harmonize.mp3
- Ringer1.mp3
- Ringer2.mp3
- Ringer3.mp3
- Ringer4.mp3
- Ringer5.mp3
- Ringer6.mp3

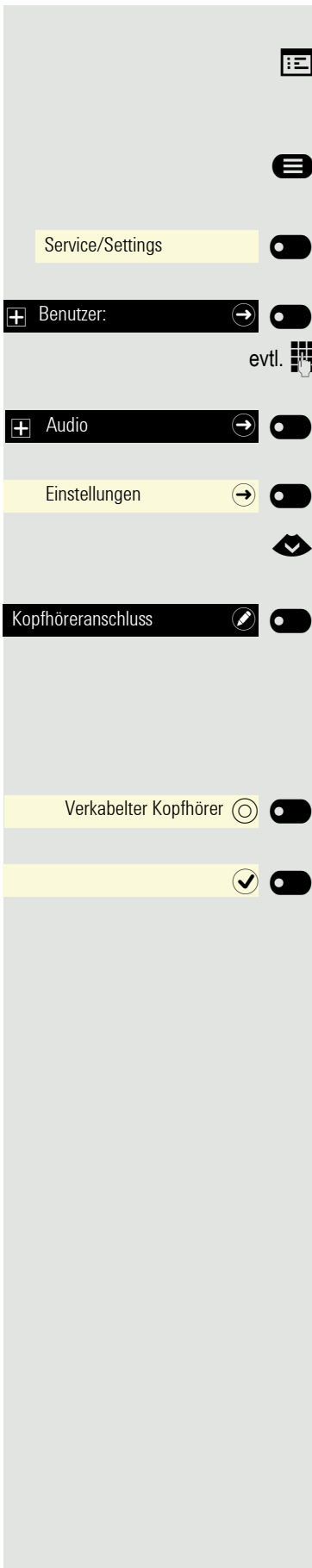
Mit Softkey bestätigen, um zu wechseln. Sie hören sofort die dazugehörige Ruftonmelodie.

Mit Softkey die Einstellung speichern.

1. Die Displayanzeige zeigt die aktuelle Einstellung

Verwendung des Headset-Anschlusses einstellen

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen

Kopfhörer Anschluss auswählen

Mit Softkey öffnen¹.

Es werden Ihnen folgende Optionen angeboten:

- Verkabelter Kopfhörer
- Schnurloser Kopfhörer
- Konferenzgerät


Mit Softkey bestätigen, um zu wechseln









Mit Softkey die Einstellung speichern.

1. Die Displayanzeige zeigt die aktuelle Einstellung

Präsenz einstellen

Präsenz-Status einstellen

Haben Sie mit der Taste Abwesenheit / Anrufumleitung  das Präsenz-Menü aufgerufen → Seite 23, können Sie Ihren aktuellen Präsenz-Status einstellen. Sie können zwischen den folgende Optionen auswählen und eine Dauer zuordnen:

-  • Büro
 - Variante auswählen
 - Büro
 - CallMe
-  • Besprechung
 - Besprechung - zurück in
 - 30 Minuten
 - 1 Stunde
 - 2 Stunden
 - Ganztägig
-  • Mittagspause
 - Mittagspause - zurück in
 - 20 Minuten
 - 30 Minuten
 - 1 Stunde
 - 45 Minuten
-  • Außer Haus
 - Außer Haus - zurück in
 - 30 Minuten
 - 45 Minuten
 - 1 Stunde
 - Ganztägig
-  • Pause
 - Pause - zurück in
 - 10 Minuten
 - 15 Minuten
 - 20 Minuten
 - 30 Minuten
-  • Krank
 - Krank - zurück in
 - Ganztägig
 - 2 Tagen
 - 3 Tagen
 - 1 Woche
-  • Zu Hause
 - Zu Hause - zurück in
 - Ganztägig
 - 2 Tagen
 - 3 Tagen
 - 4 Tagen
-  • Urlaub
 - Urlaub - zurück in
 - Ganztägig
 - 1 Woche
 - 2 Wochen
 - 3 Wochen
-  • Anrufschutz
 - Anrufschutz - zurück in
 - 30 Minuten
 - 1 Stunde
 - 2 Stunden
 - 4 Stunden

Haben Sie den Präsenz-Status auf:

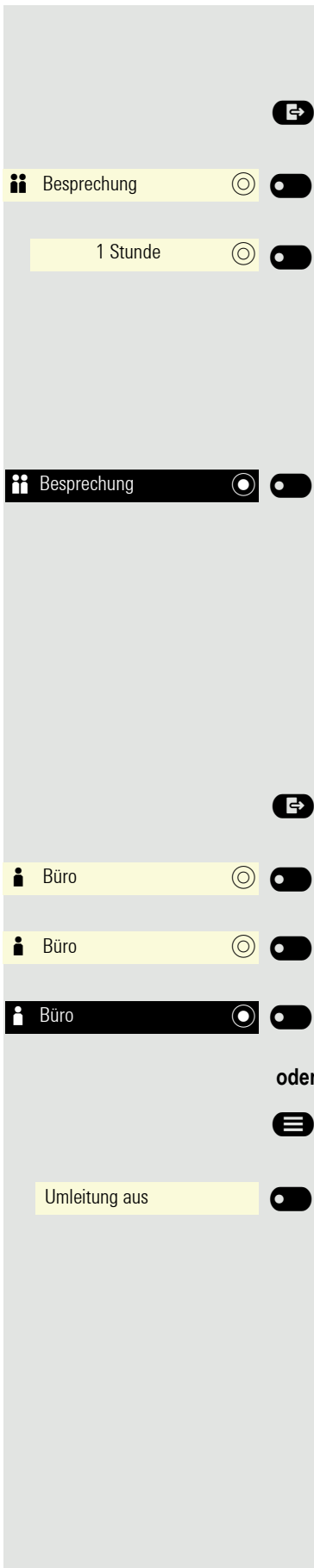
- Zu Hause
- Urlaub
- Krank
- Anrufschutz

eingestellt, so wird ein Anrufer zu einem Media-Server umgeleitet. Gemäß des Status erhält der Anrufer eine Meldung mit Grund und Dauer der Abwesenheit und die Möglichkeit eine Nachricht zu hinterlassen.

Beim Präsenz-Status

- Besprechung
- Mittagspause
- Außer Haus
- Pause

wird nicht umgeleitet und es erfolgt daher keine Meldung an den Anrufer.



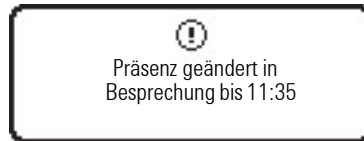
Beispiel Besprechung

Stellen Ihre Abwesenheitsdauer für eine Besprechung ein:

Taste drücken

Mit Softkey öffnen.

Softkey drücken, um z. B. eine Stunde auszuwählen. Sie erhalten eine Bestätigung wie z. B.:



Die Einstellung wird angezeigt.

Das Präsenz-Symbol für Besprechung im Ruhedisplay Ihres Telefons ändert sich entsprechend. Der Status wird an „MyPortal“ gemeldet und erscheint bei Ihren Teilnehmerdaten.

Abwesenheits-Status ausschalten

Ihr Abwesenheits-Status und damit ggf. auch die Umleitung zum Media-Server löschen Sie, indem Sie im Präsenz-Menü den Präsenz-Status auf Büro einstellen oder ggf. die Umleitung ausschalten.

Taste drücken

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey bestätigen.

Die Einstellung wird angezeigt. Das Präsenz-Symbol im Ruhemenü ändert sich entsprechend. Der Status unter „MyPortal“ wird ebenfalls angepasst.

wenn eine Umleitung zum Media-Server eingeschaltet ist.

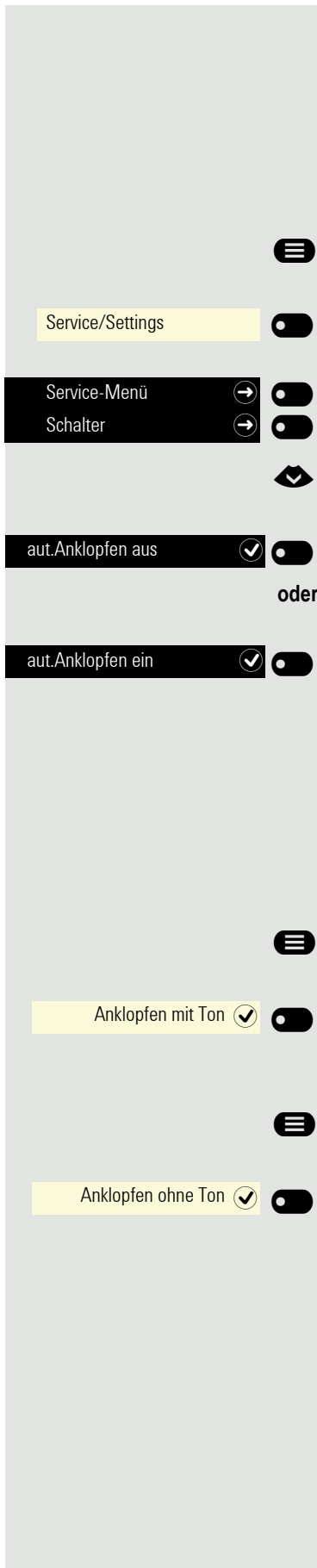
Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Bestätigen.

Gesprächseinstellungen

Zweitanruf (Anklopfen) verhindern/erlauben

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf → Seite 90 durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Auswählen und dann

„aut. Anklopfen aus“ auswählen

und bestätigen,

oder

auswählen und bestätigen.

Anklopfen ein-/ausschalten

Sie können den Anklopfen (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.

Signalton einschalten

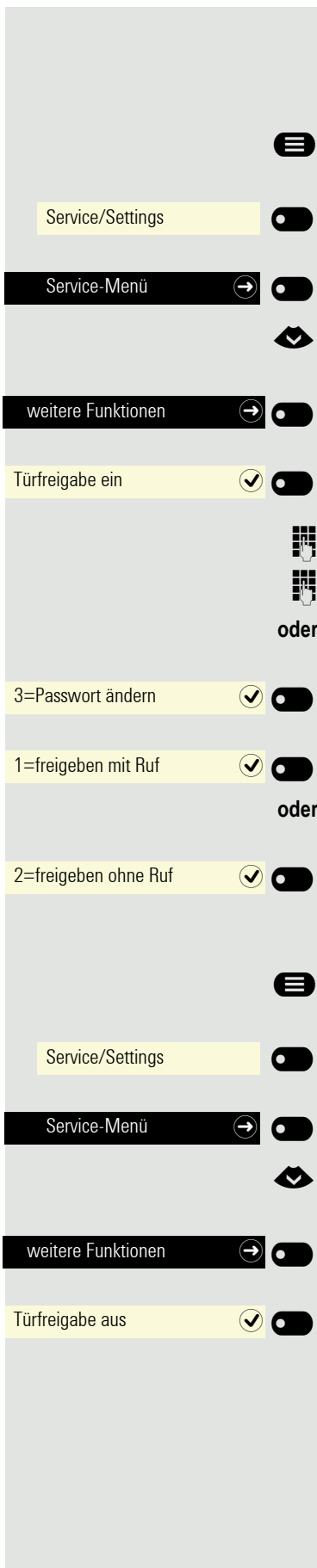
Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Softkey drücken.

Signalton ausschalten

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Softkey drücken.



Türfreigabe

Türfreigabe einschalten

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„weitere Funktionen“ auswählen

und bestätigen.

Bestätigen.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

5-stelligen Code bestätigen zum Ändern des Codes.

oder

Auswählen und bestätigen zum Ändern des Codes.

Auswählen und bestätigen.

oder

Auswählen und bestätigen. Die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden.

Türfreigabe ausschalten

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„weitere Funktionen“ auswählen

und bestätigen.

Bestätigen.

Kurzwahlkasten einrichten

Über die Tasten **0+** bis **9 WXYZ** können Sie 10 gespeicherte Kurzwahlnummern wählen.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

Bestätigen

Taste drücken.

Gewünschte Kurzwahl Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die zugehörige Rufnummer angezeigt.

Bestätigen.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

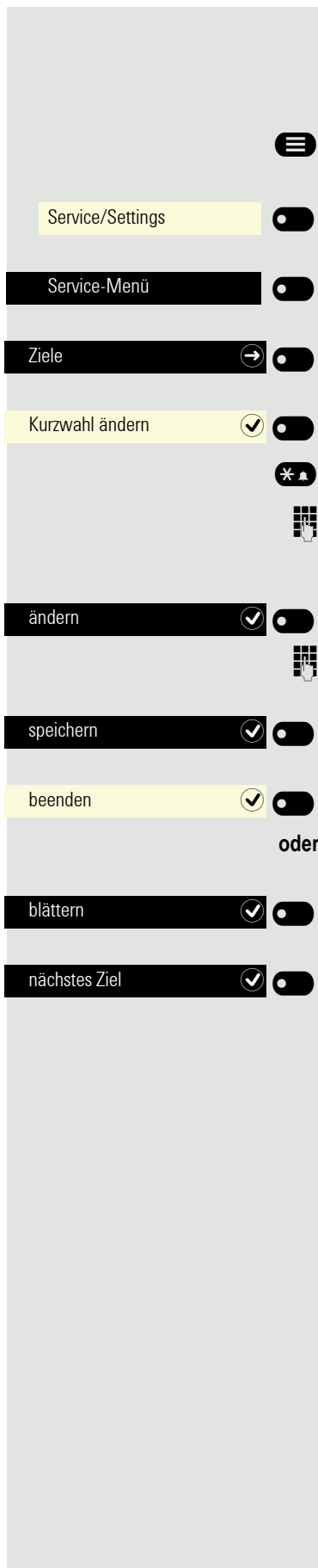
Bestätigen

Bestätigen, um die Funktion zu verlassen

oder

Bestätigen

Bestätigen um eine weitere Taste auszusuchen und zu belegen.





Nachtschaltung ein- und ausschalten

Wenn berechtigt, können Sie alle externen Anrufe bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umleiten. Die Nachtstation kann über das zuständige Fachpersonal (= Nachtschaltung Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

Einschalten

„Nachtschaltung ein“ auswählen

und bestätigen.

Bestätigen, um die Nachtschaltung einzuschalten.

Ausschalten

„Nachtschaltung aus“ auswählen

und bestätigen, um die Nachtschaltung auszuschalten.

Außerdem kann das Fachpersonal eine „Automatische Nachtschaltung“ einrichten. Je nach Programmierung wird für Ihr Telefon die automatische Nachtschaltung zu bestimmten Zeiten aktiviert.

Sie haben die Möglichkeit, die automatische Nachtschaltung durch Ausschalten oder durch eine von Ihnen eingerichtete Nachtschaltung außer Kraft zu setzen.

Funktionstasten programmieren

Sie können die Tasten Ihres OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 mit häufig genutzten Funktionen, Rufnummern oder Prozeduren belegen. In der zweiten Ebene können Sie nur Zielrufnummern speichern.

Die Programmierung einer Taste können Sie auf drei Arten einleiten:

- Langes Drücken der betreffenden Taste
- Aufruf über das Service-Menü
- Aufruf über die Benutzer-Einstellungen

In der folgenden Beschreibung wird das Einleiten über Langes Drücken der einzurichtenden Taste beschrieben.

Funktionstasten einrichten

Beachten Sie auch die Hinweise → Seite 40.

Beispiel: „Trennen-Taste“ einrichten

Funktionstaste des Telefons oder des OpenScape Key Module 400, die mit einer Funktion belegt werden soll, lange drücken, bis das Menü Tastenprogrammierung angezeigt wird.

„Telefoniefunktion zuweisen“ auswählen

Bestätigen.

Bestätigen.

„Gespräche:“ auswählen

Bestätigen.

Bestätigen. Die Taste ist programmiert.

Sie können auch die Standardbeschriftung der Taste ändern

Beachten Sie bitte auch die Hinweise ab → Seite 156.

„Tastenbeschriftung“ auswählen

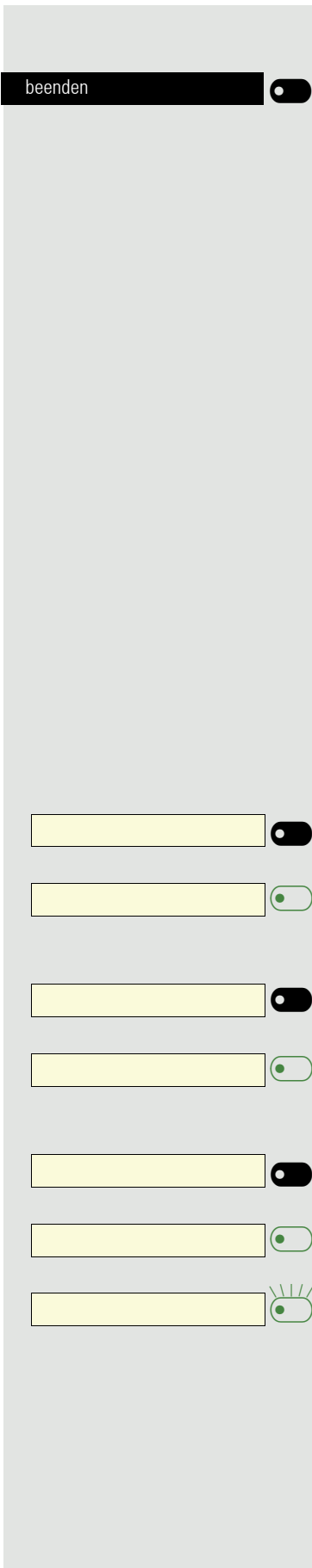
Bestätigen.

Bestätigen.

Text ändern.

Bestätigen, um die Eingabe zu speichern.





Vorgang beenden

Bestätigen, um die Bearbeitung zu verlassen.

Übersicht der Funktionen

Die Funktionen sind in folgende Menüs unterteilt:

- Ziele
- Schalter
- PIN und Berechtigung
- Gespräche
- weitere Funktionen

Die Auswahl der zur Verfügung stehenden Funktionen ist konfigurationsabhängig. Fragen Sie Ihr zuständiges Fachpersonal wenn Sie eine Funktion vermissen. Nachfolgend werden die Tasten des OpenScape Desk Phone CP400 bzw. OpenScape Key Module 400 abgebildet.

LED-Anzeigen von gespeicherten Funktionen

Umleitung, Umleitung im Amt, Umleitung MULAP, Nachtschaltung, Anrufschutz, Telefonschloss, Antwort-Text, Ruhe, Direktantwort ein/aus, Gruppenruf ein/aus, Rufnr.-Unterdrückung, Anklopfen Freigabe, Anklopfen ohne Ton, Rufumschaltung, Aufnahme, Türfreigabe ein/aus, Rufzuschaltung, Ebenenumschaltung, Anrufverteilung (verfügbar ein/aus, nachbearbeiten ein/aus), Nacht-Ziel ein/aus, MULAP Konf. Freigabe Haltentaste:

Gespeicherte Funktion ist nicht eingeschaltet.

Gespeicherte Funktion ist eingeschaltet.

Rückruf:

Sie haben keinen Rückruf eingetragen.

Sie haben einen Rückruf eingetragen.

Rufnummer (intern), Direktruf:

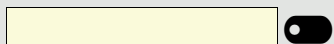
Teilnehmer telefoniert nicht.

Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.

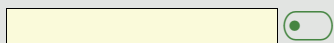
Blinkt schnell – Ich werde gerufen, bitte annehmen.

Blinkt langsam – Anderer Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.

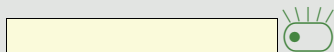
Gesprächstaste, allg. Gesprächstaste, Leitungstaste, MULAP Taste, Rufnr. zuweisen:



Kein Gespräch über die entsprechende Leitung.

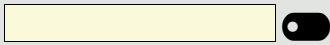


Aktives Gespräch über die entsprechende Leitung.



Blinkt schnell – Anruf über die entsprechende Leitung, Anrufübernahme ist durch Tastendruck möglich.

Blinkt langsam – Ein Gespräch wird auf der entsprechenden Leitung gehalten.

Richtungstaste:

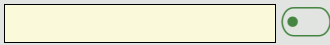
Mindestens eine Leitung ist frei.



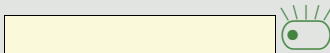
Alle Leitungen in dieser Richtung belegt.



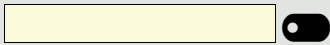
Es wurden keine kostenpflichtigen Verbindungen seit der letzten Abfrage hergestellt.



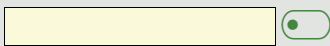
Seit der letzten Abfrage wurden kostenpflichtige Verbindungen hergestellt.

Umleitung, Umleitung MULAP:

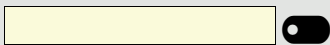
Blinkt langsam – Ihre Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.

Info bei Fax/Anrufbe.:

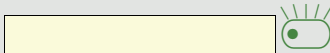
Kein Fax empfangen oder keine Nachricht im Anrufbeantworter.



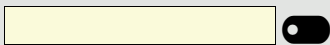
Fax empfangen oder Nachricht im Anrufbeantworter.

Zahl der Anrufe zeigen:

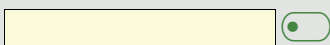
Keine wartenden Anrufer.



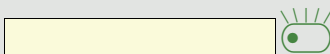
Blinkt schnell – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist überschritten).
Blinkt langsam – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist erreicht).

Data I/O Service:

Keine Verbindung zu einer Applikation.



Aktive Verbindung mit einer Applikation.



Blinkt langsam – Verbindung mit Applikation vorübergehend unterbrochen.

Folgende auf Tasten gespeicherte Funktionen sind ohne LED-Funktion:

Rufnummer (extern), Prozedurtaste, Fangen, Kurzwahl, Trennen, Irrungsfunktion, zentr. Codeschloss, Info senden, Anklopfen annehmen, Makeln, Konferenz, Direktansprechen, Wiederaufnahme, Ltg, Leitung vormerken, Ltg freischalten, Flex Call, Aufschalten, Parken, Übernahme, gezielt, Übernahme, Gruppe, Projektkennzahl, Kostenanzeige, Personensuche, Melden, Termin, Türöffner, MFV-Wahl, Signaltaste, Babyphone, interne Rückfrage, Rückfrage, assoziierte Wahl, assoz. Dienste, Telefondatendienst, Mobiles Login, Diskret Ansprechen.

Prozedur-Taste einrichten

Rufnummern und Funktionen, die zusätzliche Eingaben erfordern, also mehrere Bedienschritte beinhalten, können Sie auf einer Taste Ihres Telefons speichern. Der zuständige Administrator muss die entsprechende Berechtigung erteilt haben.

So lässt sich z. B. die Funktion „asso. Dienste“ → Seite 133 samt den noch erforderlichen Eingaben (Rufnummer des Telefons, für das gewählt werden soll + die zu wählende Rufnummer) auf eine Taste speichern.

Rufnummern, die weitere Eingaben erfordern, lassen sich ebenfalls abspeichern.

Beachten Sie bitte auch die Hinweise ab → Seite 64.

Funktionstaste des Telefons oder des OpenScope Key Module 400, die mit einer Funktion belegt werden soll, lange drücken, bis das Menü Tastenprogrammierung angezeigt wird.

„Telefoniefunktion zuweisen“ auswählen

Bestätigen.

Bestätigen.

„weitere Funktionen“ auswählen

und bestätigen.

„Prozedurtaste“ auswählen

Bestätigen

Prozedur eingeben. Beispiel: ***67 231 123456**

Kennzahl für Assoz. Wahl

Rufnummer des Telefons, für das gewählt werden soll

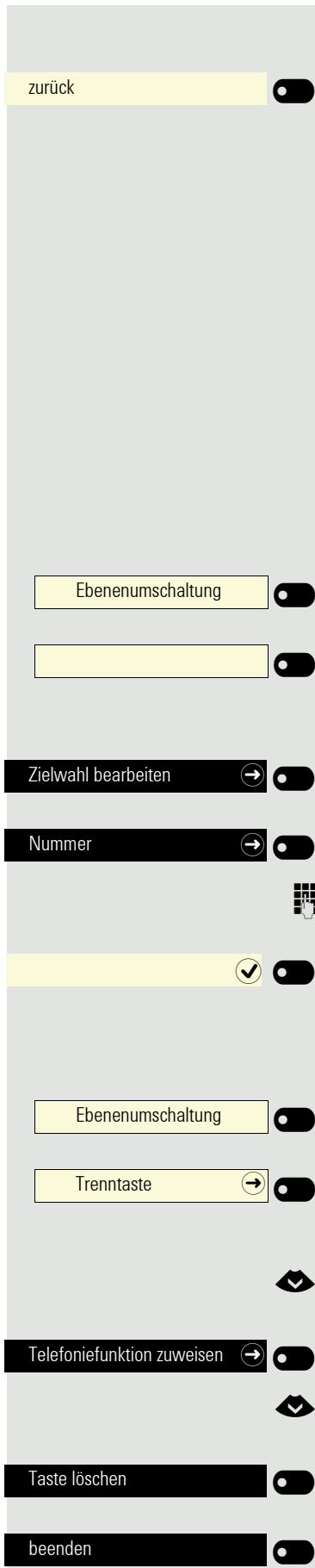
zu wählende Rufnummer.

Bestätigen, um die Eingabe zu speichern.

Bestätigen, um den Vorgang abzuschließen.

oder





Wenn Sie sich vertippt haben:

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht. Geben Sie anschließend die Werte neu ein und speichern Sie das Ergebnis.



Die gespeicherte Prozedur wählen Sie mit einem Tastendruck.

Bei Prozeduren, mit ein-/ausschaltbaren Funktionen, schalten Sie die Funktion mit einem Tastendruck ein und mit dem nächsten wieder aus.

Sie können auch während eines Gesprächs die Prozedur-Taste betätigen, die gespeicherten Ziffern werden automatisch als MFV-Signale

→ Seite 96 gesendet. Displaymeldungen beim Speichern von Prozeduren

→ Seite 154.

Zielwahltaste einrichten

Falls Sie eine Zielwahltaste auf der zweiten Ebene des OpenScape Desk Phone CP400 bzw. OpenScape Key Module 400 einrichten wollen, so können Sie vorher auf diese Ebene umschalten.

Ggf. auf die zweite Ebene umschalten

Funktionstaste des Telefons oder des OpenScape Key Module 400, die mit einer Funktion belegt werden soll, lange drücken, bis das Menü Tastenprogrammierung angezeigt wird.

Bestätigen.

Bestätigen

Rufnummer eingeben und bestätigen.

Mit Softkey die Einstellung speichern. Die Taste ist programmiert.

Tastenprogrammierung löschen

Ggf. auf die erste Ebene umschalten

Funktionstaste des Telefons oder des OpenScape Key Module 400, die mit einer Funktion belegt werden soll, lange drücken, bis das Menü Tastenprogrammierung angezeigt wird.

„Telefoniefunktion zuweisen“ auswählen


Bestätigen.

„Taste löschen“ auswählen


Bestätigen. Die Programmierung der Taste ist gelöscht.

Bestätigen, um den Vorgang abzuschließen.

Telefonieren

 Um die hier beschriebenen Schritte besser zu verstehen, wird empfohlen das Einführungskapitel „Das OpenScape CP 400 kennenlernen“ → Seite 15 zu lesen.

Angerufen werden

 Ihr Administrator kann für Sie die Rufrythmen der externen und internen Anrufe ändern. D. h. für bestimmte interne Anrufer lassen sich bestimmte Rufrythmen festlegen.

Im Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anruf über Hörer annehmen

Das Telefon läutet.

Hörer abheben¹.


Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)

Das Telefon läutet.

Taste drücken. LED leuchtet¹.



oder


entgegennehmen 



Softkey drücken

Anruf über Headset annehmen

Voraussetzung: Sie haben ein Headset angeschlossen.

Das Telefon läutet. Die Taste  blinkt.



Taste drücken¹.

Anrufe abweisen

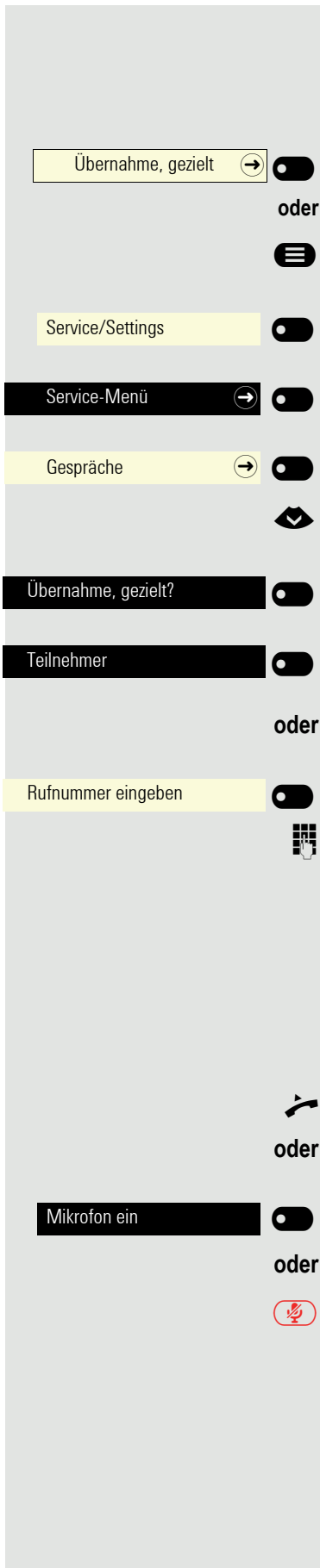
Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen. Der Anruf wird dann an einem anderen festlegbaren Telefon (zuständigen Administrator fragen) signalisiert.

Ruf abweisen 



Softkey drücken

1. Lautstärke einstellen → Seite 142.



Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.

Funktionstaste des OpenScape Key Module 400 drücken.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

„Übernahme, gezielt“ auswählen.

Bestätigen.

Teilnehmer, für den Sie das Gespräch übernehmen wollen, auswählen und bestätigen.

Bestätigen

Rufnummer des läutenden Telefons eingeben. Sie übernehmen das Gespräch.

Über Lautsprecher angesprochen werden

Sie werden von einer Kollegin oder einem Kollegen über Lautsprecher direkt angesprochen. Vor dem Ansprechen hören Sie einen Hinweiston. Im Display erscheint der Name oder die Rufnummer des Partners. Sie können über den Hörer oder über Freisprechen direkt antworten.

Hörer abheben und antworten.

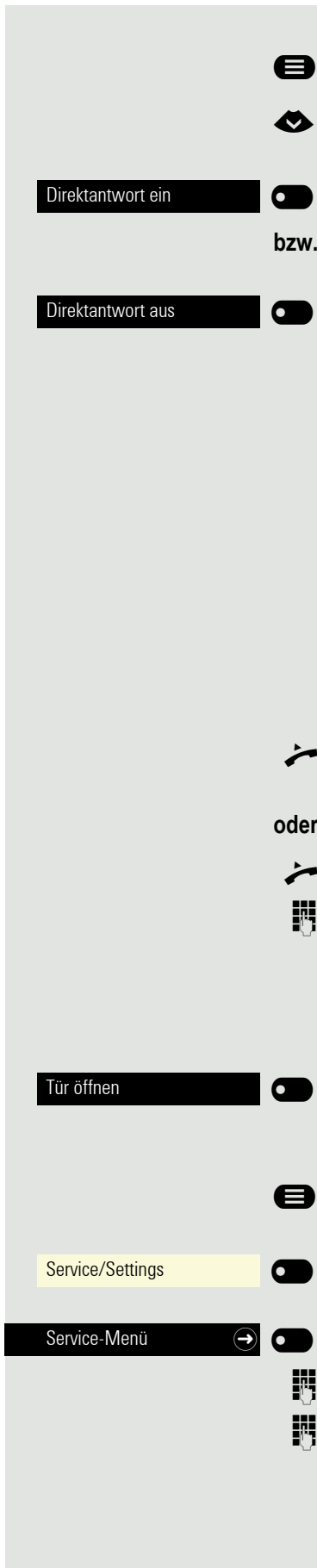
Bestätigen.

Leuchtende Mikrofon-Taste drücken.



Ist Direktantworten freigegeben (siehe unten) müssen Sie beim Antworten auf eine Durchsage das Mikrofon nicht einschalten. Sie können sofort durch Freisprechen antworten.

Ist Direktantworten gesperrt (Standard), verfahren Sie wie oben beschrieben. Selbst Kollegin/Kollegen direkt ansprechen → Seite 78.



Direktantworten freigeben/sperrn

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„Direktantwort ein“ bzw. „Direktantwort aus“ auswählen.

Bestätigen.

Bestätigen.

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Wenn berechtigt (zuständigen Administrator fragen), können Sie die **Türfreigabe** einschalten, damit ein Besucher die Tür durch Eingabe eines 5-stelligen Code (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock) selbst öffnen kann.

Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen

Voraussetzung: Das Telefon wird von einer Türsprechstelle angerufen.

Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder

Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle

Bestätigen.

Tür öffnen vom Telefon ohne Gespräch mit der Türsprechstelle

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

*61 für „Türöffner?“ eingeben

Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



Gehört Ihr Telefon zu einer Anlagenvernetzung, sind Besonderheiten zu beachten → Seite 141!

Mikrofon aus-/einschalten



Um das Mithören des Gesprächspartners, z. B. bei einer Rückfrage im Raum, zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten (siehe → Seite 15)

Gespräch beenden



Leuchtende Taste drücken. Taste erlischt.

oder



Leuchtende Taste drücken. Taste erlischt.

oder



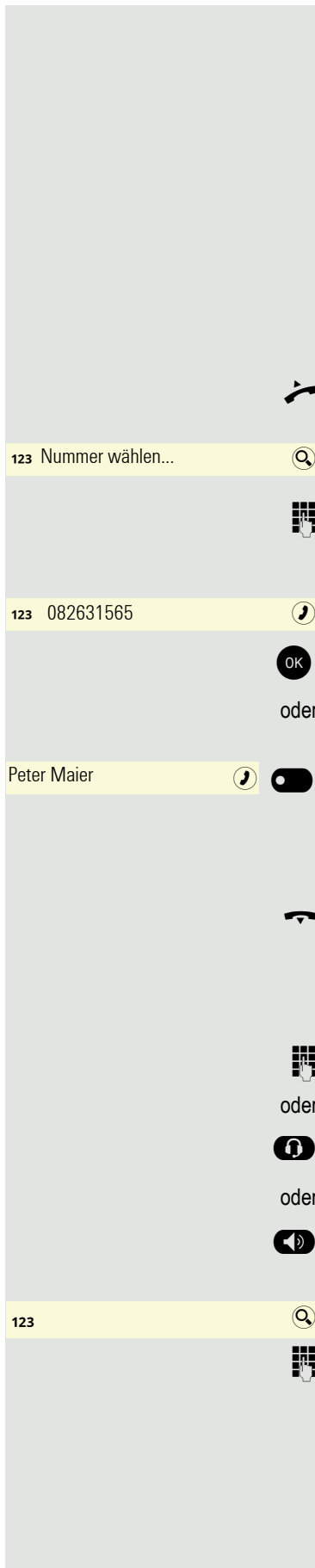
Hörer auflegen.

oder

Trenntaste



Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist.



Wählen/Anrufen

Einen Teilnehmer rufen Sie an, indem Sie seine Nummer über die Wähltastatur eingeben oder ihn in der permanenten Liste **Konversationen** suchen. Konversationen enthalten:

- gewählte und erhaltene Anrufe
- Teilnehmer aus Circuit
- Teilnehmer aus Exchange
- Teilnehmer aus einem firmenweiten Telefonbuch.

Wählen mit abgehobenem Hörer

Hörer abheben.

Das Eingabefeld in Konversationen wird im numerischen Modus geöffnet.

Intern: Rufnummer eingeben.
Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Bestätigen, wenn die Rufnummer vollständig ist.

Der gewünschte Kontakt wird in der Liste angezeigt. Mit dem Softkey bestätigen. Die Verbindung wird aufgebaut.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:

Hörer auflegen.

Mit aufliegendem Hörer wählen

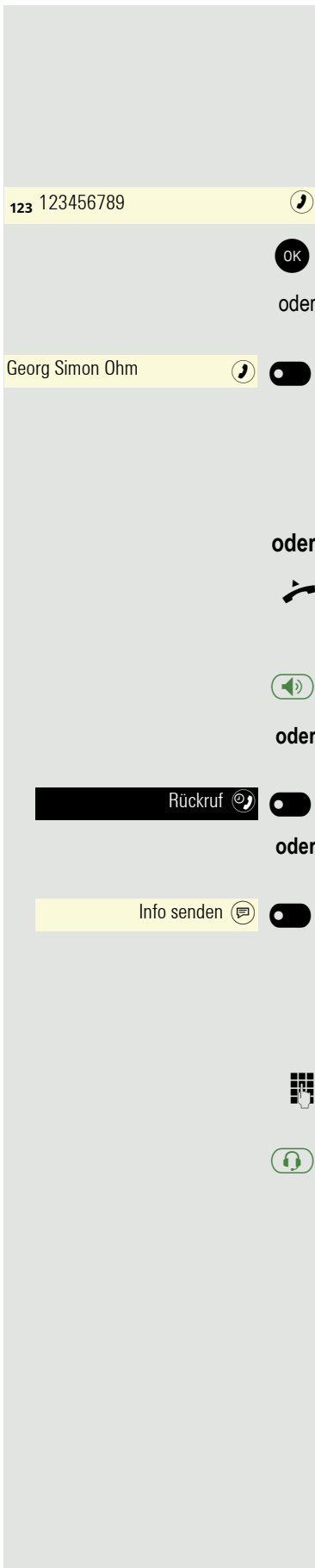
Ziffer über die Wähltastatur eingeben

Taste drücken, wenn ein Headset angeschlossen ist.

Taste drücken.

Das Eingabefeld in Konversationen wird im numerischen Modus geöffnet.

Intern: Rufnummer eingeben bzw. ergänzen.
Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben bzw. ergänzen.



Ihr System kann auch so programmiert sein, dass Sie vor der Wahl der internen Rufnummer die eingerichtete Taste „intern“ drücken müssen. Vor Wahl der externen Rufnummer müssen Sie dann keine Extern-Kennzahl wählen (die automatische Leitungsbelegung ist eingeschaltet; zuständigen Administrator fragen).

Bestätigen, wenn die Rufnummer vollständig ist.

oder

Die gewünschte Konversation wird in der Liste angezeigt. Mit dem Softkey bestätigen. Die Verbindung wird aufgebaut.

Teilnehmer meldet sich über Lautsprecher:

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

oder



Hörer abheben.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:



Taste drücken. LED erlischt.

oder

Rückruf



Softkey drücken um einen Rückruf zu veranlassen. (siehe auch → Seite 87)

oder

Info senden



Softkey drücken um eine Info zu senden (siehe auch → Seite 78)

Mit angeschlossenem Headset wählen

Voraussetzung: Das Headset ist angeschlossen.

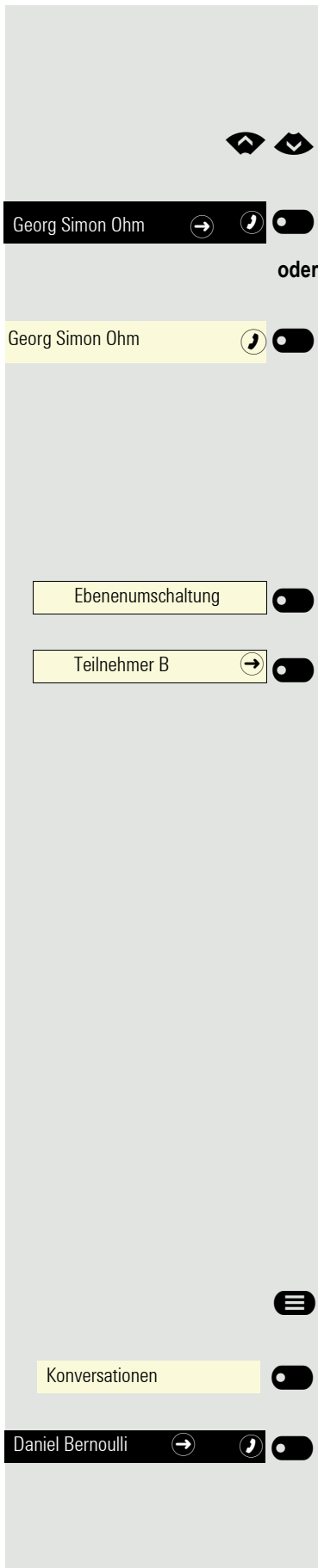
Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.



Die Headset-Taste leuchtet.

Die Verbindung wird aufgebaut, sobald Sie Ihre Eingabe beendet haben.



Aus Konversationen wählen

Die Konversations-Liste wird am Display angezeigt. Falls Ihr gewünschter Kontakt nicht sichtbar ist, dann mit

auswählen oder mit Eingabe der Rufnummer oder des Namens suchen.

Ausgewählten Kontakt mit Softkey bestätigen. Die Rufnummer wird gewählt.

wenn sichtbar, gleich mit Softkey des Kontakts bestätigen. Die Rufnummer wird gewählt.

Mit Zielwahltasten wählen

Voraussetzung: Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert → Seite 69.

Ggf. auf die zweite Ebene umschalten

Taste mit gespeicherter Rufnummer drücken.



Sie können auch während eines Gesprächs die Zielwahltaste betätigen, es wird automatisch Rückfrage → Seite 91 eingeleitet.

Wahl wiederholen

Sie können die Konversationsliste verwenden, um den zuletzt verbundenen Anruf anzurufen. Sie können das über den Verlauf einer Konversation (weitere Informationen finden Sie unter "Verlauf einer Konversation anzeigen" → Seite 36) oder über Kontaktdetails (für weitere Informationen, siehe "Details einer Konversation öffnen oder ein Gespräch führen" → Seite 30).

Entgangenen Anruf zurückrufen

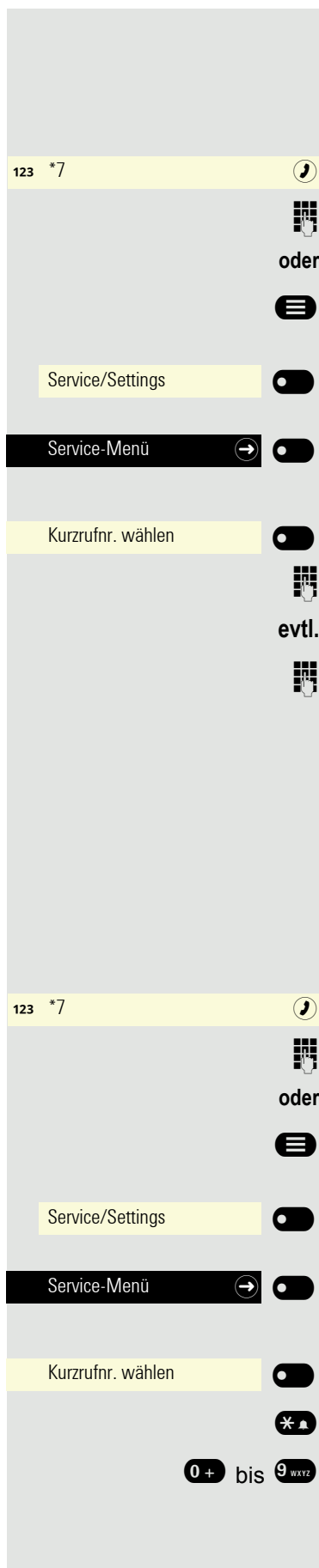
Kontakte, die versucht haben, Sie zu erreichen, werden in der Konversations-Liste mit einem Symbol entsprechend gekennzeichnet und stehen in der Reihenfolge der Liste oben. Neben der Menübezeichnung Konversationen steht mit rotem Hintergrund die Anzahl der entgangenen Anrufe → Seite 29.

Die Signalisierungs-LED leuchtet rot. Neben der Menübezeichnung „Konversationen“ steht die Anzahl der entgangenen Anrufe.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Ein Kontakt ist als „**Neuer entgangener Anruf**“ mit  gekennzeichnet. Kontakt auswählen und bestätigen, um den Kontakt anzurufen.



Mit zentralen Kurzurufnummern wählen

Voraussetzung: Sie kennen die zentralen Kurzurufnummern (fragen Sie Ihren zuständigen Administrator).

Kennzahl *7 für „Kurzurufnr. wählen“ eingeben und bestätigen.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

4-stellige Kurzurufnummer eingeben.

Nachwahl

Je nach Bedarf können Sie zur gespeicherten Rufnummer weitere Ziffern nachwählen (z. B. Durchwahl zum Teilnehmer).

Wenn eingerichtet, wird, wenn Sie innerhalb von 4 bis 5 Sekunden keine weiteren Ziffern wählen, automatisch eine Nachwahl (z. B. „0“ für die Zentrale) gewählt.

Mit Kurzwahltasten wählen

Voraussetzung: Sie haben Kurzwahltasten eingerichtet → Seite 62.

Kennzahl *7 für „Kurzurufnr. wählen“ eingeben und bestätigen.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Taste drücken.

Gewünschte Kurzwahltaste drücken.

Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können einen internen Teilnehmer über den Lautsprecher seines Telefons direkt ansprechen.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Direktansprechen“ auswählen.

Bestätigen.

Rufnummer eingeben.

 Auf Direktansprechen reagieren → Seite 71.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.

Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit** aufgebaut.

Info (Nachricht) senden

Sie können einzelnen oder Gruppen von Teilnehmern mit Systemtelefonen kurze Textnachrichten (Infotexte) senden.

Info erstellen und senden

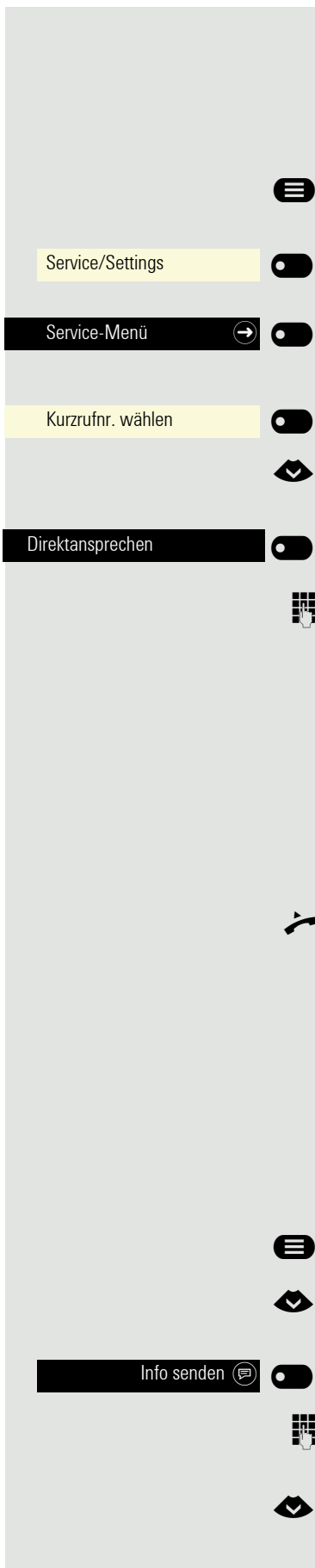
Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

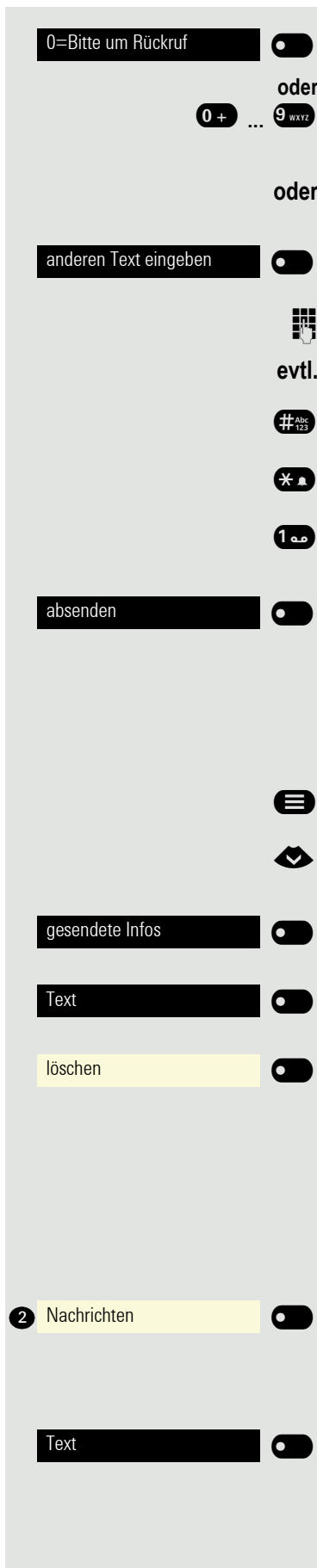
„Info senden“ auswählen

Mit Softkey öffnen. Der Funktionsdialog öffnet sich.

Interne Rufnummer des Empfängers oder der Gruppe eingeben.

„Vordefinierten Text (vom Administrator änderbar) auswählen





und bestätigen.

Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.

Auswählen und bestätigen.

Texteingabe (maximal 24 Zeichen) → Seite 20.

Letzten Buchstaben löschen.

Zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.

Leerzeichen einfügen.

Bestätigen.



An Systemtelefonen ohne Display, an Impuls- oder Tonwahltelefonen werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch gespeichert.

Gesendete Info löschen/anzeigen

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„gesendete Infos“ auswählen

Mit Softkey öffnen. Der Funktionsdialog öffnet sich.

Bestätigen. Der Infotext wird angezeigt.

Bestätigen. Die Info wird gelöscht.

Erhaltene Info ansehen und bearbeiten

Beachten Sie bitte die Hinweise auf → Seite 87.

Die Signalisierungs-LED blinkt rot. Die Option „Nachrichten“ mit Anzahl wird im Ruhe-Display angezeigt.

Softkey drücken, um die Nachrichten-Liste zu öffnen

Im Infobereich bei „Info von:“ wird der erste Teilnehmer, der eine Information gesandt hat, angezeigt.

Bestätigen.

Der Infotext erscheint im Infobereich z. B. „Bitte Kaffee bringen“.



Sendezeitpunkt ansehen

Bestätigen.

Absender anrufen

Bestätigen.

Info löschen

Bestätigen.

Zur nächste Info wechseln

Bestätigen, falls noch mehr Infos vorhanden sind.

Nachricht/Antwort-Text hinterlassen

Internen Anrufern, die Sie während Ihrer Abwesenheit erreichen wollen, können Sie Nachrichten/Antwort-Texte im Display Ihres Telefons hinterlassen. Bei einem Anruf erscheint die Mitteilung im Display des Anrufers. Im Infobereich des Hauptmenüs wird der Antwort-Text ebenfalls angezeigt.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„Antwort-Text ein“ auswählen

Mit Softkey öffnen. Der Funktionsdialog öffnet sich.

Vordefinierten Text

Vordefinierten Text (vom zuständigen Administrator änderbar) auswählen und bestätigen.

oder

Direkt die Kennzahl für einen vordefinierten Text eingeben (falls bekannt).



Vordefinierte Texte mit Doppelpunkt lassen sich durch Zifferneingabe ergänzen z. B. 12:30 (Doppelpunkt mit # eingeben).

Eigenen Text

„anderen Text eingeben“ auswählen

und bestätigen

Text eingeben (maximal 24 Zeichen).

Bestätigen



Antwort-Text löschen

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„Antwort-Text aus“ auswählen

Bestätigen.

Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Externe Rufnummer wählen.

Anrufe umleiten

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

➡ Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (zuständigen Administrator fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872.

Sind Sie Ziel einer Anrufumleitung, sehen Sie im Infobereich des Displays die Rufnummer oder den Namen des Umleitenden (1. Zeile) und des Anrufers darunter.

➡ Gehört Ihr Telefon zu einer Anlagenvernetzung, sind Besonderheiten zu beachten → Seite 138!

Umleitung über Umleitungs-Menü einrichten

Voraussetzung: Das Präsenz-Menü steht nicht zur Verfügung → Seite 58

Menü Umleiten öffnen.

➡ Im Menü haben Sie sofort einen Überblick, welche Umleitungen aktuell eingerichtet sind. Dieses Menü erreichen Sie auch über die Benutzereinstellungen.

Bestätigen.

Bestätigen.

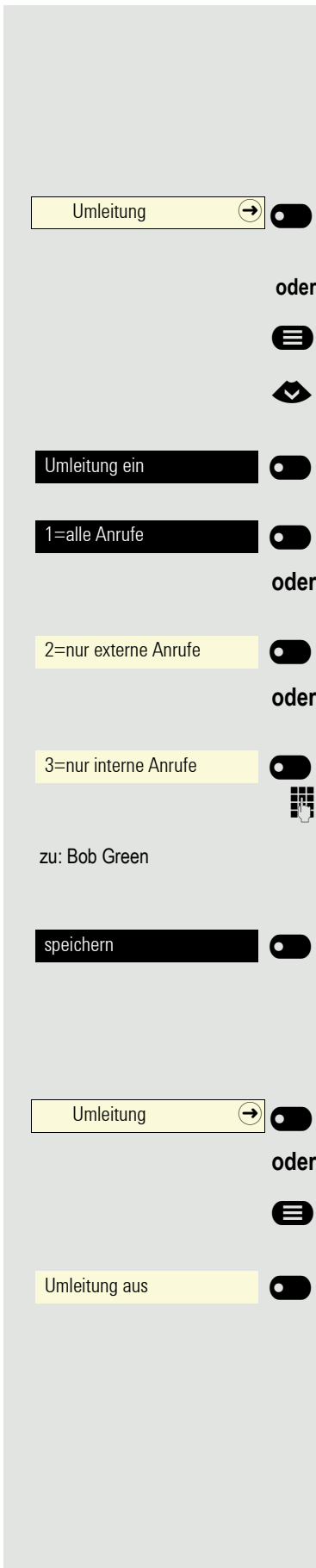
Bestätigen.

Editor für Ziel mit Softkey öffnen

Zielrufnummer über die Wähltastatur ein.

Zielrufnummer eingeben. Beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.





Umleitung mit Taste einschalten

Der Vorteil einer eingerichteten Taste ist der, dass nicht jedes Mal eine Rufnummer neu eingegeben werden muss. Die programmierte Taste beinhaltet bereits ein Ziel. Sie können sich daher mehrere Tasten mit unterschiedlichem Umleitungsziel einrichten.

Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist. Die LED leuchtet.

Umleitung über Ruhemenü einrichten

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„Umleitung ein“ auswählen.

Bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich.

Bestätigen.

Bestätigen.

Bestätigen.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Die Rufnummer oder der Name des Umleitungszieles wird im Infobereich angezeigt.

Bestätigen.

Am Zieltelefon blinkt die LED der Anrufumleitungstaste.

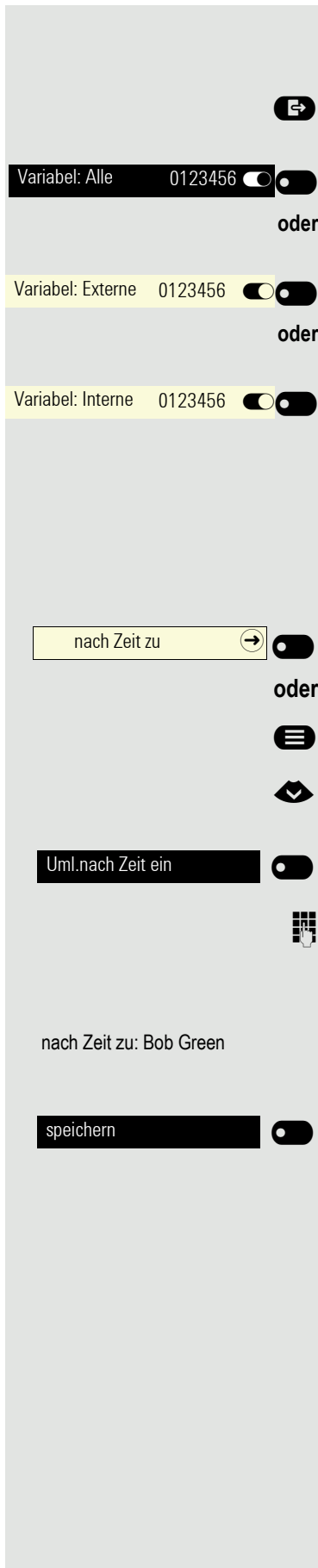
Umleitung über Taste ausschalten

Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist. Die LED erlischt.

Umleitung über Ruhemenü ausschalten

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Bestätigen.



Umleitung über Umleitungs-Menü ausschalten

Voraussetzung: Das Präsenz-Menü steht nicht zur Verfügung → Seite 58

Menü Umleiten öffnen.

Bestätigen. Die Umleitung wird ausgeschaltet und das Ziel gelöscht.

Bestätigen. Die Umleitung wird ausgeschaltet und das Ziel gelöscht.

Bestätigen. Die Umleitung wird ausgeschaltet und das Ziel gelöscht.

Umleitung nach Zeit nutzen

Anrufe, die Sie nach dreimaligem Läuten (=Standard, durch Administrator einstellbar) nicht beantworten oder Anrufe, während Sie telefonieren, können Sie automatisch zu einem von Ihnen festgelegten Telefon weiterleiten lassen.

Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist. Die LED leuchtet.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„Uml.nach Zeit ein“ auswählen.

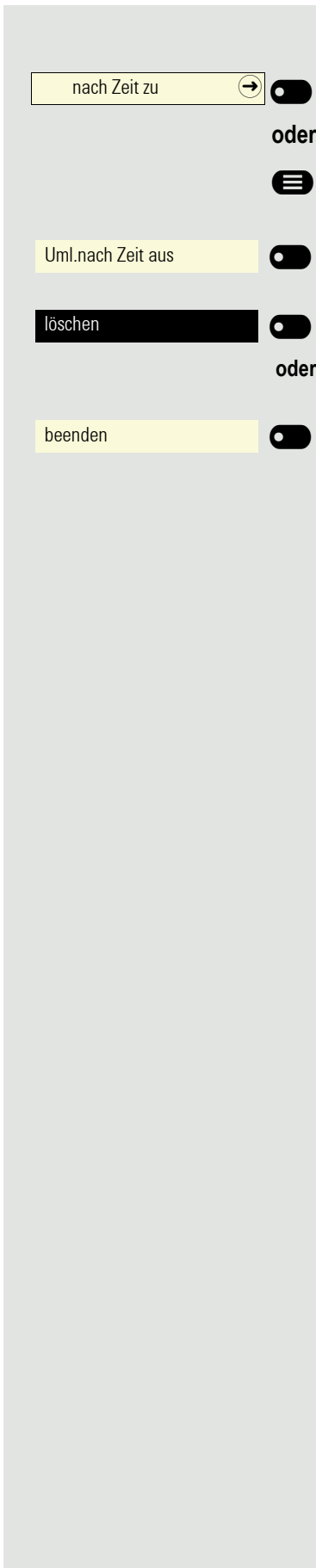
Bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich.

Rufnummer des Ziels eingeben.

- Für interne Ziele die interne Rufnummer eingeben
- Für externe Ziele die Extern-Kennzahl und die externe Rufnummer eingeben

Die Rufnummer oder der Name des Umleitungszieles wird im Infobereich angezeigt.

Bestätigen.



Umleitung nach Zeit ausschalten

Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist. Die LED erlischt.

oder



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Uml.nach Zeit aus



Bestätigen.

löschen



Bestätigen.

oder

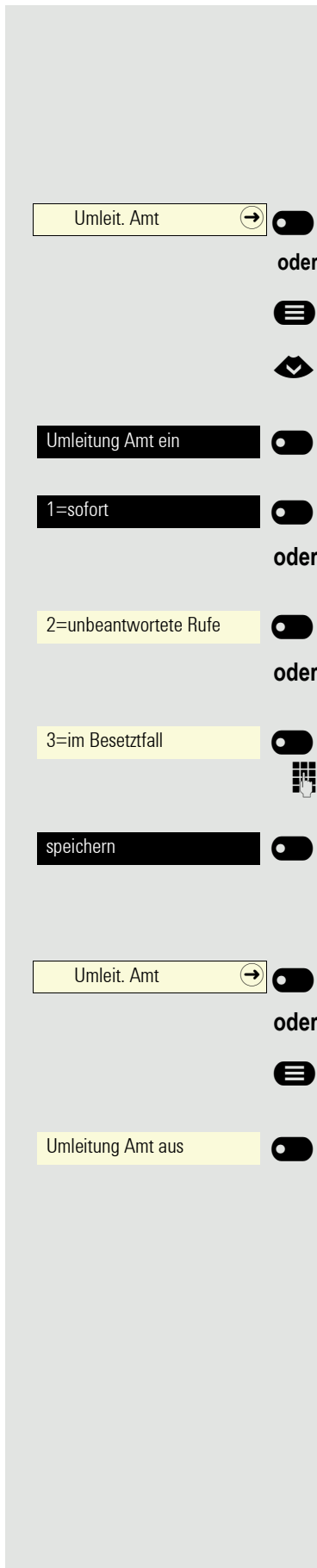
beenden



Auswählen und bestätigen, um in den Ruhezustand zurückzukehren und die Umleitung nicht auszuschalten.



Ist eine Umleitung nach Zeit eingeschaltet, erscheint nach Auflegen des Hörers am Display für kurze Zeit „Umleitung nach Zeit ein“ .



Umleitung im Amt einschalten

Der Vorteil einer eingerichteten Taste ist der, dass nicht jedes Mal die Umleitungsart im Amt neu ausgewählt werden muss. Die programmierte Taste beinhaltet bereits die Umleitungsart im Amt. Sie können sich daher mehrere Tasten mit unterschiedlichem Umleitungsarten einrichten.

Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist. Die LED leuchtet.

Umleitung über Ruhemenü einrichten

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„Umleitung ein“ auswählen.

Bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich.

Bestätigen.

Bestätigen.

Bestätigen. Im Funktionsdialog wird ein Ziel angefordert.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Bestätigen.

Umleitung über Taste ausschalten

Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist. Die LED erlischt.

Umleitung über Ruhemenü ausschalten


Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Bestätigen.

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener interner Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Dies gilt auch bei externen Anrufen über Vermittlungsstellen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen. Sie erhalten den Rückruf

- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

 Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), werden alle Rückrufaufträge automatisch über Nacht gelöscht.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich.

Bestätigen.

Rückruf annehmen

Ein Teilnehmer, für den ein Rückruf gespeichert wurde, ist jetzt nicht mehr besetzt oder hatte zwischenzeitlich telefoniert. Ihr Telefon läutet jetzt.


Hörer abheben.

oder




Taste drücken. LED leuchtet.

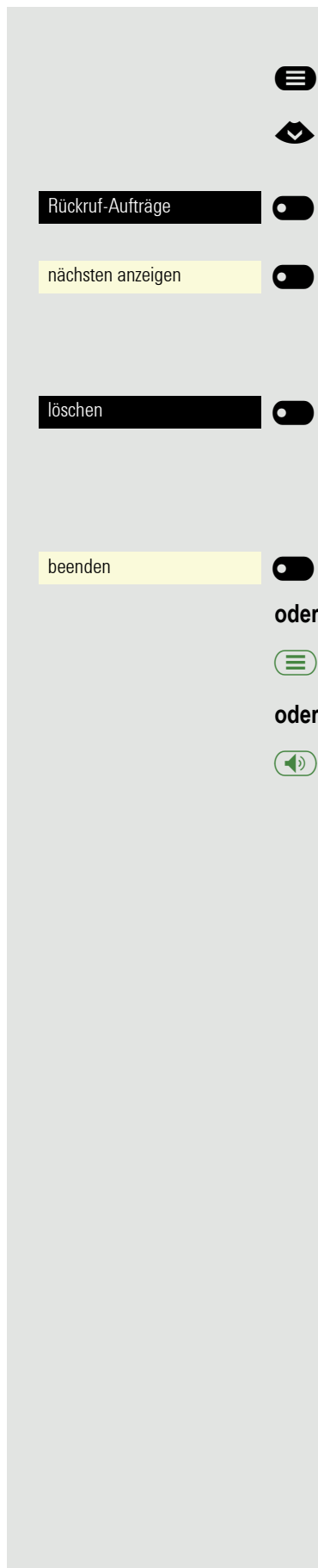
oder

entgegennehmen 

Bestätigen, um den Rückruf entgegenzunehmen.

Rückruf 





Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„Rückruf-Aufträge“ auswählen

Bestätigen.

Bestätigen, um ggf. weitere Einträge anzuzeigen.

Angezeigten Eintrag löschen

Bestätigen.

Abfrage beenden

Bestätigen,

oder

Taste drücken.

oder

Taste drücken. LED erlischt.

Während des Gesprächs

Auf Freisprechen umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Taste gedrückt halten und dabei Hörer auflegen, anschließend Taste loslassen und das Gespräch fortsetzen.



US-Modus

Ist die Ländereinstellung auf US eingestellt (zuständigen Administrator fragen), brauchen Sie beim Umschalten auf Freisprechen die Lautsprecher-Taste nicht gedrückt halten, wenn Sie den Hörer auflegen.



Taste drücken.



Hörer auflegen. Gespräch fortsetzen.

Auf Hörer umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen.

Hörer abheben. Gespräch fortsetzen. Das Freisprech-Mikrofon ist ausgeschaltet.



Lauthören im Raum während des Gesprächs

Sie können andere Personen im Raum am Gespräch beteiligen. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Einschalten

Taste drücken. LED leuchtet. Das Freisprech-Mikrofon bleibt ausgeschaltet.



Ausschalten

Taste drücken. LED erlischt.



Zweitanruf (Anklopfen) nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar. Ein Hinweiston und die Anzeige „Ruf: <x>“ im Display melden Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen.

Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Halten legen und später weiterführen.

Den Zweitanruf oder den Hinweiston können Sie auch verhindern → Seite 60.

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Hinweiston (ca. alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgegennehmen




Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.




Zweitanruf entgegennehmen. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegennehmen

Anklopfen annehmen 



Bestätigen. Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

beenden und zurück 




Bestätigen

oder



Hörer auflegen.

entgegennehmen 



Wiederanruf des ersten Teilnehmers. Bestätigen.


oder



Hörer abheben.

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.

Rückfrage 



Bestätigen.

Zweiten Teilnehmer anrufen:


Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.

Aus der Konversationsliste auswählen.



oder


Zurück zum ersten Teilnehmer, zweiter Teilnehmer antwortet nicht:

zurück zum Wartenden 



Bestätigen.


Rückfrage beenden:

beenden und zurück 



Bestätigen

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)


Makeln 



Bestätigen

Gespräch weitergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, übergeben Sie die Verbindung.

Rückfrage 



Bestätigen.


Rufnummer des gewünschten Teilnehmers eingeben.

Gespräch evtl. ankündigen.

Hörer auflegen.



oder

Übergeben 



Bestätigen

Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können Sie eine geparkte Verbindung wieder aufnehmen. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Funktionstaste des OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 drücken, wenn eingerichtet.

oder

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

„Parken“ auswählen.

Bestätigen.

Eine Parkpositionsnummer 0 – 9 eingeben und merken. Wird die eingegebene Parkpositionsnummer nicht übernommen, ist diese bereits besetzt; bitte eine andere Nummer eingeben.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Mindestens ein Gespräch wurde geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Funktionstaste des OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 drücken, wenn eingerichtet.

oder

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

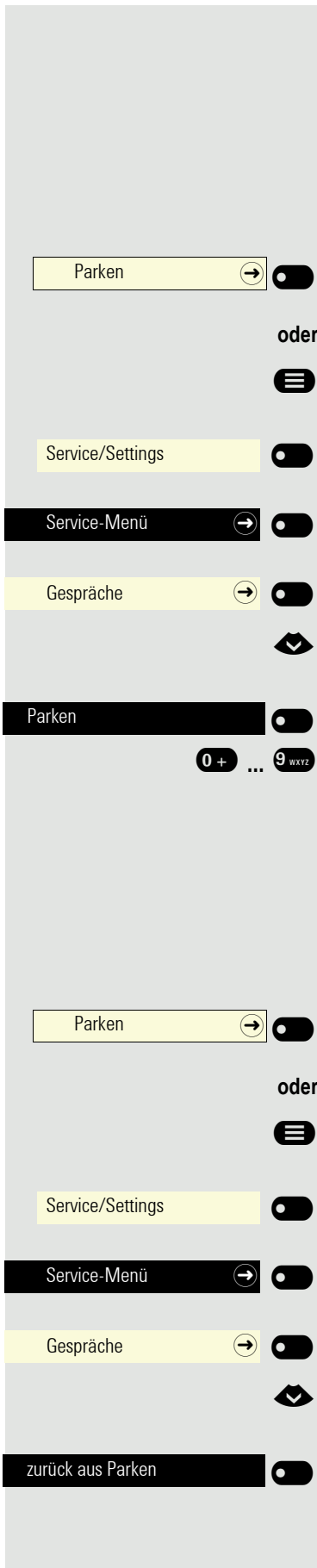
Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

„zurück aus Parken“ auswählen.

Bestätigen.





Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben.

Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

Gespräch halten

Sie können einen Gesprächspartner auf Halten legen. Er hört eine Wartemelodie.

Funktionstaste des OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 drücken, wenn eingerichtet.

Sie können jetzt z. B. ein Rückfragegespräch führen oder auflegen.

Wiederanruf

Haben Sie aufgelegt, erfolgt nach einer eingestellten Zeit ein Wiederanruf.

Wiederanruf des Teilnehmers Bestätigen.

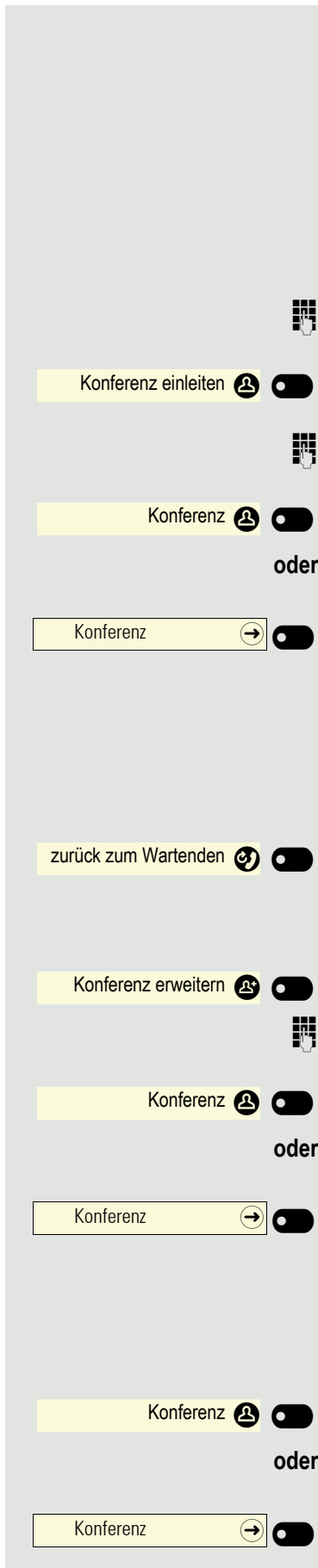
Gehalten werden

Sie werden von Ihrem Gesprächspartner gehalten und im Infobereich entsprechend darauf hingewiesen.

Bestätigen, um in „Konversationen“ Informationen über den Gesprächspartner zu erhalten.

oder

Softkey drücken um ggf. eine Info zu senden (siehe auch → Seite 78)



Konferenz führen

➡ Durch erneutes Drücken der Taste Funktionstaste wird das Gespräch wieder aufgenommen.

Bei einer Konferenzschaltung sprechen Sie mit bis zu sieben anderen Gesprächspartnern gleichzeitig. Es kann sich um externe und interne Teilnehmer handeln.

➡ Nur als Initiator der Konferenz können Sie Teilnehmer zuschalten und trennen.

Ersten Teilnehmer anrufen.

Bestätigen

Zweiten Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

Bestätigen.

Funktionstaste des OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 drücken, wenn eingerichtet.

Ein Hinweiston signalisiert alle 30 Sekunden (abschaltbar, zuständigen Administrator fragen), dass eine Konferenz besteht.

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet

Bestätigen.

Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer erweitern

Bestätigen.

Neuen Teilnehmer anrufen. Konferenz ankündigen.

Bestätigen.

Funktionstaste des OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 drücken, wenn eingerichtet.

Gesprächspartner zu einer Konferenz zusammenschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Rückfragegespräch (→ Seite 91).

Bestätigen.

Funktionstaste des OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 drücken, wenn eingerichtet.



Teilnehmer aus der Konferenz trennen

Bestätigen. Die Teilnehmer werden angezeigt.

Bestätigen, um z. B. Teilnehmer A zu trennen.

oder

Bestätigen, um z. B. Teilnehmer B zu trennen.

Konferenz verlassen

Bestätigen.

oder

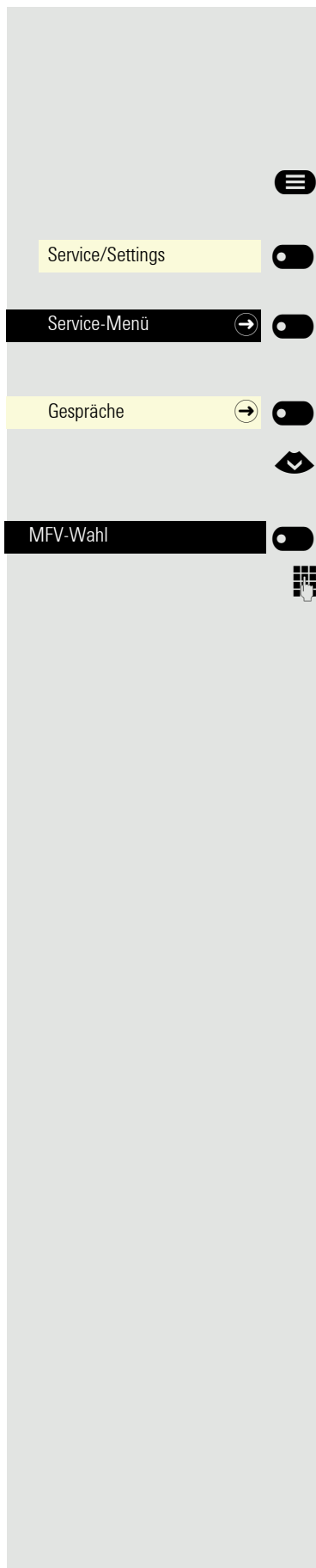
Hörer auflegen, wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen).

Konferenz beenden

Bestätigen.

oder

Hörer auflegen, wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen).



MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftssystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**M**ehr-**F**requenzwahl-**V**erfahren) aussenden.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.


Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„MFV-Wahl“ auswählen.

Bestätigen.

Mit den Tasten **0+** bis **9 wxyz**, *** #** und **#^{ABC}123** können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.

 Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet. Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können. Sie können sich auch eine Taste für MFV-Wahl einrichten.

Rollover

Sie können die Lautstärke für alle Benachrichtigungen einstellen, die während Ihres Anrufs auftreten. Weitere Informationen finden Sie unter "Lautstärken" → Seite 142.

Telefonieren im Team/Chef/ Sekretariat

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern mit mehreren Leitungen. An Ihrem Telefon sind Leitungstasten (MULAP-Tasten) → Seite 98 vorhanden.

Leitungen

Man unterscheidet zwischen Haupt- und Nebenleitung. Jede dieser Leitungstypen kann privat oder gemeinsam genutzt werden → Seite 97.

Hauptleitung

Jedes MultiLine-Telefon besitzt eine Hauptleitung. Diese Leitung ist für gewöhnlich über Ihre öffentliche Rufnummer erreichbar. Eingehende Anrufe an Ihre Rufnummer werden auf dieser Leitung signalisiert.

Nebenleitung

Eine Nebenleitung an Ihrem Telefon wird von einem anderen Teilnehmer als Hauptleitung genutzt. Zugleich ist Ihre Hauptleitung, die an einem anderen Telefon eingerichtet ist, dort die Nebenleitung.

Private Leitung

Eine Leitung, die nur von einem Telefon genutzt wird. Diese Leitung kann nicht von einem anderen Telefon als Nebenleitung eingesetzt werden.

Gemeinsam genutzte Leitung

Eine Leitung, die an mehreren Telefonen eingerichtet ist. Alle Telefone, die diese Leitung teilen, erhalten den Status der Leitung angezeigt (falls konfiguriert). Wenn z. B. eine gemeinsame Leitung von einem Telefon genutzt wird, erhalten alle anderen Telefone, die diese Leitung teilen, die Statusinformation, dass die Leitung besetzt ist.

Direktrufleitung

Eine Leitung mit der direkten Verbindung zu einem anderen Telefon. Den Status einer Leitung erkennen Sie an der LED-Anzeige.

Leistungsbelegung

Die Leistungsbelegung ist konfigurationsabhängig (fragen Sie Ihren zuständigen Administrator). Ist die automatische Leistungsbelegung eingerichtet, wird nach Abheben des Hörers oder Drücken der Lautsprecher-Taste automatisch eine Leitung zugewiesen.

Leitungstasten




An einem MultiLine-Telefon fungieren die freiprogrammierbaren Tasten als Leitungstasten. Jede als „Leitungstaste“ (Tastenbeschriftung: Ltg: X) eingerichtete Taste entspricht einer Leitung.

Folgende Funktionen können Sie sich als Team-Mitglied selbst auf Tasten einrichten → Seite 64:

- Direktruf
- Gruppenruf ein/aus
(nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Rufumschaltung ein/aus
(nur im Team Chef/Sekretariat)

Außerdem können Sie für jede Leitung eine Taste mit der Funktion „Umleitung MULAP“ (Anrufumleitung) belegen.

LED-Anzeigen bei Leitungstasten

LED		Bedeutung
	dunkel	– die Leitung ist im Ruhezustand.
	blinkt ¹	– ankommender Anruf auf der Leitung – Halteerinnerung ist aktiviert – die Leitung ist auf „Halten“ gelegt.
	leuchtet	– die Leitung ist belegt

¹ Blinkende Tasten werden in diesem Handbuch, ohne Rücksicht auf das Blinkintervall, durch dieses Symbol dargestellt. Das Blinkintervall steht für unterschiedliche Zustände, die an den entsprechenden Stellen im Handbuch genau beschrieben sind.

Anrufe auf Leitungstasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Leitungstaste blinkt schnell.

Schnell blinkende Leitungstaste des OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 drücken.

Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

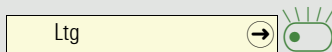
Mit Leitungstasten wählen

Freie Leitungstaste des OpenScape Desk Phone CP400 oder OpenScape Key Module 400 drücken, über die Sie Ihre Verbindung aufbauen wollen.

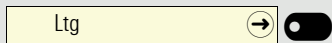
Rufnummer wählen.

Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.



oder

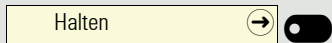


oder

Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe.

Halten



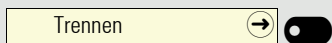
Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist.

evtl.



Hörer auflegen

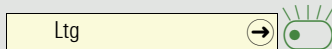
oder



Taste drücken, wenn sie eingerichtet ist.

Je nach Konfiguration notwendig (zuständigen Administrator fragen), damit auch andere Team-Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

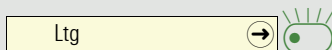
Wieder annehmen



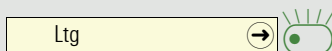
Langsam blinkende Leitungstaste drücken.

Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.



Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wartet auf der anderen Leitung.



Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wartet. Sie können beliebig oft wechseln. Jeweils langsam blinkende Leitungstaste drücken.

MULAP Konferenzfreigabe

Wenn freigegeben (zuständigen Administrator fragen), können Sie die Funktion „MULAP Konf. Freigabe Haltentaste“ auf einer Taste Ihres Telefons einrichten → Seite 64.

Das Einrichten einer Konferenz über das Menü ist in diesem Fall nicht mehr erforderlich. Ihr Teampartner muss einfach nur die blinkende Leitungstaste Ihrer Leitung an seinem Telefon drücken und kann sofort an der Konferenz teilnehmen.



Sie führen ein Gespräch.

Trennen



Taste drücken. LED leuchtet.

Bis zu 3 Team-Teilnehmer können nun in die Konferenz eintreten.

Voraussetzung: Die Leitung auf der Sie sprechen, ist am anderen Telefon als Leitungstaste eingerichtet.

Ltg



Blinkende Leitungstaste drücken.

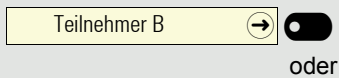
Direktruffasten

Jeder Team-Teilnehmer hat für jeden anderen Team-Teilnehmer eine Direkt-
ruffaste.

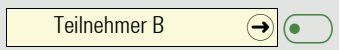
Somit ist jeder Team-Teilnehmer vom anderen Team-Teilnehmer direkt, einfach
per Tastendruck, erreichbar.

Im Gegensatz zu einer Namen-Taste signalisiert Ihnen eine Direkt-
ruffaste über die LED den Zustand der anderen Nebenstelle.

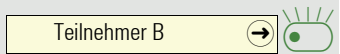
LED-Meldungen von Direkt- ruffasten verstehen



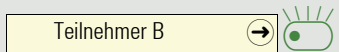
oder



oder



oder



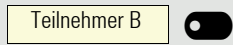
LED der Direkt-
ruffaste ist dunkel – Team-Teilnehmer telefoniert nicht.

LED der Direkt-
ruffaste leuchtet – Team-Teilnehmer telefoniert oder hat An-
rufschutz eingeschaltet.

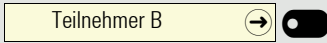
LED der Direkt-
ruffaste blinkt **schnell** – Ich werde gerufen, bitte annehmen.

LED der Direkt-
ruffaste blinkt **langsam** – Anderer Team-Teilnehmer wird gerufen
und hat diesen noch nicht angenommen.

Team-Teilnehmer direkt rufen

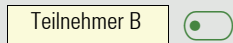


Direktruffaste drücken.

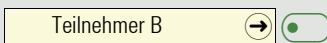


LED

oder



Telefoniert der gewünschte Team-Teilnehmer, leuchtet die Direktruffaste auf Ihrem Telefon. Auch in diesem Fall können Sie anrufen, wenn beim Team-Teilnehmer Zweitanruf (automatisches Anklopfen) erlaubt ist.



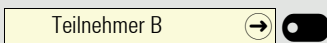
LED



Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

oder

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

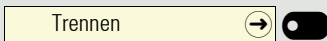


Direktruffaste drücken, evtl. Gespräch ankündigen.



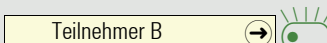
Hörer auflegen.

oder



Trennen-Taste drücken.

Anruf für anderes Mitglied übernehmen



Blinkende Direktruffaste oder Leitungstaste drücken.



Hörer abheben.

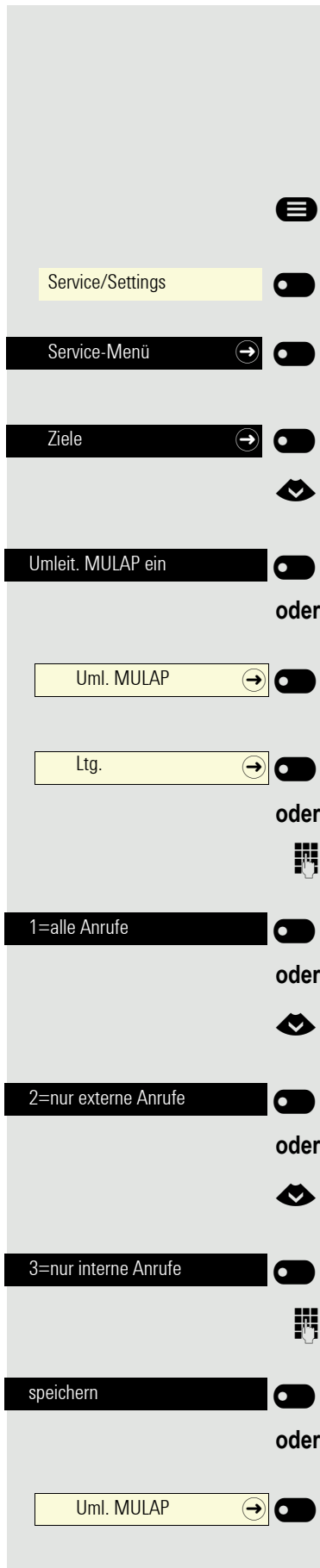
oder

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen.

Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten.

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Umleit. MULAP ein“ auswählen.

Bestätigen.

oder

Falls vorhanden, Taste drücken. (Sie haben die Taste „Uml. MULAP“ unvollständig, ohne Art und Ziel der Umleitung gespeichert → Seite 64).

Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder

Gewünschte Leitungsnummer eingeben und bestätigen.

Bestätigen.

oder

„2=nur externe Anrufe“ auswählen.

Bestätigen

oder

„3=nur interne Anrufe“ auswählen.

Bestätigen.

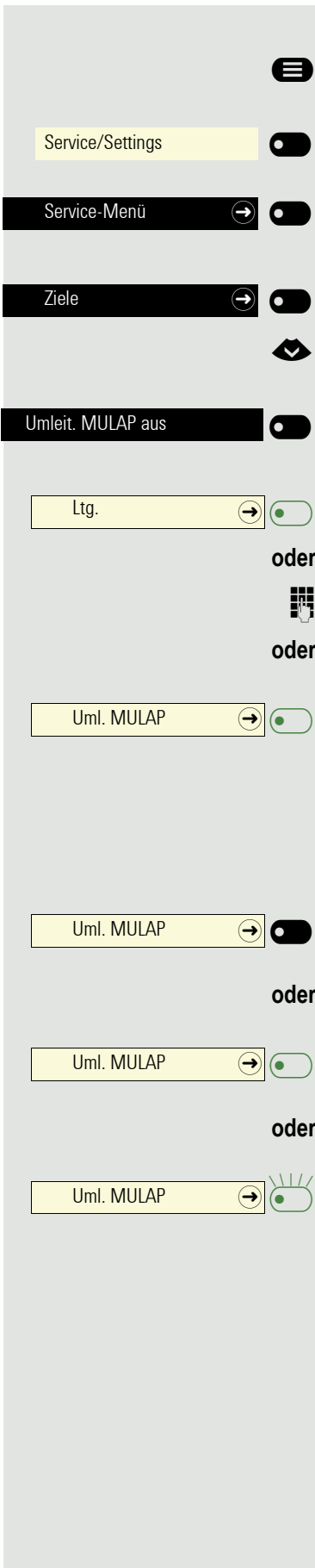
oder

Rufnummer des Ziels eingeben.

Bestätigen.

oder

Falls vorhanden, Taste drücken. (Sie haben Art und Ziel der Umleitung auf die Taste „Uml. MULAP“ mitgespeichert, → Seite 64.)



Anrufumleitung ausschalten

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Umleit. MULAP aus“ auswählen.

Bestätigen.

Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Falls vorhanden, Taste drücken.



Ist eine Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet, ertönt beim Belegen ein Sonderwählton.

LED-Meldungen der Taste „Uml. MULAP“ verstehen

LED der Taste „Uml. MULAP“ ist dunkel – Für diese Leitung ist keine Anrufumleitung aktiv.

LED der Taste „Uml. MULAP“ leuchtet – Für diese Leitung ist eine Anrufumleitung aktiv.

LED der Taste „Uml. MULAP“ blinkt **langsam** – Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung.

Anrufe direkt zum Chef umschalten

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.

Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Voraussetzung: An Ihrem Telefon gibt es eine Taste, die mit der Funktion „Rufumschaltung“ belegt ist.

Einschalten

Taste drücken. LED leuchtet.

oder



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Rufumschaltung



Service/Settings



Mit Softkey öffnen.

Service-Menü



Mit Softkey öffnen.

Ziele



Mit Softkey öffnen.



„Rufumschalt. ein“ auswählen.

Rufumschalt. ein



Bestätigen.

Ltg.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.



Ausschalten

Taste drücken. LED erlischt.

oder



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Service/Settings



Mit Softkey öffnen.

Service-Menü



Mit Softkey öffnen.

Ziele



Mit Softkey öffnen.



„Rufumschalt. aus“ auswählen.

Rufumschalt. aus



Bestätigen.

Ltg.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder




Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Gruppenruf/Sammelanschluss

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), ist Ihr Anschluss Teil eines Teams. Das Team besteht aus internen Telefonanschlüssen, die bestimmte Funktionen nutzen können.

Gruppenruf ein/ausschalten

 Gehört Ihr Telefon zu einer Anlagenvernetzung über LAN, sind Besonderheiten zu beachten → Seite 137!

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe können sie aus- und einschalten.

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



„Gruppenruf aus“ auswählen.

Gruppenruf aus



Bestätigen.

oder



„Gruppenruf ein“ auswählen.

Gruppenruf ein



Bestätigen.

oder

Gruppenruf ein/aus



Taste drücken.













oder

Gruppenruf ein/aus



Taste drücken.

Sie gehören zu mehreren Gruppen

	Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.
	„Gruppenruf aus“ auswählen.
Gruppenruf aus 	Bestätigen.
oder	
	„Gruppenruf ein“ auswählen.
Gruppenruf ein 	Bestätigen.
oder	
Gruppenruf ein/aus 	Taste drücken.
oder	
Gruppenruf ein/aus 	Taste drücken.
301 X Gruppennamen	Im Infobereich des Displays wird angezeigt, ob eine ausgewählte Gruppe ein- oder ausgeschaltet ist.
oder	
301 Gruppennamen	Erscheint ein „X“ zwischen Gruppen-/Leistungsnummer (z. B. 301) und Gruppennamen, ist der Ruf für diese Gruppe/Leitung eingeschaltet.
oder	
blättern 	Kein „X“ bedeutet, dass der Ruf ausgeschaltet ist.
oder	
Gruppenruf aus 	Bestätigen, um eine andere Gruppen-/Leistungsnummer auszuwählen.
bzw.	
Gruppenruf ein 	Bestätigen. Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird ausgeschaltet.
oder	
#=Alle Gruppen aus 	Bestätigen. Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird eingeschaltet.
bzw.	
*=Alle Gruppen ein 	Bestätigen. Der Ruf für alle Gruppen/Leistungen wird ausgeschaltet.
	Bestätigen. Der Ruf für alle Gruppen/Leistungen wird eingeschaltet.



Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leistungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; zuständigen Administrator fragen), können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.


Anders als bei der Direktruf-Funktion benötigen Sie hierfür keine eingerichtete Direktruffaste, siehe Seite 101.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. Am Display erscheint in der oberen Zeile des Displays „Ruf bei:“ mit Rufnummer oder Name des Veranlassers und in der unteren Zeile Rufnummer oder Name des Anrufers.

Bestätigen um den Anruf für Ihren Kollegen zu übernehmen.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren internen Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige, der zuerst den Anruf entgegennimmt, erhält das Gespräch.

 Gehört Ihr Telefon zu einer Anlagenvernetzung über LAN, sind Besonderheiten zu beachten → Seite 140!

Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Rufzuschaltung“ auswählen.

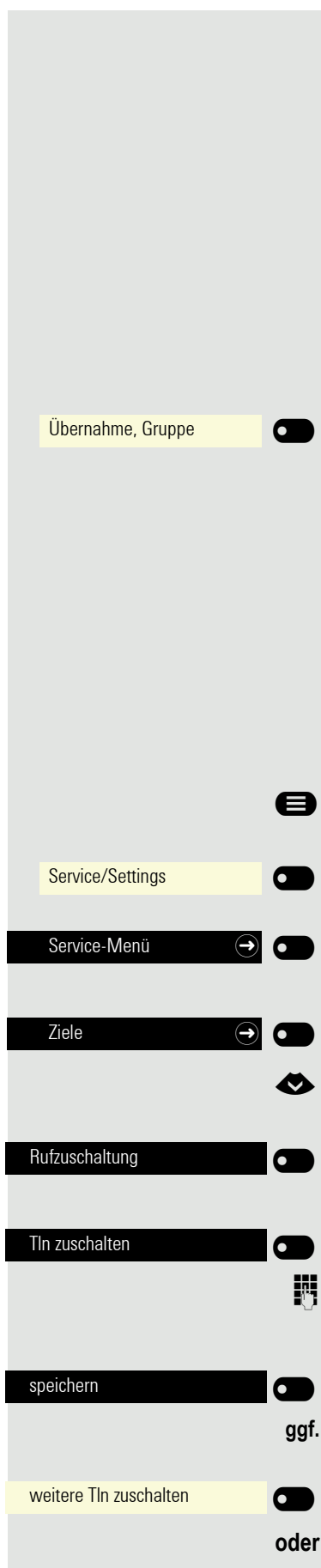
Bestätigen.

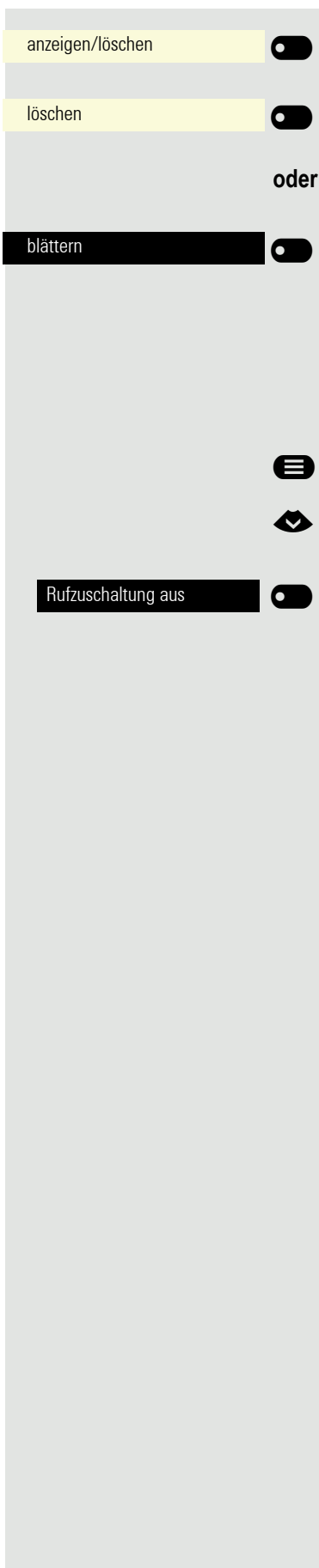
Bestätigen.

Die Interne Rufnummer des Teilnehmers eingeben, der zugeschaltet werden soll. Der Teilnehmer-Name wird angezeigt.

Bestätigen.

Bestätigen, um weitere Teilnehmer zuzuschalten.





Bestätigen, um Teilnehmer anzuzeigen oder zu löschen.

Bestätigen, um z. B. den aktuell angezeigten Teilnehmer aus der Rufzusaltung zu löschen.

oder

Bestätigen, um einen anderen Teilnehmer auszuwählen.



Gehört Ihr Telefon zu einer Rufzusaltung, sehen Sie am Display die Rufnummer oder den Namen des Veranlassers (obere Zeile) und des Anrufers (untere Zeile).

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



„Rufzusaltung aus“ auswählen.

Rufzusaltung aus

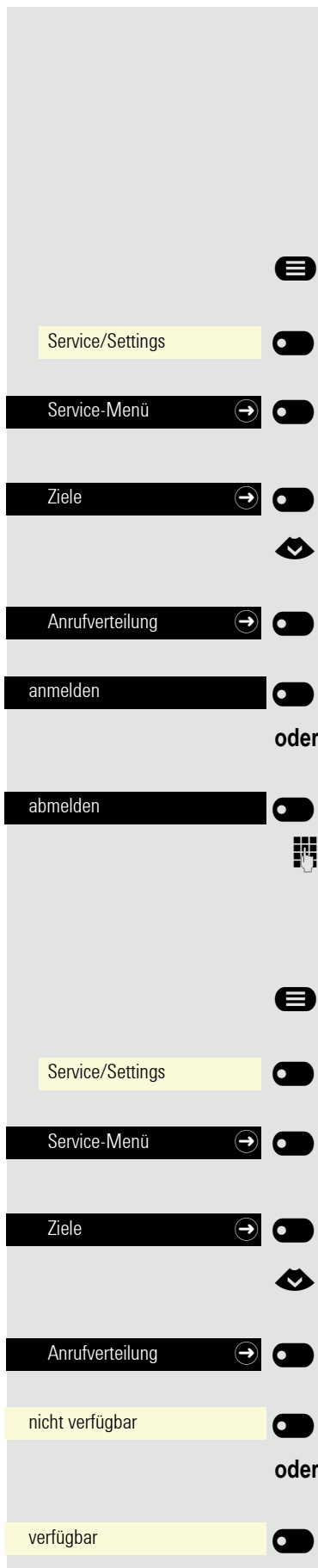


Bestätigen.

Anrufe bei Anrufverteilung (UCD)

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmern (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden. Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugestellt, der die längste Ruhephase hatte.

Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Anrufverteilung“ auswählen.

Mit Softkey öffnen

Bestätigen.

oder

Bestätigen.

Zum Anmelden Identifikationsnummer („Bearbeiter:“) eingeben (zuständigen Administrator fragen).

Während der Arbeitszeit ab-/anmelden

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

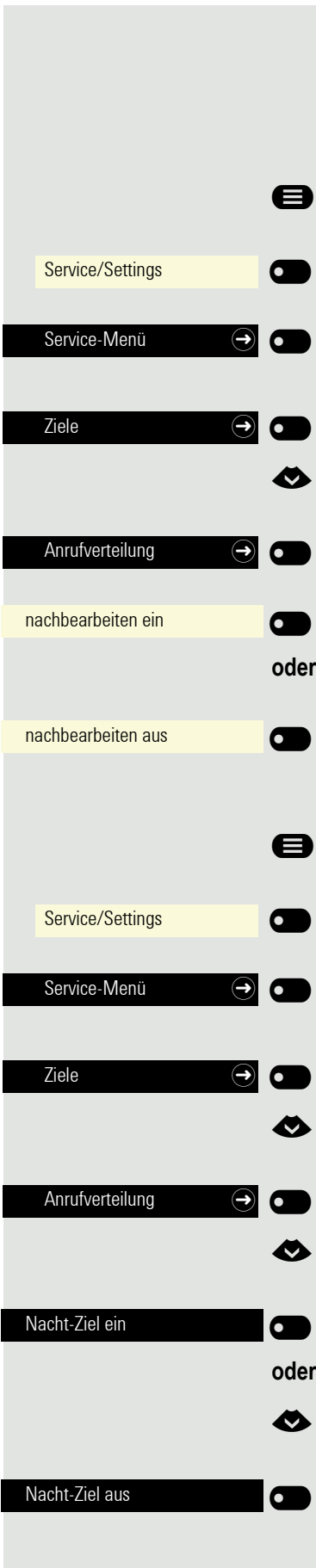
„Anrufverteilung“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

oder

Bestätigen.



Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten

Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräche Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestellte Zeitspanne, oder bis Sie sich wieder zurückmelden, aus der Anrufverteilung genommen.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Anrufverteilung“ auswählen.

Mit Softkey öffnen

Bestätigen.

oder

Bestätigen.

Nachtschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Anrufverteilung“ auswählen.

Mit Softkey öffnen

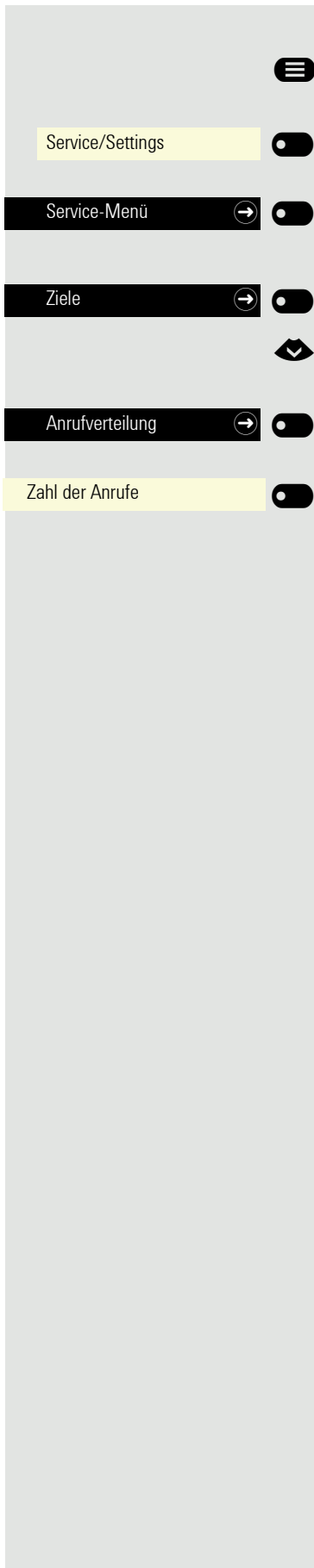
„Nacht-Ziel ein“ auswählen.

Bestätigen.

oder

„Nacht-Ziel aus“ auswählen.

Bestätigen.



Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Anrufverteilung“ auswählen.

Mit Softkey öffnen

Bestätigen.

Privatsphäre/Sicherheit

Ruhefunktion ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Ruhefunktion einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen und am Display angezeigt.

Einschalten/ausschalten



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



„Ruhe ein“ auswählen

Ruhe ein



Bestätigen.

bzw.



„Ruhe aus“ auswählen

Ruhe aus



Bestätigen.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (zuständigen Administrator fragen).

Einschalten/ausschalten



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



„Anrufschutz ein“ auswählen

Anrufschutz ein



Bestätigen.

bzw.



„Anrufschutz aus“ auswählen

Anrufschutz aus



Bestätigen.



Ein Sonderwählton (schwirrender Dauerton) erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim extern Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.

Einschalten



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



„Rufnr. unterdrücken“ auswählen

Rufnr. unterdrücken



Bestätigen.

Ausschalten



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



„Rufnr. weitergeben“ auswählen

Rufnr. weitergeben



Bestätigen.



Der zuständige Administrator kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

Sicherheit

Telefon gegen Missbrauch schützen

Sie können verhindern, dass Unbefugte bestimmte Funktionen an Ihrem Telefon während Ihrer Abwesenheit ausführen. Z. B. können das Wählen externer Rufnummern und der Zugang zu Ihrem Briefkasten unterbunden werden. Fragen Sie Ihren Administrator, welche Funktionen gesperrt werden.

Telefon abschließen



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



„Tel. abschließen“ auswählen

Tel. abschließen



Bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich.



Code (Schlosscode) eingeben → Seite 118.



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 117 aus ab/aufgeschlossen werden.

Telefon aufschließen



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



„Tel. aufschließen“ auswählen

Tel. aufschließen



Bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich.

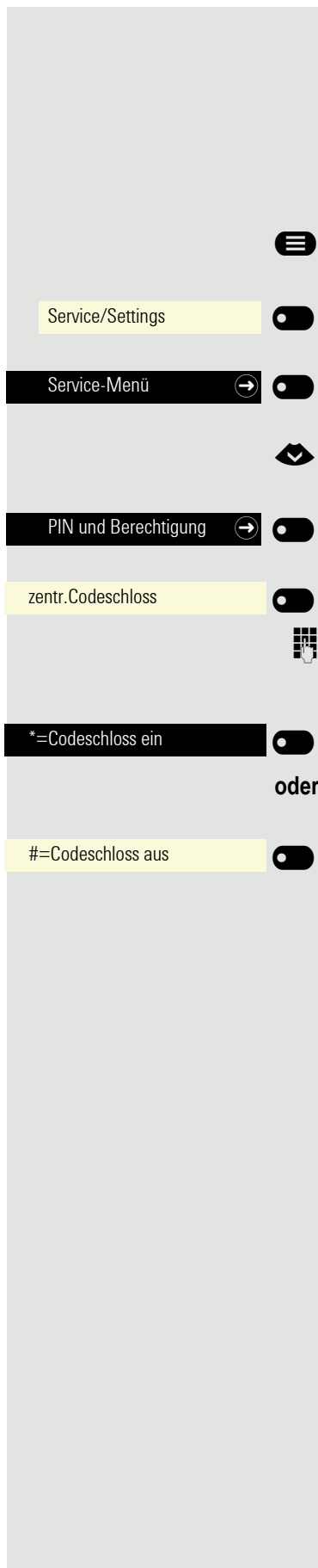


Code (Schlosscode) eingeben → Seite 118.

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funktion sein Telefon wieder aufschließen.



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„PIN und Berechtigung“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abgeschlossen werden soll.

Bestätigen.

oder

Bestätigen.

Persönlichen Schlosscode speichern

Um die Funktionen

- Telefon gegen Missbrauch sperren → Seite 116
- Anderes Telefon wie Ihr eigenes nutzen → Seite 128

verwenden zu können, müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst bestimmen können.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„PIN und Berechtigung“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

Aufforderung für aktuellen Code.

Aktuellen 5-stelligen Code eingeben.
Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe „00000“.

Aufforderung für neuen Code.

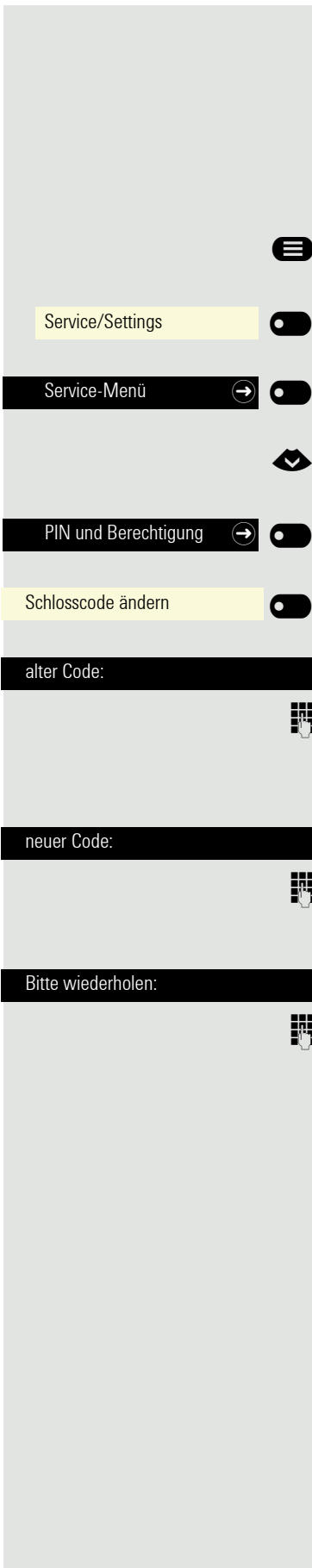
Neuen Code eingeben.

Aufforderung für Wiederholung des neuen Codes

Neuen Code wiederholen.



Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen der zuständige Administrator. Es kann Ihren Code auf „00000“ zurücksetzen.



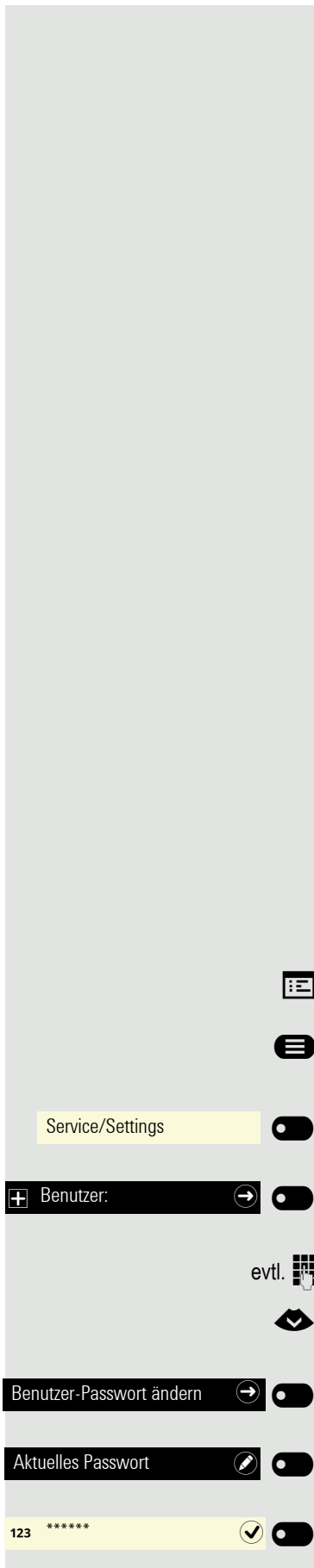
Benutzer-Passwort

Mit Ihrem Benutzer-Passwort schützen Sie Ihre benutzerbezogenen Einstellungen. Mit dem Benutzer-Passwort können Sie auch Ihr Telefon ganz sperren → Seite 121.

Folgende Einstellungen können durch den Administrator vorgenommen worden sein:

- Das Passwort ist deaktiviert: Sie haben keine Möglichkeit Benutzer-Einstellungen vorzunehmen. Sie erhalten die Meldung „Passwort ist deaktiviert“.
- Das Passwort ist vorübergehend gesperrt: Während dieser Zeit haben Sie keine Möglichkeit, Benutzer-Einstellungen vorzunehmen. Sie erhalten die Meldung „Passwort ist gesperrt“.
- Nachdem Sie sich das erste Mal im Benutzerbereich angemeldet haben, kann es sein, dass Sie das voreingestellte Passwort durch ein neues Passwort ersetzen müssen.
- Ein Passwort kann eine voreingestellte Gültigkeit haben: Nach dieser Zeit müssen Sie ein neues Passwort erstellen. Sie werden zur gegebenen Zeit mit der Meldung „Passwort ändern (noch x Tage)“ darauf aufmerksam gemacht. Nach Ablauf der Frist erhalten Sie die Meldung „Passwort ist abgelaufen“. Bestätigen Sie dann „Passwort ändern“ und ändern Sie das Passwort wie in diesem Abschnitt beschrieben.
- Haben Sie ein Passwort wiederholt falsch eingegeben (2 bis 5 mal), werden weitere Versuche blockiert. Nach einer eingestellten Frist können Sie es erneut versuchen.
- Ein bereits verwendetes Passwort können Sie unter Umständen eine Zeit lang nicht wieder als „neues Passwort“ verwenden, sondern müssen ein anderes erstellen.
- Die Vorschriften, welche und wieviele Zeichen für ein Passwort verwendet werden dürfen oder müssen, erfahren Sie von Ihrem Administrator.

➡ Das voreingestellte Passwort „000000“ entspricht einem leeren Passwort, d. h., das Telefon lässt sich nicht sperren und das Benutzer Menu ist **nicht** Passwort geschützt (siehe auch → Seite 120).



Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

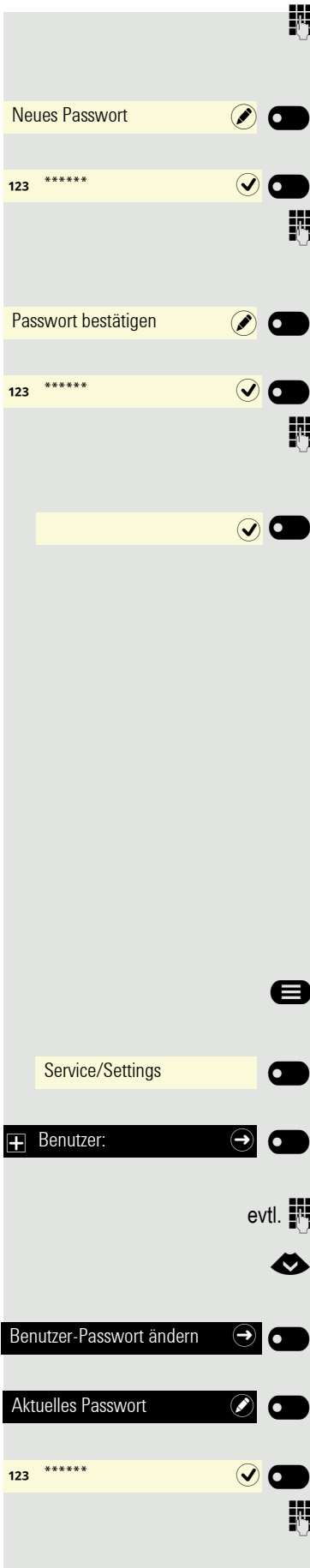
Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

„Benutzer-Passwort ändern“ auswählen.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.



Geben Sie das aktuelle Passwort ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

Geben Sie das neue Passwort ein (mindestens 6 Zeichen) und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

Wiederholen Sie das neue Passwort ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Sichern Sie Ihre Eingabe. Das neue Passwort ist jetzt gültig.

Passwortabfrage deaktivieren

Wurde bereits ein Passwort eingerichtet, können Sie die Abfrage für das Telefon wieder außer Kraft setzen.



Das Deaktivieren der Passwortabfrage gilt nicht für die Web-Schnittstelle → Seite 151. Solange die Passwortabfrage deaktiviert ist, haben Sie keinen Zugang zu den Benutzer - Einstellungen über die Web-Schnittstelle.

Wenn Sie die Passwortabfrage deaktivieren, können Sie das Telefon **nicht** mehr sperren → Seite 121 und das Benutzer Menu ist **nicht** Passwort geschützt.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

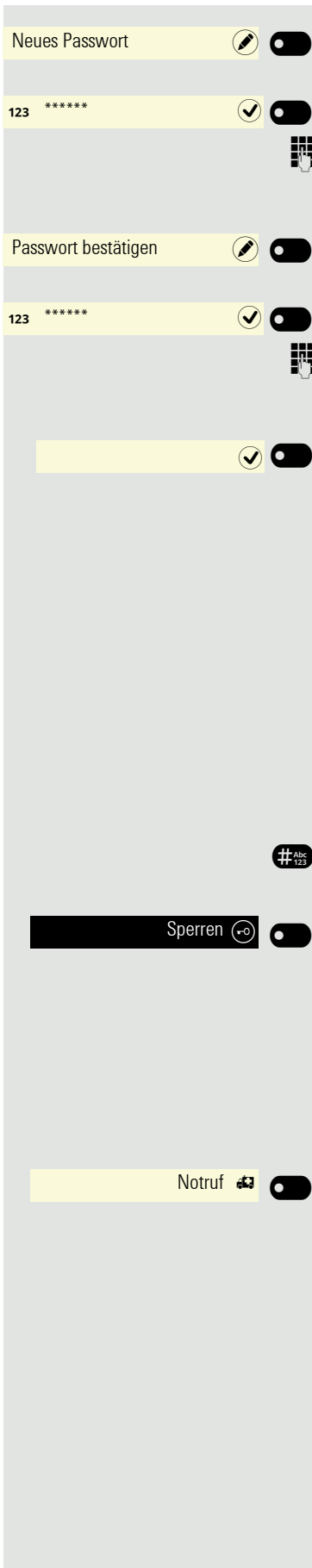
„Benutzer-Passwort ändern“ auswählen.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

Geben Sie das aktuelle Passwort ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.



Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

Geben Sie 6 Nullen („000000“) ein, um die Passwortabfrage zu deaktivieren. Beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

6 Nullen („000000“) nochmals eingeben. Beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Sichern Sie Ihre Eingabe. Das Passwort ist jetzt deaktiviert.

Telefon sperren

Um das Telefon vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, können Sie das Telefon sperren, damit niemand, ohne das Benutzer-Passwort zu kennen, telefonieren oder Einstellungen ändern kann.



Das Telefon kann nur gesperrt werden, wenn Sie ein Benutzer-Passwort festgelegt haben → Seite 119. Das Passwort darf dabei **nicht** der Voreinstellung „000000“ entsprechen. Fragen Sie ggf., ob der Administrator für Sie die Telefonsperre freigeschaltet hat.

Sperre einschalten

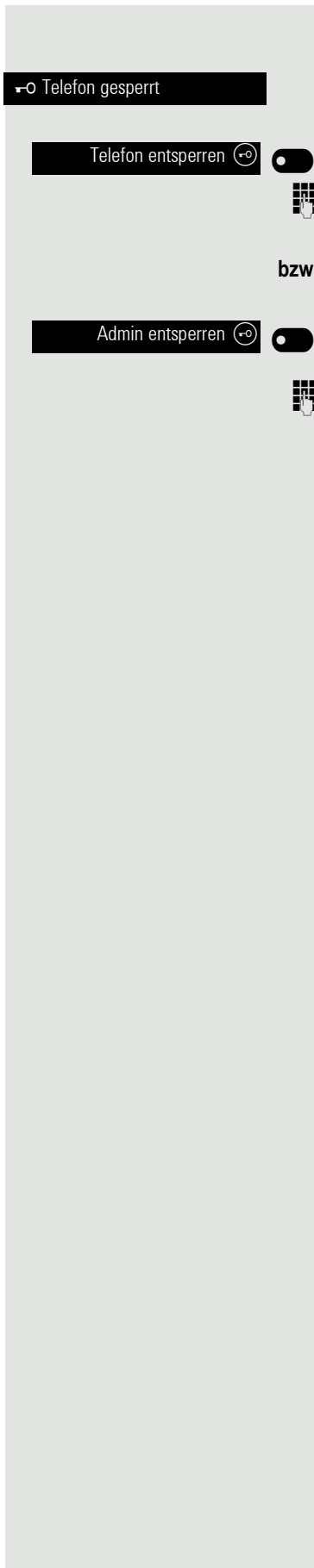
Taste gedrückt halten, bis der Hinweis „Telefon sperren“ erscheint.

Softkey drücken, um die Sperre einzuschalten.

Notrufnummer wählen

Wurde eine Notrufnummer vom Administrator im Telefon eingetragen, so wird **Notruf** am Display zur Auswahl angeboten, nachdem Sie die Sperre eingeschaltet haben. Sie können die Notrufnummer auch über die Wähltastatur eingeben.

Softkey drücken. Die gespeicherte Notrufnummer wird gewählt.



Telefon entsperren

Am Display wird angezeigt: Telefon gesperrt.


Softkey drücken.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen, die Sperre ist aufgehoben, wenn das Passwort korrekt war.

bzw.

Softkey drücken.

Administrator-Passwort eingeben, falls das Benutzer-Passwort nicht bekannt ist. Mit Softkey bestätigen, die Sperre ist aufgehoben, wenn das Passwort korrekt war.

 Eine vom Administrator eingetragene Notrufnummer kann bei gesperrtem Telefon über die Wähltastatur eingegeben oder über die Option **Notruf** gewählt werden. Wenn das Telefon gesperrt ist, können Zielwahltasten (siehe → Seite 76) nicht verwendet werden. Das gilt auch dann, wenn darauf die Notrufnummer gespeichert ist.

Weitere Einstellungen und Funktionen

Verbindungskosten

Verbindungskosten für Ihr Telefon anzeigen (nicht für USA)

Für das aktuelle Gespräch:



Sollen die Kosten während eines kostenpflichtigen Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies Ihr zuständiger Administrator beim Netzbetreiber beantragen.

Die Anzeige der Gesprächskosten muss beim Netzbetreiber beantragt und vom zuständigen Administrator eingerichtet sein.

Je nach Einstellung werden die Gesprächskosten während oder nach Gesprächsende im Display angezeigt.

Je nach Netzbetreiber werden auch kostenfreie externe Gespräche angezeigt. Im Display erscheint vor oder während des Gesprächs „gebührenfrei“.

Ist keine Kostenanzeige eingerichtet, erscheint im Display die gewählte Rufnummer und/oder die Gesprächsdauer.



Wird ein Gespräch weitergegeben, werden die Kosten dem Telefon zugeordnet, auf das übergeben wurde.

Für alle und für das zuletzt geführte Gespräch

Zuerst werden die Verbindungskosten für das zuletzt geführte kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden werden die aufgelaufenen Verbindungskosten (Summe) angezeigt.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„weitere Funktionen“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen. Die Kosten werden angezeigt.



Service/Settings



Service-Menü



weitere Funktionen



Kostenanzeige

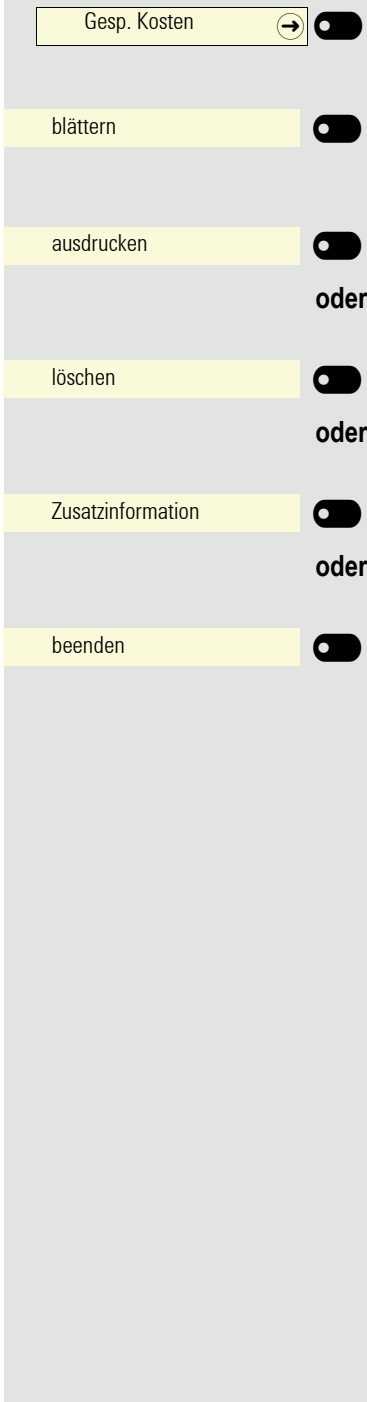


Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)

Falls eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), können Sie sich die kostenpflichtigen Verbindungen von anderen Telefonen anzeigen und auch ausdrucken lassen.

Voraussetzung: Sie haben eine Taste mit der Funktion „Kosten abfragen“ belegt → Seite 64.

Leuchtet die LED, wurde seit der letzten Abfrage ein kostenpflichtiges Gespräch geführt.



Taste drücken. Die kostenpflichtigen Verbindungen werden angezeigt.

Zur Anzeige weiterer kostenpflichtiger Verbindungen jeweils bestätigen.

Mit Softkey bestätigen.

Mit Softkey bestätigen.

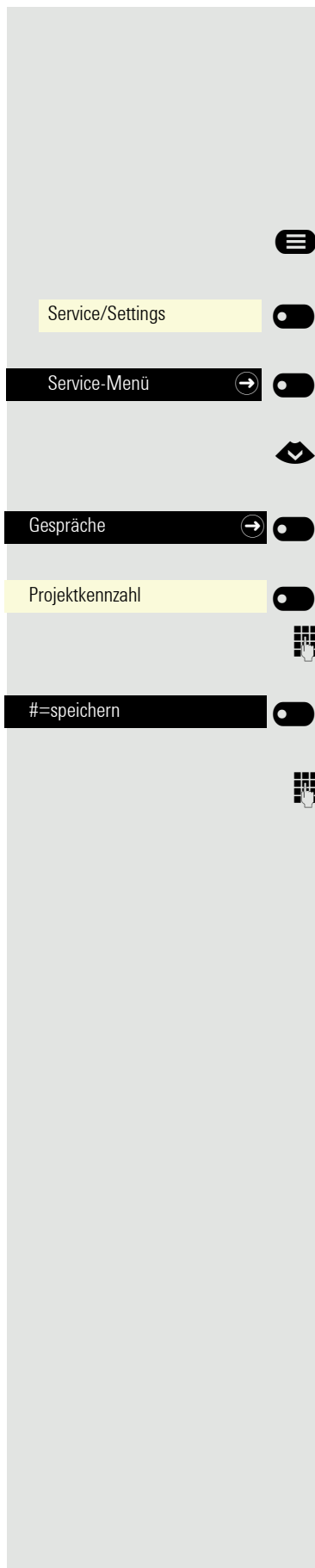
Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey bestätigen.

Mit Kostenverrechnung anrufen

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Der zuständige Administrator hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Gespräche“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

Projektkennzahl eingeben.

Bestätigen.

Je nach Konfiguration notwendig; zuständigen Administrator fragen.

Externe Rufnummer eingeben.

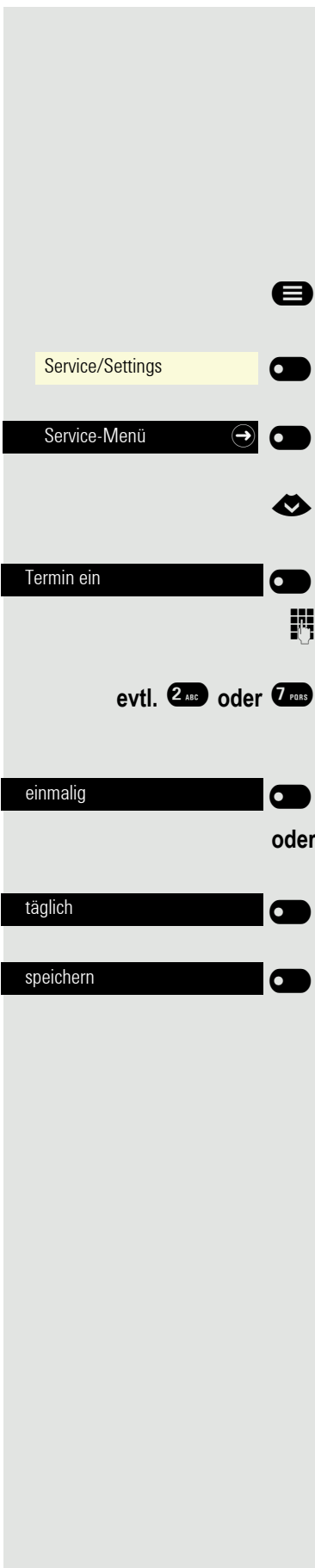


Sie können auf gleichem Wege auch während eines externen Gesprächs die Projektkennzahl eingeben.

Terminfunktion

Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden → Seite 127. Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden oder für einen sich täglich wiederholenden Termin.

Termin speichern



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Termin ein“ auswählen.

Bestätigen.

Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

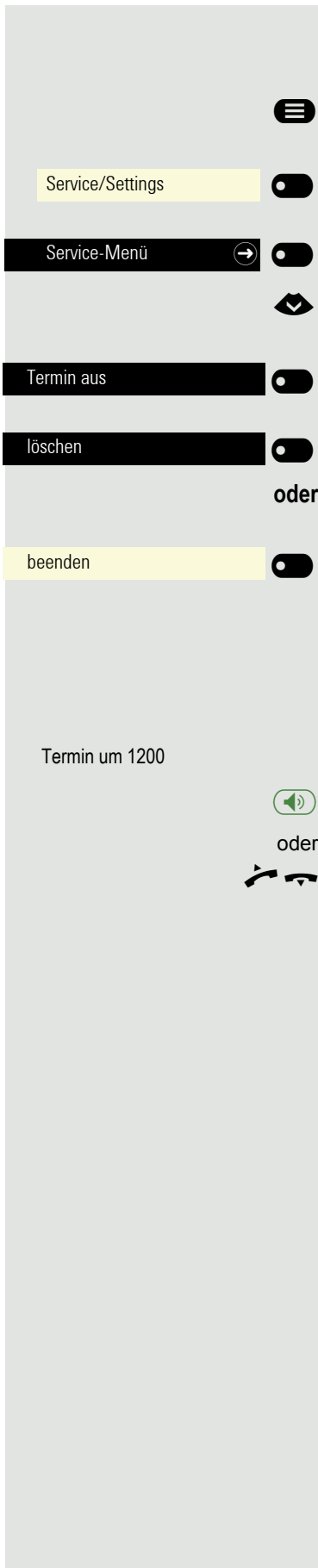
Bei Spracheinstellung „amerikanisch“ (einstellen → Seite 48) können Sie die Kennzahl 2 für „am“ oder 7 für „pm“ eingeben (Standard = „am“).

Bestätigen.

oder

Bestätigen.

Bestätigen.



Gespeicherten Termin löschen/abfragen

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„Termin aus“ auswählen.

Bestätigen.

Bestätigen.

oder

Bestätigen.

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert → Seite 126. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

Das Telefon läutet. Die Terminzeit wird angezeigt.

Taste 2x drücken.

oder

Hörer abheben und wieder auflegen.



Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird.

Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für ein gehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„PIN und Berechtigung“ auswählen.

Bestätigen.

„Flex Call“ auswählen.

Bestätigen.

Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.

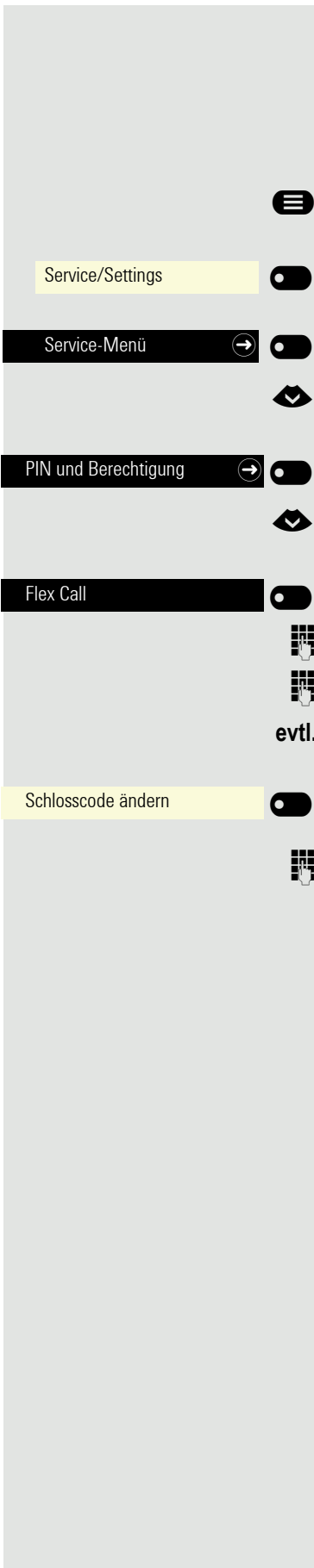
Code des anderen Nutzers eingeben. → Seite 118.

evtl.

Hat der andere Nutzer noch keinen persönlichen Code festgelegt, wird er aufgefordert, dies an seinem Telefon zu tun.

Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.



Mobilen Anschluss an einem fremden Telefon nutzen

Sie können einen mobilen Anschluss, den Ihr zuständiges Fachpersonal für Sie eingerichtet hat, auf einem dafür vorbereiteten OpenScape CP 400 im System einrichten. Der ursprüngliche Anschluss des „Gast-Telefons“ ist deaktiviert. Der mobile Anschluss ist so lange verfügbar, bis Sie sich am „Gast-Telefon“ abmelden.

Es stehen Ihnen nach dem Einloggen die meisten Funktionen und Eigenschaften (Rufnummer, Tastenbelegung, Berechtigungen) Ihres mobilen Anschlusses zur Verfügung.

Mobility-Varianten

Es stehen zwei Varianten für Mobility zur Verfügung:

- Basic
- Data Privacy

Die Einstellung erfolgt durch das Fachpersonal.

Basic

Beim „Anmelden“ am „Gast-Telefon“ werden folgende Einstellungen des mobilen Anschlusses übernommen:

- Tastenbelegung
- Berechtigungen
- Anrufumleitung

Zusätzlich werden auch noch anstehenden Nachrichten oder Infos signalisiert.

Konversationen des „Gast-Telefons“ sind sichtbar und kann verwendet werden.

Die von Ihnen in der Zwischenzeit angelegten Konversationen werden nach dem Abmelden nicht automatisch vom Telefon gelöscht.

Data Privacy

Beim „Anmelden“ am „Gast-Telefon“ werden folgende Einstellungen des mobilen Anschlusses übernommen:

- Tastenbelegung
- Anrufumleitung
- Berechtigungen (außer Benutzerpasswort)

Zusätzlich werden auch noch anstehenden Nachrichten oder Infos signalisiert. Das Benutzer-Passwort wird nicht übernommen, darum müssen Sie ein neues Passwort am Telefon erstellen.

Ihnen steht eine leere Konversationsliste zur Verfügung, die nach dem Abmelden von diesem Telefon automatisch wieder gelöscht wird.

Am „Gast-Telefon“ anmelden

Mobilen Anschluss am „Gast-Telefon“ anmelden. Dadurch verhält sich das Telefon bzgl. Kostenzuordnung, Tastenprogrammierung, Anrufumleitung usw. wie das eigene.



Voraussetzung: Es wurde für Sie ein mobiler Anschluss mit einer eigenen Rufnummer und einem Passwort eingerichtet (zuständigen Administrator fragen). Am OpenScope CP400 ist ggf. die Taste „Mobiles Login“ eingerichtet.



Taste „Mobiles Login“ drücken.

oder

falls keine Taste eingerichtet ist,



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Service/Settings



Mit Softkey öffnen.

Service-Menü



Mit Softkey öffnen.



„weitere Funktionen“ auswählen.

weitere Funktionen



Bestätigen.



„Mobiles Logon“ auswählen.

Mobiles Logon



Bestätigen.

Sie erhalten die Aufforderung „Neue Rufnr.“



Geben Sie die „Mobile Rufnummer“ ein.

Sie erhalten die Aufforderung „Code für nnn“ (z. B. 834):

evtl.



Geben Sie das Code-Wort ein und bestätigen Sie.

oder

Eingabe vollständig



Bestätigen.

Die Anmeldeprozedur startet.

Nach korrekter Anmeldung sehen Sie links im Display Ihre mobile Rufnummer.

Anschluss zum nächsten Telefon verlegen

Wenn Sie Ihren Anschluss vom ersten „Gast-Telefon“ zu einem zweiten „Gast-Telefon“ verlegen wollen, melden Sie sich am zweiten „Gast-Telefon“ ganz normal an (siehe → Seite 130).

Wenn Sie sich an einem weiteren Telefon mit Ihrer PIN Nummer anmelden, ohne sich vorher an dem anderen Telefon abgemeldet zu haben, so wird die Abmeldung nun automatisch erfolgen.

Am „Gast-Telefon“ abmelden

Wenn Sie Ihren Anschluss am „Gast-Telefon“ nicht mehr benötigen bzw. wenn Sie zu einem anderen Telefon wechseln wollen, melden Sie sich am „Gast-Telefon“ ab.

Mobiles Login



oder



Service/Settings



Service-Menü



weitere Funktionen



Mobiles Logoff



Taste „Mobiles Login“ drücken.

falls keine Taste eingerichtet ist,

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

„weitere Funktionen“ auswählen.

Bestätigen.

„Mobiles Logoff“ auswählen.

Bestätigen. Die Abmeldeprozedur startet.

Das „Gast-Telefon“ steht jetzt mit seiner ursprünglichen Rufnummer, den Eigenschaften und Funktionen wieder zur Verfügung. Eine eventuell eingerichtete Anrufumleitung kann wieder aufgehoben werden.

Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freie Taste mit der Funktion „Info bei Fax/Anrufbe.“ belegt → Seite 64, leuchtet diese, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

Signalisierung ausschalten

Leuchtende Taste „Info bei Fax/Anrufbe.“ drücken. LED erlischt.

Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Rufnr. unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- Infos anzeigen
- Rückruf-Aufträge

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

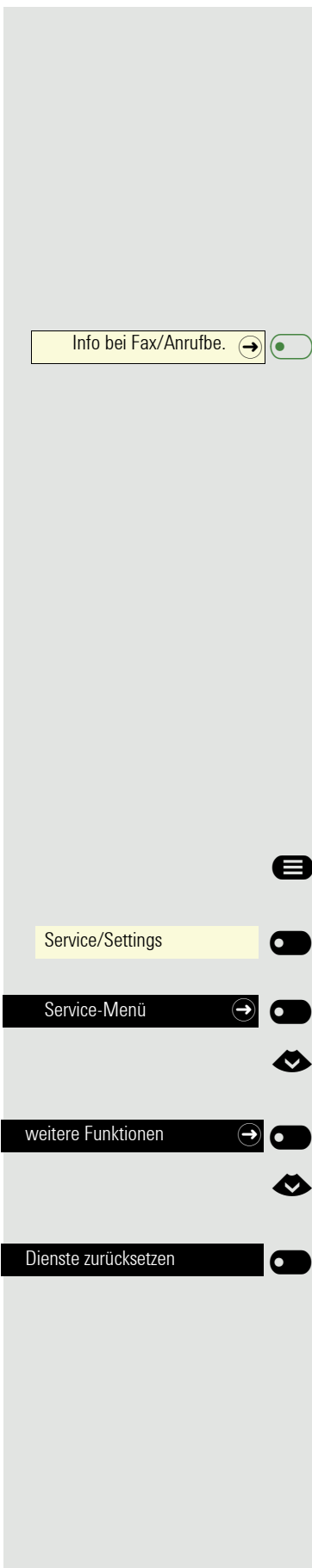
Mit Softkey öffnen.

„weitere Funktionen“ auswählen.

Bestätigen.

„Dienste zurücksetzen“ auswählen.

und bestätigen.



Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (assoz. Dienste):

- Anrufschutz ein/Anrufschutz aus, Kennzahl *97/#97 → Seite 114
- Umleitung ein, Kennzahl *11, *12, *13/#1 → Seite 82
- Tel. abschließen/Tel. aufschließen, Kennzahl *66/#66 → Seite 116
- Rufzuschaltung, Kennzahl *81/#81 → Seite 107
- Antwort-Text ein/Antwort-Text aus, Kennzahl *69/#69 → Seite 80
- Gruppenruf ein/Gruppenruf aus, Kennzahl *85/#85 → Seite 107
- Dienste zurücksetzen, Kennzahl #0 → Seite 132
- Nachtschaltung ein/Nachtschaltung aus, Kennzahl *44/#44 → Seite 139
- Termin ein/Termin aus, Kennzahl *46/#46 → Seite 126



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Service/Settings



Mit Softkey öffnen.

Service-Menü



Mit Softkey öffnen.



„weitere Funktionen“ auswählen.

weitere Funktionen



Bestätigen.



„assoz. Dienste“ auswählen.

assoz. Dienste



Bestätigen.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben.

Für evtl. weiteren Eingaben der Benutzerführung am Display folgen.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihre OpenScape Business eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren oder deaktivieren:

- Dienste zurücksetzen, Kennzahl #0 → Seite 132
- Umleitung ein/Umleitung aus, Kennzahl *1/#1 → Seite 82
- Tel. abschließen/Tel. aufschließen, Kennzahl *66/#66 → Seite 116
- Schlosscode ändern, Kennzahl *93 → Seite 118
- Info senden/Infos anzeigen, Kennzahl *68/#68 → Seite 78
- Antwort-Text ein/Antwort-Text aus, Kennzahl *69/#69 → Seite 80
- Rufzuschaltung/Rufzuschaltung aus, Kennzahl *81/#81 → Seite 107
- Gruppenruf ein/Gruppenruf aus, Kennzahl *85/#85 → Seite 107
- Rufnr. unterdrücken/Rufnr. weitergeben, Kennzahl *86/#86 → Seite 115
- Anklopfen ohne Ton/Anklopfen mit Ton, Kennzahl *87/#87 → Seite 60
- Türöffner, Kennzahl *61 → Seite 72
- Türfreigabe ein/Türfreigabe aus, Kennzahl *89/#89 → Seite 61
- Anrufsschutz ein/Anrufsschutz aus, Kennzahl *97/#97 → Seite 114
- Ruhe ein/Ruhe aus, Kennzahl *98/#98 → Seite 114
- Kurzrufnr. wählen, Kennzahl *7 → Seite 77
- assoz. Dienste, Kennzahl *83 → Seite 133

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht an der OpenScape Business angeschlossen.



Verbindung zur OpenScape Business herstellen. Rufnummer eingeben (zuständigen Administrator fragen).



Dauerton abwarten (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten), dann die Ihnen zugewiesene interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig, wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen.

Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt.

Bei einem Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt, sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Angeschlossene Computer/Programme steuern/Telefondatendienst

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer oder deren Programme steuern, z. B. Hotel-services oder Auskunftssysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

„Tel. aufschließen“ auswählen

Bestätigen. Für die Eingabe der Daten werden Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (zuständigen Administrator fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:.

Eingaben im Blockmodus:

Daten eingeben.

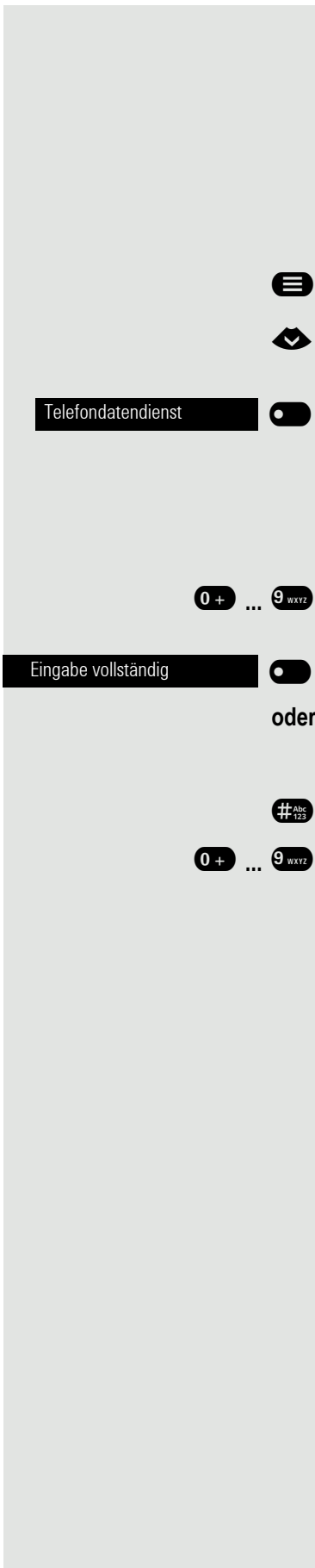
Bestätigen.

Eingaben im Online-Modus:

Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihre Eingaben direkt.

Kennzahl eingeben.

Daten eingeben.



Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (zuständigen Administrator fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen. Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Personen suchen

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung → Seite 109, eine Anrufumleitung → Seite 82 oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben. Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Auf einen Suchwunsch reagieren

Hörer abheben.

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.



Spezielle Funktionen bei Vernetzung

Ist Ihr Telefon in eine Umgebung eingebunden, in der mehrere OpenScape Business miteinander vernetzt sind, so telefonieren Sie über das Netzwerk.

Ist dies der Fall, müssen Sie bei einigen Funktionen bestimmte Besonderheiten beachten. Diese sind nachfolgend beschrieben.

Herausschalten aus Sammelanschluss/ Gruppenruf

Voraussetzung: Sie gehören zum Sammelanschluss/Gruppenruf → Seite 107 einer anderen OpenScape Business



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



DISA intern auswählen.

DISA intern



Mit Softkey bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich



(DISA-) Rufnummer der anderen OpenScape Business eingeben.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.

Gruppenruf ein



Mit Softkey bestätigen.

oder

Gruppenruf aus



Mit Softkey bestätigen.



Gruppennummer für „gezieltes Heraus-/Hineinschalten“ eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen einer anderen OpenScape Business

Anrufumleitung nachziehen

Von anderen Telefonen im Netzwerk können Sie eine Anrufumleitung
→ Seite 82 für Ihr Telefon ein-/ausschalten.



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



DISA intern auswählen.

DISA intern



Mit Softkey bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich



(DISA-) Rufnummer Ihrer OpenScape Business.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.



Umleitung ein auswählen.

Umleitung ein



Mit Softkey bestätigen.

1=alle Anrufe



Mit Softkey bestätigen.

oder

2=nur externe Anrufe



Mit Softkey bestätigen.

oder

3=nur interne Anrufe



Mit Softkey bestätigen.



Zielrufnummer eingeben.

speichern



Mit Softkey bestätigen.



Umleitung aus auswählen.

Umleitung aus



Mit Softkey bestätigen.

Ausschalten

Nachtschaltung nutzen

Wenn berechtigt (zuständigen Administrator fragen), können Sie auch Telefone anderer OpenScape Business-Anlagen als Nachtziel festlegen.



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



DISA intern auswählen.

DISA intern



Mit Softkey bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich



(DISA-) Rufnummer der OpenScape Business eingeben, an der das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.

Einschalten



Nachtschaltung ein auswählen.

Nachtschaltung ein



Mit Softkey bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich.



Zielrufnummer eingeben (= Nachtschaltung temporär).

speichern



Mit Softkey bestätigen.

Ausschalten



Nachtschaltung aus auswählen.

Nachtschaltung aus



Mit Softkey bestätigen.



Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon auch an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen OpenScape Business-Anlagen signalisieren lassen → Seite 109.

Telefone für die Rufzuschtaltung speichern/anzeigen/löschen

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Bestätigen.

„Rufzuschtaltung“ auswählen.

Bestätigen.

Bestätigen.

Rufnummer eingeben. Der Name des Teilnehmers wird angezeigt.

Bestätigen.

oder

Bestätigen.

oder

Bestätigen, dann der Benutzerführung folgen.

Bestätigen

Löschen von allen ruf-zugeschtalteten Telefonen

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Rufzuschtaltung aus auswählen.

Mit Softkey bestätigen.

Tür öffnen

Wenn eingerichtet (zuständigen Administrator fragen), können Sie auch Türöffner → Seite 72 von anderen OpenScape Business-Anlagen betätigen.



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



DISA intern auswählen.

DISA intern



Mit Softkey bestätigen. Der Funktionsdialog öffnet sich



(DISA-) Rufnummer der OpenScape Business eingeben, in der der Schalter betätigt werden soll.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Türöffner betätigen.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.

Türöffner



Mit Softkey bestätigen.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Eingabe vollständig



Mit Softkey bestätigen.

Lokale Telefon-Einstellungen

Audio-Einstellungen

Lautstärken

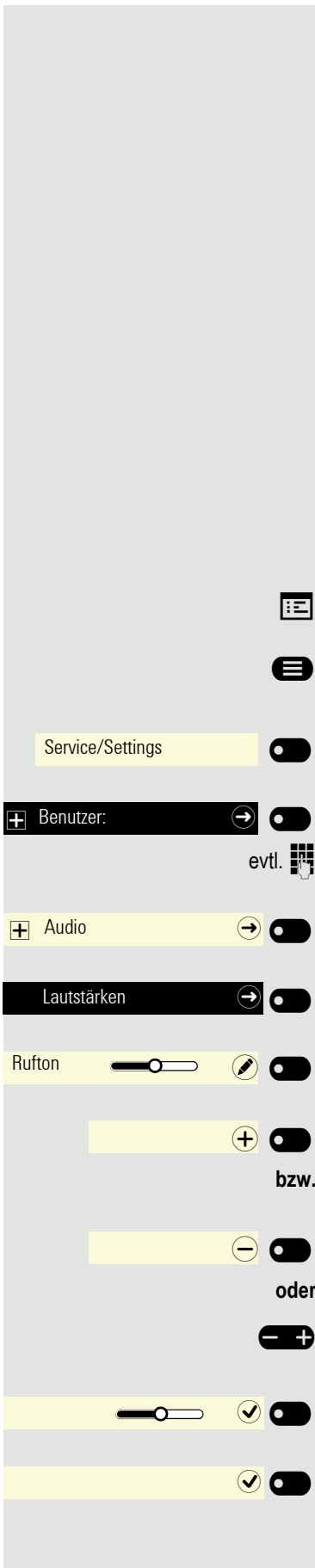
Stellen Sie hier z. B. die Lautstärke des Lautsprechers, des Hörers oder des Headsets ein.

Für folgende Mikrofone und Signalisierungen können Sie jeweils unterschiedliche Lautstärken in 10 Stufen voreinstellen:

- Lautsprecher
- Rufton
- Hörer
- Kopfhörer
- Freisprechen
- Rollover
- Warnton

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

evtl. 

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Z. B. Rufton mit Softkey öffnen¹.

Mit Softkey lauter einstellen.

bzw.

Mit Softkey leiser einstellen

oder

mit der Wipp-Taste einstellen

Einstellung mit Softkey bestätigen.

Einstellung speichern.

1. Die Displayanzeige zeigt die aktuelle Einstellung

Lokale Ruftöne einstellen

Anruftyp auswählen und konfigurieren

Es ist der Rufton Modus „Lokaler Rufton“ eingestellt. Es müssen nicht alle der folgenden Typen verwendet werden:

- 1: Intern
- 2: Extern
- 3: Aufmerksamkeitruf 2

Wählen Sie den gewünschten Anruftyp aus und stellen Sie ihn nach Ihren Erfordernissen ein.

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

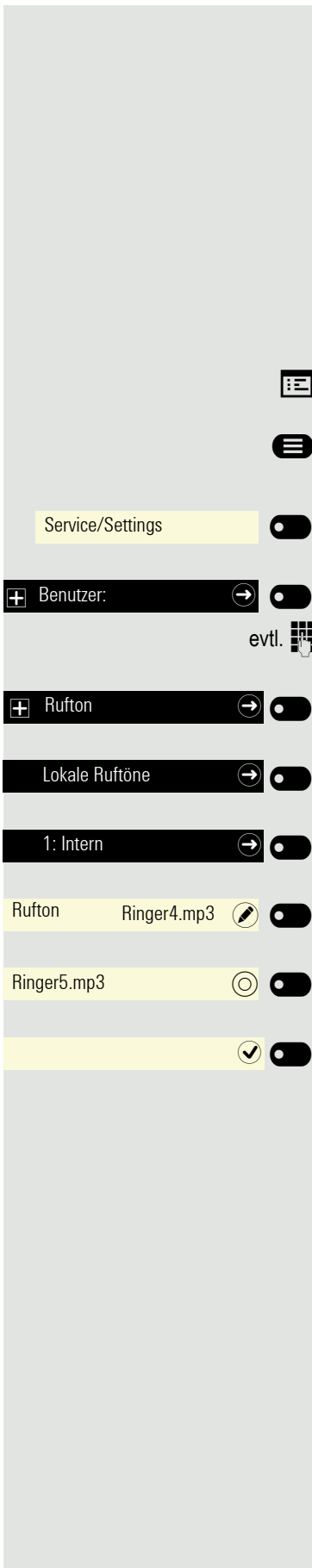
Mit Softkey öffnen, um z. B. Einstellungen für den internen Rufton vorzunehmen.

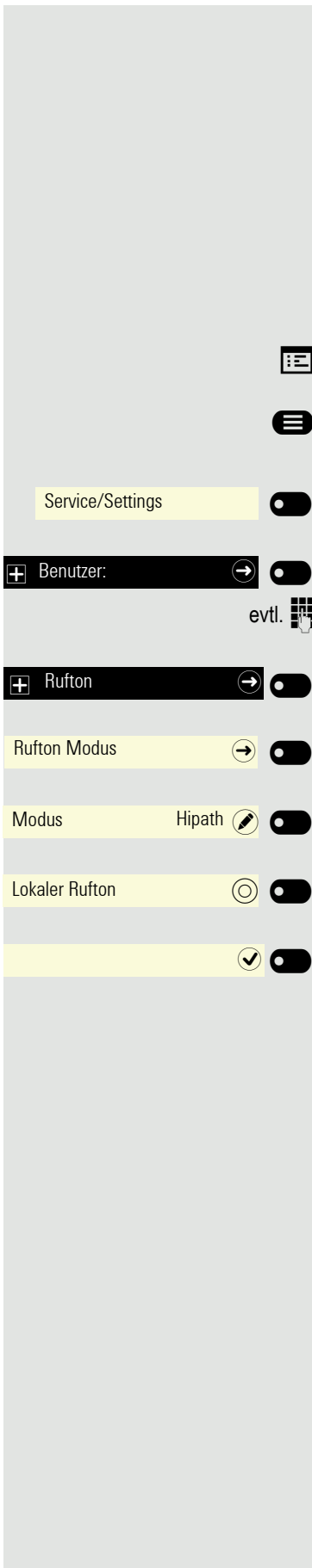
Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey bestätigen, um z. B. diese Tondatei auszuwählen.

Einstellung speichern.

Haben Sie statt einer Ruftondatei die Option „Muster“ ausgewählt, so können Sie noch die Werte für „Mustermelodie“ und „Musterfolge“ einstellen.





Rufton Modus

Mit den beiden Rufton Modus Optionen

- HiPath
- Lokaler Rufton

legen Sie fest, durch wen der Rufton am Telefon erzeugt wird. Mit der Einstellung „HiPath“ sendet die Anlage den Ruftontyp und den davon abhängigen Rufton, den Sie nachträglich anpassen können → Seite 142.

Ist „Lokaler Rufton“ ausgewählt sendet das Telefon den Ruftontyp und Sie bestimmen im Menü „Lokale Ruftöne“ selbst, welcher Rufton bei dem jeweiligen Ruftontyp erfolgen soll → Seite 143.

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

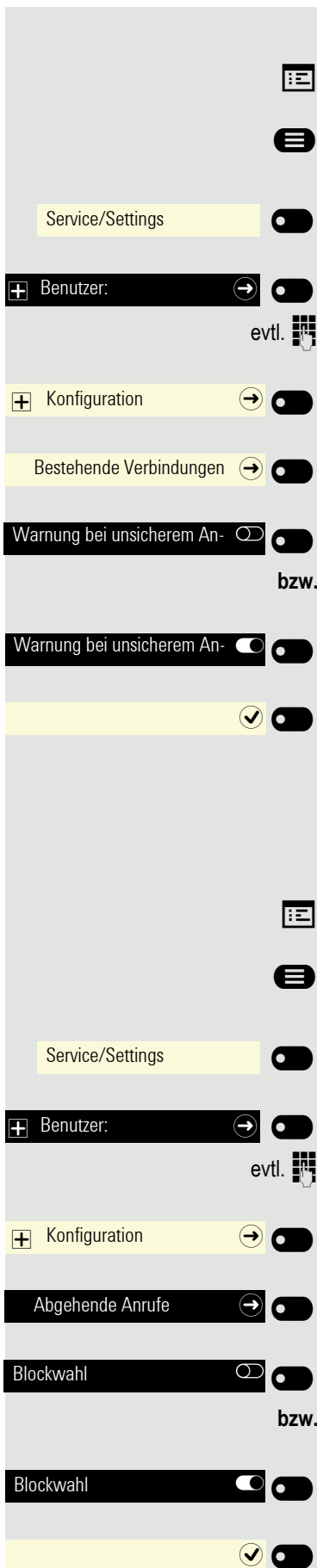
Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey bestätigen, um „Lokaler Rufton“ einzustellen.

Einstellung speichern.



Warnung bei unsicherem Anruf

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey Warnung bei unsicherem Anruf einschalten.

bzw.

Mit Softkey Warnung bei unsicherem Anruf ausschalten.

Einstellung speichern.

Blockwahl für abgehende Anrufe

Ist die Blockwahl ausgestellt, wird beim Löschen z. B. einer Rufnummer alle im Feld vorhandene Zeichen auf einmal gelöscht. Ist die Blockwahl eingeschaltet, können Sie einzelne Zeichen löschen.

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey Blockwahl einschalten.

bzw.

Mit Softkey Blockwahl ausschalten.

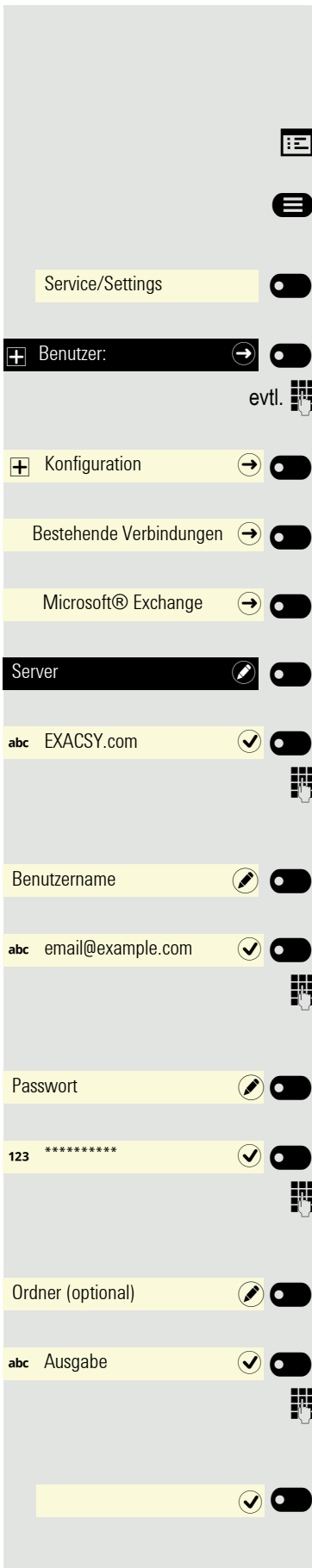
Einstellung speichern.

Exchange-Zugang einrichten

Um Ihr Exchange Konto in Konversationen verwenden zu können müssen Sie die Server-Adresse und Ihre Zugangsdaten eintragen.

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.



Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

Geben Sie die URL vom Exchange Server ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

Geben Sie Ihre bei Exchange verwendete eMail-Adresse ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

Geben Sie Ihre bei Exchange verwendete Passwort ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Mit Softkey öffnen

Das Eingabefeld wird angezeigt.

Geben Sie den Ordner mit den Zieldaten ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Speichern Sie die Konfiguration.

Verbindung zu UC einrichten

Um die Präsenz-Einstellungen → Seite 58 nutzen zu können, müssen Sie am UC-Server angemeldet sein.

Diese Einstellung können Sie auch über die WEB-Oberfläche vornehmen → Seite 151.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen

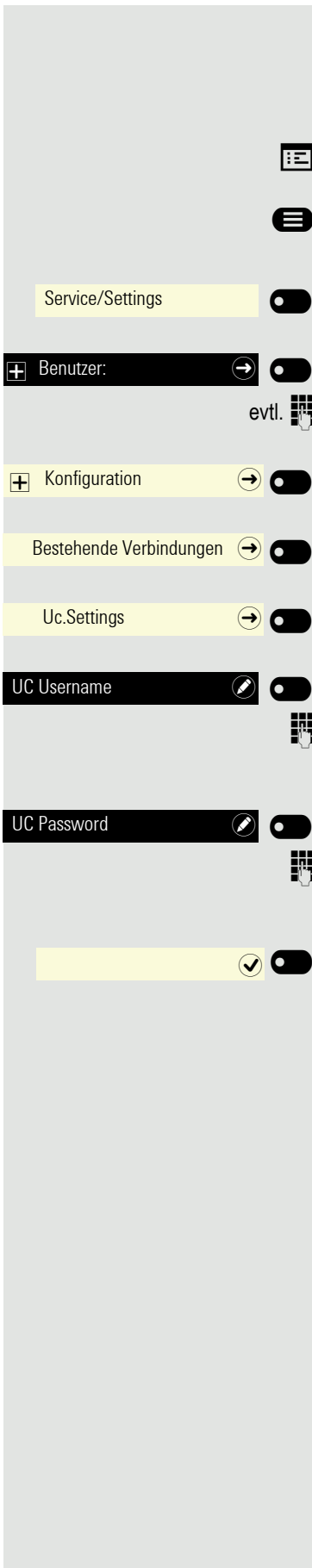
Mit Softkey öffnen

Geben Sie Ihren in der OpenScape Business hinterlegten Namen ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Mit Softkey öffnen

Geben Sie Ihr in der OpenScape Business hinterlegtes Passwort ein und beenden Sie Ihre Eingabe mit dem Softkey.

Speichern Sie die Eingaben. Sie können jetzt die Einstellungen für UC verwenden → Seite 58.



Netzwerkinformationen anzeigen

Diese Informationsübersicht im Benutzerbereich des Servicemenüs gibt Ihnen Auskunft über IP-Adresse oder Namen des Telefons und damit die HTML-Adresse der Webschnittstelle. Zusätzlich erhalten Sie Informationen zur Netzwerk-Aktivität des Telefons in Echtzeit.

Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Menü „Netzwerkinformationen“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

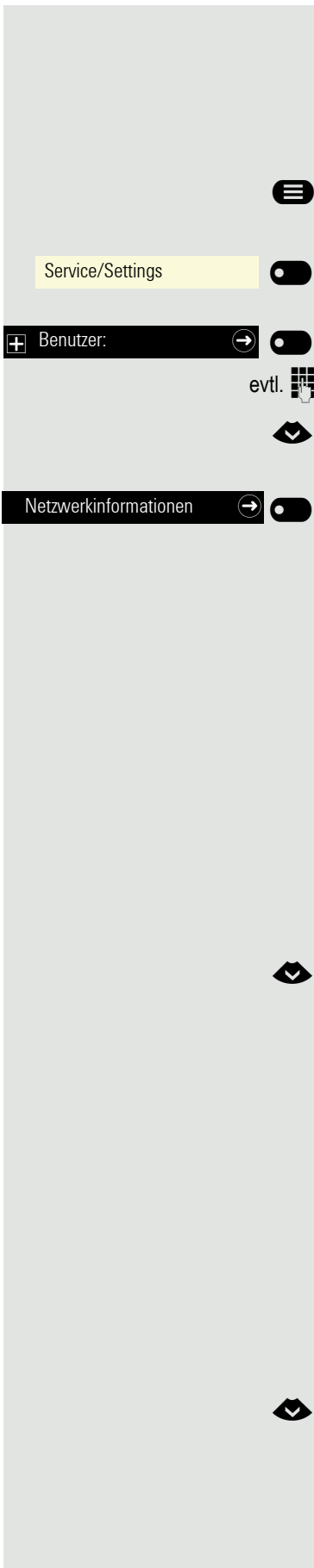
Sie können durch folgende Übersicht blättern:



Weiterblättern



Weiterblättern





Weiterblättern



DNS-Name: Name oder Nummer des Telefons.

URL: HTTP-Adresse der Webschnittstelle. Diese Adresse wird in die Adresszeile des Internet-Browsers eingetragen, um die Webschnittstelle des Telefons im Browser aufzurufen.

IPv4-Adresse: Anzeige der IP-Adresse oder des Namens, die bzw. der dem Telefon im Netzwerk zugewiesen wurde.

LAN-RX/PC-RX: Die empfangenen Datenpakete der Netzwerk- bzw. PC-Schnittstelle werden grafisch dynamisch dargestellt.

LAN-TX/PC-TX: Die gesendeten Datenpakete der Netzwerk- bzw. PC-Schnittstelle werden grafisch dynamisch dargestellt.

LAN Autonegotiation/PC Autonegotiation [Ja]|Nein]: Anzeige, ob die Daten-transfertrate der Netzwerk- bzw. PC-Schnittstelle auf automatisch (**Ja**) oder manuell (**Nein**) eingestellt ist.

LAN Informationen/PC Informationen: [10|100|1000] Mbit/s: Daten-transfer-rate der Netzwerk- bzw. PC-Schnittstelle. Wenn eine Schnittstelle nicht in Gebrauch ist, wird **Link Down** angezeigt.

Benutzerdaten zurücksetzen

Alle benutzerbezogenen Einstellungen, die Sie über das Telefonmenü oder über die Webschnittstelle geändert haben, können Sie wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

➡ Eigene Ruftondateien werden gelöscht oder gelöschte Standardruftondateien wieder hergestellt.

➡ Es werden ebenfalls alle ihre persönlichen Daten, also hauptsächlich die Konversationsliste mit den Kontakten gelöscht.

Achtung: Es werden alle aufgeführten Daten **ohne** Warnhinweis zurückgesetzt.

Zurücksetzen durchführen



Ggf. Taste für Hauptmenü drücken.

Mit Softkey öffnen

Mit Softkey öffnen.

Benutzer-Passwort eingeben und bestätigen.

Menü „Zurücksetzen“ auswählen.

Mit Softkey öffnen.

Mit Softkey öffnen.


Mit Softkey das Zurücksetzen **sofort** durchführen. Die zuvor aufgeführten Benutzerdaten sind auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

Web-Schnittstelle

Allgemein

Über die Web-Schnittstelle können Sie diverse Einstellungen für Ihr Telefon vornehmen. Die Kommunikation erfolgt über eine sichere HTTPS-Verbindung. Der Zugang zur Web-Schnittstelle muss vom Fachpersonal freigeschaltet sein.

Web-Schnittstelle öffnen

 Nähere Hinweise zur IP-Adresse, Adresse der Webschnittstelle und weitere Informationen zur Verbindung des Telefons mit dem Netzwerk erhalten Sie im Abschnitt „Netzwerkinformationen“ → Seite 148.

Zum Aufrufen der Oberfläche öffnen Sie einen Web-Browser und geben folgendes ein:


https://[IP des Telefons]

[IP des Telefons] steht für die IP-Adresse Ihres Telefons.

oder

https://[Name des Telefons]

[Name des Telefons] der ihm vom Fachpersonal zugewiesen wurde.

 Vom Browser erhalten Sie ggf. einen Zertifikatshinweis. Folgen Sie den Anweisungen, um das Zertifikat herunter zu laden.

Beim ersten Aufruf der Web-Schnittstelle werden Sie aufgefordert ein Benutzerpasswort → Seite 118 einzurichten. Beim wiederholten Aufrufen der Benutzerseiten müssen Sie sich mit diesem Passwort anmelden.

Lizenzen


In diesem Bereich erhalten Sie Informationen zu EULA (Endbenutzer-Lizenzvereinbarung) und Open Source-Lizenzen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem zuständigen Fachpersonal oder in der Administrationsanleitung.

Administratorseiten

In diesem Bereich können Einstellungen zur Administration Ihres Telefons und der Netzwerkumgebung gemacht werden. Der Zugang zu den Administratorseiten ist durch das Admin-Passwort geschützt. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem zuständigen Fachpersonal oder in der Administrationsanleitung.

Benutzerseiten

Alle Einträge im Benutzermenü der Web-Schnittstelle finden Sie auch im Benutzermenü am Telefon → Seite 41.

 Beim ersten Aufruf der Web-Schnittstelle werden Sie aufgefordert ein Benutzerpasswort → Seite 118 einzurichten. Beim wiederholten Aufrufen der Benutzerseiten müssen Sie sich mit diesem Passwort anmelden.

- Klicken Sie auf einen Menü-Titel, um die einzelnen Menü-Einträge anzuzeigen. Durch wiederholtes Klicken wird das Menü wieder geschlossen.
- Klicken Sie auf einen Menü-Eintrag, um die entsprechende Webseite zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
- Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche, um Ihre Änderungen zu speichern bzw. abzubrechen.

Funktion der Schaltflächen

- „Anmeldung“: nach Eingabe des Benutzerpasswortes am Telefon anmelden
- „Speichern“: Änderungen übernehmen
- „Zurücksetzen“: die ursprünglichen Werte behalten
- „Aktualisieren“: Werte aktualisieren
- „Abmeldung“: am Telefon abmelden

Benutzermenü

Benutzer-Anmeldung



Passwort  → Seite 119

- Altes Passwort
- Benutzer-Passwort
- Passwort bestätigen

Rufton

- Lokale Ruftöne
- Anruftyp  → Seite 143
 - Intern
 - Rufton
 - Mustermelodie
 - Musterfolge
 - Extern
 - Rufton
 - Mustermelodie
 - Musterfolge
 - Aufmerksamkeitruf 2
 - Rufton
 - Mustermelodie
 - Musterfolge
- Rufton Modus ( → Seite 144)
 - HiPath
 - Lokaler Rufton

Audio

- Einstellungen
- Rufton  → Seite 56
- Raumakustik  → Seite 55
- Kopfhöreranschluss → Seite 57

Konfiguration

- Abgehende Anrufe
 - Blockwahl ☎ → Seite 145
- Umleiten ☎ → Seite 82
 - Umleitungsfavoriten
 - Alle Anrufe
 - Favoriten / letzte Ziele
 - Umleiten interner Anrufe zulässig
 - Favoriten / letzte Ziele
 - Direktziel
 - Umleiten externer Anrufe zulässig
 - Favoriten / letzte Ziele
 - Direktziel
- Bestehende Verbindungen ☎ → Seite 145
 - Warnung bei unsicherem Anruf
- UC-Anmeldedaten ☎ → Seite 147
 - UC-Benutzername
 - UC-Passwort
- Microsoft® Exchange ☎ → Seite 146
 - Server
 - Benutzername
 - Passwort
 - Ordner zur Synchronisation (optional)

Telefon

- Display ☎ → Seite 47
 - Helligkeit
 - Kontrast
- Ruhebildschirm ☎ → Seite 50
 - Aktiviert
 - Bildschirm Typ
 - Wartezeit (Minuten)
- Phone keys
 - Beschriftungsstreifen herunterladen ☎ → Seite 156
- Tastenmodul 1
 - Beschriftungsstreifen herunterladen ☎ → Seite 156
- Tastenmodul 2
 - Beschriftungsstreifen herunterladen ☎ → Seite 156
- Energiesparmodus ☎ → Seite 49
 - Aktivieren nach:
 - Beleuchtung reduziert
 - Beleuchtung aus

Diagnosedaten

Ratgeber

Auf Fehlermeldungen am Display reagieren

Falsche Eingabe

Mögliche Ursache:

Rufnummer ist nicht korrekt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

keine Berechtigung

Mögliche Ursache:

Gesperrte Funktion aufgerufen.

Mögliche Reaktion:

Berechtigung für Funktion beim zuständigen Fachpersonal beantragen.

zur Zeit nicht möglich

Mögliche Ursache:

Wahl einer nicht vorhandenen Rufnummer. Gerufenes Telefon ist abgesteckt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben. Später noch einmal Telefon anrufen.

Rufnr. unzulässig

Mögliche Ursache:

Wahl der eigenen Rufnummer.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

Tastenspeicher ist voll

Mögliche Ursache:

Im System sind z. Zt. alle Speicherplätze für externe Rufnummern belegt.

Mögliche Reaktion:

Später noch einmal versuchen.

Konflikt andere Ebene

Mögliche 1. Ursache:

Wenn „andere Ebene löschen“ im Menü erscheint:

Sie haben versucht, bei einer Taste mit bereits belegter zweiter Ebene (z. B. externe Rufnummer) eine Funktion oder interne Rufnummer mit LED-Anzeige zu speichern.

Mögliche Reaktion:

Bestätigen Sie „andere Ebene löschen“, um die Rufnummer/Funktion zu speichern.

Mögliche 2. Ursache:

Wenn „LED Unterst. löschen“ im Menü erscheint:

Sie haben versucht, bei einer Taste mit bereits gespeicherter interner Rufnummer mit LED-Anzeige eine Rufnummer ohne LED-Anzeige oder eine externe Rufnummer zu speichern.

Mögliche Reaktion:

Bestätigen Sie „LED Unterst. löschen“, um die Rufnummer zu speichern. Die bereits vorhandene interne Rufnummer verbleibt auf der anderen Ebene ohne LED-Anzeige.

Gedrückte Taste reagiert nicht:

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

Telefon klingelt nicht bei Anruf:

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist (Anrufschutzsymbol in der Statuszeile des Displays → Seite 22). Wenn ja, Anrufschutz ausschalten.

Bei allen übrigen Störungen:

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich zuerst an Ihren zuständigen Administrator. Geben Sie ggf. die im roten Feld angezeigte Meldung, wie im nachfolgenden Beispiel dargestellt, durch. Bei nicht behebbaren Störungen sollte der Kundendienst verständigt werden.



Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Fachpersonal.

Tasten beschriften


Sie haben folgende Möglichkeiten, die Tasten des OpenScape Desk Phone CP400 und OpenScape Key Module 400 mit den darauf gelegten Funktionen oder den darunter gespeicherten Rufnummern zu beschriften (→ Seite 64):

Beschriften

- Mit einem Computer über das Internet:
Sie finden das „Online-Labeling Tool“ zusammen mit der Benutzerschnittstelle unter http://wiki.unify.com/wiki/Key_Labeling_Tool .
Wählen Sie das passende Key Labelling tool in Ihrer Sprache aus. Sie können das Tool gleich online über Ihren Browser verwenden oder für die lokale Benutzung herunterladen. Beschriften Sie anschließend die verwendeten Tasten.
- Mit dem Computer über die Web-Schnittstelle → Seite 151.
Unter der Liste der Tastenprogrammierung für das Telefon oder die Tastenmodule finden Sie die Zeile: „Beschriftungsstreifen herunterladen“. Klicken Sie darauf , so wird eine XML-Datei generiert, die Sie mit Microsoft Word (ab Version 2007) öffnen und ausdrucken können. Die Tasten sind bereits mit den vorgegebenen Bezeichnungen gefüllt. Es wird entweder die Standard-Bezeichnung oder eine von Ihnen zuvor gewählte Bezeichnung gedruckt.

Lokales Benutzermenü

Benutzermenü am Telefon öffnen










Die Menü-Option **Benutzer** auswählen und bestätigen. Sie werden aufgefordert, das Benutzerpasswort einzugeben. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit . Die Optionen des Benutzermenüs stehen zur Verfügung.

Darstellung des Benutzermenüs

















Die meisten Einstellungen, die Sie über das Benutzermenü am Telefon vornehmen können, erreichen Sie auch über die Web-Schnittstelle → Seite 153.

⊞ Benutzer






⊞ Rufton

- Lokale Ruftöne → Seite 143
 - 1: Intern
 - Name Intern
 - Rufton 
 - Mustermelodie 
 - Musterfolge 
 - 2: Extern
 - Name Extern
 - Rufton 
 - Mustermelodie 
 - Musterfolge 
 - 3:Aufmerksamkeitruf 2
 - Name Aufmerksamkeitruf 2
 - Rufton 
 - Mustermelodie 
 - Musterfolge 
- Rufton Modus









⊞ Audio

- Lautstärken → Seite 142
 - Lautsprecher  
 - Rufton  
 - Hörer  
 - Kopfhörer  
 - Freisprechen  
 - Rollover  
 - Warnton  
- Einstellungen
 - Rufton Ringer2.mp3 → Seite 56
 - Raumakustik Normal  → Seite 55
 - Normal
 - Hallend
 - Gedämpft
 - Kopfhöreranschluss Schnurloser Kopfhörer  → Seite 57
 - Verkabelter Kopfhörer
 - Schnurloser Kopfhörer
 - Konferenzgerät




⊞ Konfiguration

- Abgehende Anrufe?
 - Blockwahl  → Seite 82
 - Anrufumleitung → Seite 145
 - Variabel: Alle Anrufe 
 - Variabel: Externe Anrufe 
 - Variabel: Interne Anrufe 
 - Bestehende Verbindungen
 - Warnung bei unsicherem Anruf  → Seite 145

⊞ Telefon

- Ruhebildschirm → Seite 50
 - Aktiviert 
 - Bildschirm Typ Diaschau 
 - Wartezeit 5 
 - Display → Seite 47
 - Helligkeit  
 - Kontrast  
 - Tastenprogrammierung → Seite 64
 - Zielwahl bearbeiten
 - Telefoniefunktion zuordnen
 - Energiesparmodus
 - Aktivieren nach 5 Minuten / 20 Minuten  → Seite 49
 - Beleuchtung reduz... 5 Minuten
 - Beleuchtung aus 20 Minuten

Benutzer-Passwort ändern → Seite 119

- Aktuelles Passwort 
- Neues Passwort 
- Passwort bestätigen 

Netzwerkinformationen → Seite 148

Diagnosedaten

Zurücksetzen

- Optionen Abbrechen  → Seite 150

Stichwortverzeichnis

A	
Administration	46
Agenten	111
Allgemeine Informationen	10
Amt anrufen	74
Angerufen werden	70
Anklopfen	
annehmen	90
ohne Ton	60
verhindern/erlauben	60
Anklopftön ein-/aus	60
Anruf	
annehmen	70
im Team mit Leitungstasten	98
im Team übernehmen	102
Türsprechstelle	72
übernehmen, gezielt	71
übernehmen, Gruppe	109
umleiten	82
umleiten im Team	103
verteilen	111
Anrufbeantworter	132
Anrufschutz	114
Anrufumleitung	82
Anrufumleitung nachziehen	138
Anrufverteilung	111
Anschlussmöglichkeiten	16
Antwort-Text	80
hinterlassen	80
Anwendungen	28
Anwendung aufrufen	28
Eintrag auswählen	28
Kontext-Menü öffnen	28
Anwendungsmenü	41
Antwort-Text	
löschen	81
Assoziierter Dienst	133
Audio	
Raumakustik	55
Audio-Bedienelemente	18
Automatische Leitungsbelegung	75
Automatischer Verbindungsaufbau	78
B	
Basic	131
Bedienoberfläche	15
Bedienschritte	
auf Taste programmieren	68
Beistellgeräte	17
Belegen freier Tasten	64
Benutzermenü	152
Benutzerpasswort ändern	119
Benutzerpasswort deaktivieren	120
Benutzerunterstützung	14
Betriebshinweise	3
C	
CE-Kennzeichen	3
Codeschloss	
für ein Telefon	116
zentral	117
D	
Data Mobility	129
Data Privacy	129
Dienste zurücksetzen	132
Direct Inward System Access	134
Direktansprechen	47, 78, 114
Direktantworten	71
freigeben	72
sperrern	72
Direktruf	65, 101
DISA	134
Display-Symbole	167
Statuszeile	22
Verbindungsstatus	39
Durchsage	47, 78, 114
E	
Einstellungen am Telefon	47
Entgangene Anrufe	76
Exchange	146
Extern telefonieren	74
Extern-Kennzahl	74





- F**
- Faxempfang Info 132
 - Flex Call 128
 - Freie Tasten programmieren 64
 - Freiprogrammierbare Tasten 40
 - Freisprechen
 - Funktion 70, 89
 - Funktionen
 - für anderes Telefon ein/aus 133
 - von extern nutzen 134
 - zurücksetzen 132
 - Funktionsdialog 27
 - Funktionstaste belegen
 - Funktion 64
- G**
- Gebühren
 - für anderes Telefon 123
 - für Ihr Telefon 123
 - Gemeinsam genutzte Leitung 97
 - Gespräch
 - aus Parken übernehmen 92
 - Beenden 73
 - halten 93
 - parken 92
 - übergabe 91, 102
 - Gesprächsdauer 123
 - Grafik-Display 22
 - Symbole für Verbindungsstatus 39
 - Gruppenruf 107, 137
- H**
- Halten 93
 - Im Team 99
 - Hauptleitung 97
 - Headset-Anschlusses einstellen 57
 - Hintergrundbeleuchtung 49
 - Hotline 78
- I**
- Info bei Faxempfang 132
 - Info(text)
 - empfangen 79
 - entgegennehmen 79
 - löschen/anzeigen 78
 - senden 78
 - IP-Telefonie 137
- K**
- Konferenz 94
 - Kontakte suchen, 34
 - Kontext-Menüs 25
 - Kostenverrechnung 125
 - Kurzwahl
 - Nachwahl 77
 - wählen 77
 - zentral 77
- L**
- LAN-Telefonie 137
 - Lauthören 89
 - Lautsprecher 70
 - LED-Anzeigen 40
 - Leitungstasten 98
 - LED-Anzeigen verstehen 65
 - LED-Meldungen verstehen 101, 104
 - Leitungsbelegung automatisch 75
- M**
- Makeln 91
 - Im Team 99
 - Menü "Benutzer" 152
 - MFV-Nachwahl (Tonwahl) 96
 - Mikrofon 73
 - Mini-Switch verwenden 17
 - Mobil telefonieren 128
 - Mobile Rufnummer, Gast-Telefon 129
 - Mobility 129
 - Mobility-Varianten 129
 - Mode Keys 18
 - MULAP Konferenzfreigabe 100
 - MULAP-Tasten, Leitungstasten 97





N		R	
Nachbearbeitungszeit	112	Rückfrage	91
Nachricht(text)		Rückruf	87
empfangen	79	Ruf umschalten	
entgegennehmen	79	im Chef/Sekretariat	105
löschen/anzeigen	78	Ruf zuschalten	109
senden	78	Rufnummer	
Nachtschaltung	139	Anzeige ausschalten	115
Nachwahl		unterdrücken	115
automatisch	77	Rufnummernunterdrückung	115
Tonwahl MFV	96	Rufton aus	54
Navigieren in Registern	19	Rufzuschalten	140
Nebenleitung	97, 148	Ruhefunktion	114
Netzwerkanschlüsse besser nutzen	17		
Notruf	121	S	
Notrufnummer	121	Sammelanschluss	107, 137
		Schlosscode speichern	118
O		Selbsttätiger Verbindungsaufbau	78
OpenScape Desk Phone CP400		Servicemenü	41
Freisprechfunktion	70, 89	Sicherheitshinweise	3
OpenScape Key Module 400	17	Signalton bei Anklopfen ein-/aus	60
		Softkey	25
P		Softkeys	18
Parameter	43	Sonderwählton	114
Parken (Gespräch)	92	Statussymbole	22
Passwort ändern	119	Symbole	167
Passwort deaktivieren	120	Statuszeile	22
Personensucheinrichtung PSE	97, 136	Verbindungsstatus	39
Persönliche Identifikationsnummer	118		
PIN	118		
PKZ Projektkennzahl	125		
Präsenz	23		
Präsenz-Menü	23, 58		
Präsenz-Status	23, 58		
Private Leitung	97		
Programmieren freier Tasten	64		
Programmierungen am Telefon	47		
Projektgespräche	125		
Prozedur			
auf Taste programmieren	68		

T		W	
Tasten		Wahl wiederholen	76
belegen	64	Wählen	
programmieren	64	intern/extern	74
Telefon		mit aufliegendem Hörer	74
ab-/aufschließen	116	mit Kurzwahl	77
anderes sperren	117	mit Wahlwiederholung	76
anderes wie eigenes nutzen	128	mit Zielwahltasten	76
einstellen	47	Wähltastatur	20
sperren	116	Warnung für unsicheren Anruf	145
zentral ab-/aufschließen	117	Web-Schnittstelle	151
Telefondatendienst	135		
Telefonie-Oberfläche		Z	
SingleLine	38	Zahl der Anrufe	111
Termin	126	Zentrale Kurzwahl	77
Terminruf entgegennehmen	127	Zentrales Codeschloss	117
Tonwahl	96	Zurücksetzen Funktionen	132
Tür öffnen	72, 141	Zweitanruf	
Türöffner betätigen	72	erlauben	60
Türsprechstelle	72	verhindern	60
		Zweiten Teilnehmer anrufen	91
U			
Übergabe (Gespräch)	91, 102		
Übergreifendes Löschen	132		
Übernahme (Anruf)	71, 109		
UC	147		
UC Server	23		
Umleitung	82		
V			
Variable Anrufumleitung	82		
Verbindung zu UC einrichten	147		
Verbindungsaufbau			
selbsttätig	78		
Verbindungskosten			
für anderes Telefon	123		
für Ihr Telefon	123		
Verpasste Anrufe	76		
Verteilen von Anrufen	111		





Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen, wie am Display angeboten. Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie die Funktionen im direkten Dialog (auswählen + bestätigen), über das Service-Menü (auswählen + bestätigen oder Kennzahl) oder über, als Funktionstasten eingerichtete, Tasten einleiten.

















Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü → Seite 41	Kennzahl	... mit Taste
	 	 		
Anklopfen annehmen	✓	✓	*55	X
Anklopfen ohne Ton	✓	✓	*87	X
Anklopfen mit Ton	✓	✓	#87	X
aut.Anklopfen ein		✓	*490	X
aut.Anklopfen aus		✓	#490	X
Headset (Hör-Sprechgarnitur)				X
Anruf entgegenehmen	✓			
Anrufe abweisen	✓			
Trennen				X
Anrufschutz ein	✓	✓	*97	X
Anrufschutz aus	✓	✓	#97	X
Anrufverteilung				
anmelden		✓	*401	X
abmelden		✓	#401	X
verfügbar		✓	*402	X
nicht verfügbar		✓	#402	X
nachbearbeiten ein		✓	*403	X
nachbearbeiten aus		✓	#403	X
Nacht-Ziel ein		✓	*404	X
Nacht-Ziel aus		✓	#404	X
Zahl der Anrufe		✓	*405	X
Antwort-Text ein	✓	✓	*69	X
Antwort-Text aus	✓	✓	#69	X
asso. Dienste		✓	*83	X
assoziierte Wahl		✓	*67	X
Aufnahme				X
Aufschalten	✓	✓	*62	X
Babyphone		✓	*88	X
Data I/O Service			*494	X
Dienste zurücksetzen		✓	#0	X

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü → Seite 41	Kennzahl	... mit Taste
	 	 		
Direktansprechen		✓	*80	X
Direktantwort ein	✓	✓	*96	X
Direktantwort aus	✓	✓	#96	X
DISA				
DISA intern	✓	✓	*47	X
Diskret ansprechen			*945	
Ebenenumschaltung (Shift)				X
Endgerätetest		✓	*940	
Fangen		✓	*84	X
Flex Call		✓	*508	X
Gruppenruf ein	✓	✓	*85	X
Gruppenruf aus	✓	✓	#85	X
Alle Gruppen ein	✓	✓	*85*	X
Alle Gruppen aus	✓	✓	#85#	X
Hotline				
Info senden	✓	✓	*68	X
gesendete Infos	✓	✓	#68	X
Infos anzeigen	✓	✓	#68	X
Briefkasten				X
Keypad-Wahl		✓	*503	
Konferenz	✓	✓	*3	X
Konferenz einleiten	✓			
Konferenz erweitern	✓			
Konferenz beenden	✓	✓	#3	
Teilnehmer auslösen	✓	✓		
Konferenz-TLN trennen			*491	
Kostenanzeige (eigenes Telefon)		✓	*65	X
Kosten abfragen (fremdes Telefon)				X
Kurzrufnr. wählen		✓	*7	X
Kurzwahl wählen (individuell)		✓	*92	X
Leitung vormerken	✓			X
Makeln	✓	✓	*2	X
MFV-Wahl		✓	*53	X
Mikrofon aus			*52	X
Mikrofon ein			#52	X
Mobiles Login abmelden			#9419	✓
Mobiles Login anmelden			*9419	✓

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü → Seite 41	Kennzahl	... mit Taste
	 	 		
Nachtschaltung ein	✓	✓	*44	X
Nachtschaltung aus	✓	✓	#44	X
Parken		✓	*56	X
zurück aus Parken		✓	#56	
Personensuche				
Melden (nicht für USA)		✓	*59	
Projektkennzahl		✓	*60	X
Rückfrage	✓			X
zurück zum Wartenden	✓	✓	*0	
beenden und zurück	✓	✓	*0	
Übergeben/Übernehmen	✓			
Rückruf	✓	✓	*58	X
Rückruf-Aufträge/löschen	✓	✓	#58	
Rufnr. unterdrücken	✓	✓	*86	X
Rufnr. weitergeben	✓	✓	#86	X
Rufnr. zuweisen (nicht für USA)	✓	✓	*41	X
Rufumschalt. ein		✓	*502	X
Rufumschalt. aus		✓	#502	X
Rufzuschaltung		✓	*81	X
Rufzuschaltung aus		✓	#81	X
Ruhe ein	✓	✓	*98	X
Ruhe aus	✓	✓	#98	X
Schalter ein (nur bei OpenScape Business)		✓	*90	X
Schalter aus (nur bei OpenScape Business)		✓	#90	X
Signal zum Netz (Flash)		✓	*51	X
Sprachenauswahl		✓	*48	
Tastenbelegung		✓	*91	X
Tel. abschließen	✓	✓	*66	X
Tel. aufschließen	✓	✓	#66	X
Schlosscode ändern		✓	*93	
Telefonbuch				
1=intern	✓		*54	X
2=LDAP	✓		*54	X
Telefondatendienst		✓	*42	
Termin ein		✓	*46	X
Termin aus		✓	#46	X
Türfreigabe ein		✓	*89	X
Türfreigabe aus		✓	#89	X

Funktionen (=Displayanzeige)	... im direkten Dialog	... über das Service-Menü → Seite 41	Kennzahl	... mit Taste
	 	 		
Türöffner		✓	*61	X
Übergeben	✓			
Übernahme, gezielt		✓	*59	X
Übernahme, Gruppe	✓	✓	*57	X
Anruf übernehmen	✓			
Umleitung ein	✓	✓	*1	X
1=alle Anrufe	✓	✓	*11	X
2=nur externe Anrufe	✓	✓	*12	X
3=nur interne Anrufe	✓	✓	*13	X
Umleitung aus	✓	✓	#1	X
Uml.nach Zeit ein		✓	*495	X
Uml.nach Zeit aus		✓	#495	X
Umleitung Amt ein	✓	✓	*64	X
Umleitung Amt aus	✓	✓	#64	X
Umleit. MULAP ein		✓	*501	X
Umleit. MULAP aus		✓	#501	X
Wahlwiederholung	✓			
Wiederaufnahme,Ltg		✓	*63	X
zentr.Codeschloss		✓	*943	X

Display-Symbole im Infobereich

	Der Ruf ton ist ausgeschaltet → Seite 21
	Der Ruf ton ist auf Piepton eingestellt → Seite 21
	Der Anrufschutz ist eingeschaltet → Seite 114
	Die Telefonsperre ist eingeschaltet → Seite 121
	Das Telefon läutet → Seite 70
	Sie sind verbunden → Seite 89
	Einen Teilnehmer anrufen → Seite 74
	Präsenz-Status für Büro → Seite 58
	Präsenz-Status für Besprechung → Seite 58
	Präsenz-Status für Mittagspause → Seite 58
	Präsenz-Status für Außer Haus → Seite 58
	Präsenz-Status für Pause → Seite 58
	Präsenz-Status für Krank → Seite 58
	Präsenz-Status für Zu Hause → Seite 58
	Präsenz-Status für Urlaub → Seite 58
	Präsenz-Status für Anrufschutz → Seite 58